

**Sozialrathäuser und Besondere Dienste
Jobcenter Frankfurt am Main**

Arbeitsanweisung

**Leistungen für Bildung und Teilhabe (BuT)
nach dem SGB II, SGB XII, AsylbLG und BKGG**

**(Gültig ab 01.08.2019 gemäß „Starke Familien Gesetz“
Aufgehoben Arbeitsanweisung vom 22.10.2014)**

Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeiner Teil

- 1.1 Ziele des Starke Familien Gesetzes
- 1.2 Berechtigter Personenkreis
- 1.3 Mitteilung – in der Regel keine gesonderte Antragstellung
- 1.4 Weiterführende Hinweise

2. Zu den einzelnen Leistungen für Bildung und Teilhabe

- 2.1 Eintägige Ausflüge in Schulen und Kindertageseinrichtungen
- 2.2 Klassenfahrten und mehrtägige Freizeiten in Kindertageseinrichtungen
- 2.3 Schulbedarf
- 2.4 Schülerbeförderungskosten
- 2.5 Lernförderung
- 2.6 Gemeinschaftliche Mittagsverpflegung in Schulen und Kindertageseinrichtungen
- 2.7 Soziale und kulturelle Teilhabe

3. Anlage

4. Vordrucke

1 Allgemeiner Teil

1.1 Ziele des Starke Familien Gesetzes

- Kinder sollen möglichst unabhängig von den finanziellen Mitteln des Elternhauses faire Chancen auf gesellschaftliche Teilhabe erhalten und ihre Fähigkeiten entwickeln können.
- Hierzu gehört auch, das spezifische soziokulturelle Existenzminimum von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen durch Bildungs- und Teilhabeleistungen zu sichern.
- Das sogenannte Bildungs- und Teilhabepaket „BuT“ wird durch das Starke-Familien-Gesetz deutlich verbessert.

1.2 Berechtigter Personenkreis

Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene aus Familien, die Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch II (Arbeitslosengeld II, Sozialgeld), Hilfe zum Lebensunterhalt oder Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem SGB XII, Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz, Kinderzuschlag oder Wohngeld beziehen, sind berechtigt (vorausgesetzt, die Kinder leben mit im Haushalt), die Leistungen des Bildungs- und Teilhabepaket in Anspruch zu nehmen. Weiterhin erhalten Kinder von Personen mit geringem Einkommen Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket, wenn für den Bedarf an Bildung und Teilhabe ein Anspruch ausgelöst wird.

Altersbeschränkung

Leistungen des Bildungs- und Teilhabepaketes werden ab Geburt bis zur Einschulung sowie für Schülerinnen und Schüler bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres gewährt. Die Leistungen werden für den gesamten Monat, in dem der Jugendliche das 25. Lebensjahr vollendet, gewährt.

Ausnahme: Die Leistungen zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft werden ab Geburt und nur bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres gewährt. Die Leistungen werden für den gesamten Monat, in dem der Jugendliche das 18. Lebensjahr vollendet, gewährt.

Schülerinnen und Schüler

Schülerinnen und Schüler können Leistungen des Bildungs- und Teilhabepaketes in Anspruch nehmen, wenn sie eine allgemeinbildende oder berufsbildende Schule besuchen und keine Ausbildungsvergütung erhalten.

Unter den Begriff der allgemeinbildenden Schulen fallen Regelschulen (Grundschule, Hauptschule, Realschule, Gymnasium und Gesamtschule), Förderschulen, Sonderschulen und Kollege sowie auch Abendschulen. Zu den berufsbildenden Schulen zählen Berufsschule, Berufsfachschule, Fachoberschule, das berufliche Gymnasium, die Fachschule und Intea-Klassen, diese Aufzählungen sind jedoch nicht abschließend.

Die Vielfalt des deutschen Schulsystems erfordert eine weite Auslegung des Begriffes „allgemein oder berufsbildende Schule“, um dem Zweck des Gesetzes auf Bildung und Teilhabe gerecht zu werden.

Es muss kein allgemeinbildender Schulabschluss (Hauptschul- oder Realschulabschluss) bzw. Abitur angestrebt werden. Auch hat die jeweilige Trägerschaft der Schule keine Bedeutung für die Schülereigenschaft (BSG, Urteil vom 19.06.2012, Az. B 4 AS 162/11 R).

Zuständigkeit für das Bildungs- und Teilhabepaket

SGB II – Jobcenter Frankfurt

SGB XII – Jugend- und Sozialamt Frankfurt

AsylbLG – Besonderer Dienst 4, Jugend- und Sozialamt Frankfurt

BKGG – zentrales Team 51.A66, Jugend- und Sozialamt Frankfurt

Personen mit geringem Einkommen, die keine der oben angeführten Leistungen beziehen:

erwerbsfähige Personen – Jobcenter Frankfurt

nichterwerbsfähige Personen – Jugend- und Sozialamt Frankfurt

Ausnahme: Mittagessen in Kindertagesstätten. Diese Leistung wird bis auf weiteres im Wirtschaftsdienst Kinder- und Jugendhilfe (KJW) des zuständigen Sozialrathauses beantragt (siehe Arbeitsanweisung für WiJu-Sachbearbeiter/innen). Bei Geltendmachung an anderer Stelle erfolgt eine Weiterleitung.

1.3 Mitteilung - keine gesonderte Antragstellung

Ab dem 01.08.2019 entfällt für alle BuT-Leistungen mit Ausnahme der Lernförderung eine Extra-Antragstellung. Mit der Antragstellung auf existenzsichernde Leistungen bzw. auf Wohngeld und Kinderzuschlag gelten auch die BuT-Leistungen (außer Lernförderung) für die anspruchsberechtigten Kinder der Bedarfsgemeinschaft als beantragt. Die Bewilligung erfolgt weiterhin gesondert (Ausnahme: Schulbedarf). Dazu wird in den Leistungsbescheiden bzw. durch ein Hinweisblatt informiert.

Werden bei der Beantragung der anspruchsbegründenden Leistungen zunächst keine konkreten BUT-Bedarfe benannt, erfolgt kein Ablehnungsbescheid. Werden zu einem späteren Zeitpunkt entsprechende Unterlagen vorgelegt, wird dann über die Gewährung der Leistungen entschieden. Eine rückwirkende Gewährung ist allerdings max. ab dem 01. des ursprünglichen Antragsmonats der betreffenden Sozialleistung im jeweiligen Rechtskreis möglich.

Erforderliche Unterlagen

Um die Leistungen tatsächlich gewährt zu bekommen, bedarf es der Mitwirkung. In einer Mitteilung, die auch digital (zum Beispiel per e-mail) übermittelt werden kann, können die Leistungen des Bildungs- und Teilhabepakets für alle anspruchsberechtigten Kinder in der Bedarfsgemeinschaft von den Erziehungsberechtigten beansprucht werden.

Die Mitteilung soll die zur Zuordnung erforderlichen Angaben enthalten (z. B. Aktenzeichen, Name, Vorname, Geburtsdatum, Art der Leistung/Leistungen), ggf. muss eine Rückfrage beim Antragsteller durch den zuständigen Leistungsträger erfolgen.

Etwaige Nachweise für die beanspruchten Leistungen müssen erbracht werden. Dies können z. B.

- Quittungen, Rechnungen oder sonstige Zahlungsbelege
- Vereins-/Mitgliederbescheinigungen sein
- Für Schülerinnen und Schüler unter 7 oder über 15 Jahre ist eine aktuelle Schulbescheinigung vorzulegen (außer für soziale und kulturelle Teilhabe)

Personen, die **Wohngeld oder Kinderzuschlag** beziehen, haben der Mitteilung einen aktuellen Wohngeld- oder Kinderzuschlagbescheid beizufügen. Liegen sowohl Bewilligungen für den Kinderzuschlag als auch für Wohngeld vor, ist eine Bewilligung der Bildungs- und Teilhabeleistungen für den längeren der beiden Bewilligungszeiträume möglich.

Personen mit geringem Einkommen, die keine der oben angeführten Leistungen beziehen, haben die für die Beantragung der entsprechenden Leistungsart (SGB II, SGB XII, AsylbLG) notwendigen Antragsunterlagen vorzulegen, damit eine entsprechende Bedarfsberechnung erfolgen kann. Die hierzu bestehenden Verordnungen sollen in Kürze geändert werden. Sollte vor Veröffentlichung im Einzelfall eine Entscheidung notwendig werden, ist 51.61.4 einzubeziehen.

Eingang und ggfs. Abgabe der Mitteilung

Die Erziehungsberechtigten können die Mitteilung bzw. den Antrag auf Lernförderung mit den erforderlichen Unterlagen im örtlich zuständigen Jobcenter (für SGB II-Bezieher und erwerbsfähige Personen) im örtlich zuständigen Sozialrathaus oder Besonderen Dienst 3 (für SGB XII-Bezieher und nicht erwerbsfähige Personen), dem Besonderen Dienst 4 (für Bezieher von Leistungen nach dem AsylbLG) oder im Zentralen Team, 51.A66, Eschersheimer Landstr. 241-249, 60320 Frankfurt am Main (für Wohngeld- und Kinderzuschlagbezieher) persönlich abgeben oder an die zuständige Stelle senden.

Gegebenenfalls ist der Antrag umgehend an die zuständige Stelle weiter zu leiten.

1.4 Weiterführende Hinweise

Weitere Informationen sind eingestellt unter www.ic-frankfurt.de sowie auf der Internetseite der Stadt Frankfurt unter www.frankfurt.de (Suche: Bildungs- und Teilhabepaket). Für Rückfragen von anspruchsberechtigten Personen oder von Leistungsanbietern stehen die Hotline des Jugend- und Sozialamts 069/212-33133 sowie eine E-Mailadresse: Bildung-Teilhabe@stadt-frankfurt.de und das Servicecenter des Jobcenters Frankfurt, Tel. 2171-3493 sowie die E-Mailadresse Jobcenter-Frankfurt-am-Main.BuT-Zentral@jobcenter-ge.de zur Verfügung.

2 Zu den einzelnen Leistungen für Bildung und Teilhabe

2.1 Eintägige Ausflüge in Schulen und Kindertageseinrichtungen

(§ 34 Abs. 2 Satz 1 SGB XII / § 28 Abs. 2 Satz 1 SGB II / § 6b BKGG i. V. mit § 28 SGB II/§ 3 (3) AsylbLG i. V. mit § 34 SGB XII)

Mitteilung – keine gesonderte Antragstellung

Ab dem 01.08.2019 entfällt eine Extra-Antragstellung für die o.g. Ausflüge. Mit der Antragstellung der existenzsichernden Leistungen bzw. von Wohngeld und Kinderzuschlag gelten auch diese BuT-Leistungen für die anspruchsberechtigten Kinder der Bedarfsgemeinschaft als beantragt. Die Bewilligung erfolgt aber weiterhin gesondert.

Erforderliche Unterlagen/Nachweise

Um die Leistungen tatsächlich gewährt zu bekommen, bedarf es der Mitwirkung. In einer Mitteilung, die auch digital übermittelt werden kann, können die Leistungen für Ausflüge für alle anspruchsberechtigten Kinder in der Bedarfsgemeinschaft von den Erziehungsberechtigten beansprucht werden.

Die Mitteilung soll die zur Zuordnung erforderlichen Angaben enthalten (z. B. Aktenzeichen, Name, Vorname, Geburtsdatum, Art der Leistung/Leistungen), ggf. muss eine Rückfrage beim Antragsteller durch den zuständigen Leistungsträger erfolgen.

Ein entsprechender Nachweis, dass ein eintägiger Ausflug in Schule oder Kindertageseinrichtung geplant ist/stattgefunden hat, muss erbracht werden.

Verfahren

Wenn ein Nachweis vorliegt, dass ein eintägiger Ausflug mit der Schule (in schulischer Verantwortung werden auch die Ausflüge im Rahmen der erweiterten schulischen Betreuung (ESB) und Pakt am Nachmittag durchgeführt, ein entsprechender Nachweis des Trägers ist zu akzeptieren) oder der Kindertageseinrichtung geplant ist oder die Erziehungsberechtigten bereits in Vorlage getreten sind, werden die tatsächlichen Kosten für den Ausflug übernommen.

Sofern ein Kind nach der Schule einen Hort besucht, kann es vorkommen, dass sowohl von der Schule als auch dem Hort eine entsprechende Bestätigung vorgelegt wird. In diesen Fällen besteht in beiden Einrichtungen Anspruch auf Übernahme der Kosten für eintägige Ausflüge.

,Es ist ein gesonderter BuT-Bewilligungsbescheid für die Erziehungsberechtigten zu fertigen.

Erbringung der Leistung

Die Auszahlung erfolgt an die Erziehungsberechtigten.

Per Überweisung werden die Kosten „eintägiger Ausflug“ über das jeweilige Fachverfahren an die Erziehungsberechtigten ausgezahlt.

Eine Einzel- oder Sammelrechnung durch Kita/Schule entfällt in der Regel ab dem 01.08.2019.

Übergangsregelung

Wurden bereits Kostenzusagen an die Kitas/Schulen vor dem 01.08.2019 ausgestellt, die über den 01.08.2019 hinausgehen, sind die Kosten nicht an die Erziehungsberechtigten ausbezahlen, da die Schulen/Kitas noch eine Rechnung erstellen werden. Es ist wie folgt vorzugehen:

Einzel- oder Sammelabrechnung durch Kita/Schule

Die Abrechnung mit dem Leistungsanbieter erfolgt als Einzel- oder Sammelabrechnung - getrennt nach Fällen des SGB II, SGB XII bzw. nach Wohngeld- und Kinderzuschlagbeziehern durch das

**Jugend- und Sozialamt
51.A66 Zentrales Team
Eschersheimer Landstraße 241-249
60320 Frankfurt am Main.**

Hierauf wurde in der Kostenzusage entsprechend hingewiesen.

Teilt die Kita/Schule mit, dass sie auf die Sammelabrechnung verzichtet, kann an die Erziehungsberechtigten ausgezahlt werden.

2.2 Klassenfahrten in Schulen und mehrtägige Freizeiten in Kindertageseinrichtungen

(§ 34 Abs. 2 Satz 2 SGB XII / § 28 Abs. 2 Satz 2 SGB II / § 6b BKGG i. V. mit § 28 SGB II/§ 3 (3) AsylbLG i. V. mit § 34 SGB XII)

Mitteilung – keine gesonderte Antragstellung

Ab dem 01.08.2019 entfällt eine Extra-Antragstellung für Klassenfahrten und Freizeiten. Mit der Antragstellung der existenzsichernden Leistungen bzw. von Wohngeld und Kinderzuschlag gelten auch diese BuT-Leistungen für die anspruchsberechtigten Kinder der Bedarfsgemeinschaft als beantragt. Die Bewilligung erfolgt aber weiterhin gesondert.

Erforderliche Unterlagen/Nachweise

Um die Leistungen tatsächlich gewährt zu bekommen, bedarf es der Mitwirkung. In einer Mitteilung, die auch digital übermittelt werden kann, können die Leistungen für Klassenfahrten und Freizeiten für alle anspruchsberechtigten Kinder in der Bedarfsgemeinschaft von den Erziehungsberechtigten beansprucht werden.

Die Mitteilung soll die zur Zuordnung erforderlichen Angaben enthalten (z. B. Aktenzeichen, Name, Vorname, Geburtsdatum, Art der Leistung/Leistungen), ggf. muss eine Rückfrage beim Antragsteller durch den zuständigen Leistungsträger erfolgen.

Es ist ein Nachweis vorzulegen, dass eine Klassenfahrt mit der Schule, eine Freizeit mit der schulischen Nachmittagsbetreuung oder der Kindertageseinrichtung, geplant ist.

Verfahren

Klassenfahrt

Bei der Klassenfahrt ist von der Genehmigung der Klassenfahrt durch den Schulleiter nach dem Erlass des Hessischen Kultusministerium vom 07.02.2009 und der Einhaltung der schulgesetzlichen Bestimmungen auszugehen. Lediglich die Höhe der Kosten ist von den Sachbearbeitern zu prüfen. Sie sind nur in Höhe der vorgegebenen Obergrenzen

- Inlandsfahrten bis zu 300,- €
- Auslands- bzw. Abschlussfahrten bis zu 450,- €

im Erlass des Hessischen Kultusministeriums vom 07.12.2009 (**Anlage 1**) zu übernehmen.

Zwar ist dieser Erlass selbst zum 31. Dezember 2014 außer Kraft getreten, allerdings hat das Hessische Kultusministerium am 31. Juli 2015 den Staatlichen Schulämtern mitgeteilt, dass der Erlass weiterhin anzuwenden ist. Das Kultusministerium arbeitet derzeit an einer Neuregelung.

Im Hinblick auf den Grundsatz der Gleichbehandlung sind die Regelungen von Klassenfahrten nach dem Erlass des Hessischen Kultusministeriums vom 07.12.2009 auch für die Privatschulen und die schulische Nachmittagsbetreuung (Pakt am Nachmittag, Erweiterte schulische Betreuung (ESB)) anzuwenden.

Höhere Kosten können nur nach gesonderter Begründung durch die Schule übernommen werden (z. B. erhöhte Fahrtkosten durch die Beförderung eines gehbehinderten Kindes in der Klasse). Die Entscheidungsgründe sind in der Akte zu dokumentieren.

Zu den Kosten einer Klassenfahrt gehören folgende Kosten (bis zur Höchstgrenze abgedeckt):

- Fahrt- u. Übernachtungskosten
- Verpflegungskosten
- Eintrittsgelder (in Museen, Tierparks etc.)
- Fahrtkosten vor Ort
- Vorbereitende (eintägige) Tagesveranstaltungen zu einer sich anschließenden mehrtägigen (Klassen-) Fahrt

Selbstversorger

In der Regel beinhalten die Gesamtkosten einer Klassenfahrt auch die Verpflegung. In höheren Schuljahrgängen (Oberstufe) kommt es vor, dass sich Schülerinnen und Schüler selbst versorgen. Sollte der Verpflegungsanteil betragsmäßig nicht aufgeschlüsselt sein,

kann zur Ermittlung einer Tagespauschale ein Betrag von 10,- € täglich (An- u. Abreisetag jeweils 5,- €) berücksichtigt werden (analog der VO zur sozialversicherungspflichtigen Beurteilung von Zuwendungen).

Zu beachten ist, dass die Kosten der Klassenfahrt zuzüglich der ermittelten Verpflegungspauschale den Höchstbetrag gem. Erlass nicht überschreiten.

Ausrüstungsgegenstände

Zusätzlich können in einem eng begrenzten Rahmen erforderliche Ausrüstungsgegenstände, die zur Teilnahme an einer mehrtägigen Fahrt notwendig sind, übernommen werden, wenn ohne diese Übernahme eine Teilnahme scheitern würde (LSG NRW Beschluss vom 20. April 2008 L 20 B 8/08 AS ER und Sozialgericht Frankfurt am Main Beschluss vom 11. April 2012 Az. S 2 AS 515/12 ER).

Bei einer Skifreizeit zählen auch Ausleihgebühren für die Skiausrüstung und ein Helm dazu oder bei einer Klettertour die Ausleihgebühren für eine Kletterausrüstung, da diese unmittelbar und einzig durch die Klassenfahrt veranlasst werden. Bei der Anschaffung von Funktionsbekleidung (z.B. Skiunterwäsche oder Wanderschuhe für einen Wanderausflug) schafft sich der Leistungsberechtigte einen „zum Mitmachen“ notwendigen oder diesem vergleichbaren Gegenstand an.

Eine Übernahme von Kosten, die im Regelbedarf enthalten sind, scheidet grundsätzlich aus. Dies gilt beispielsweise für Proviant, Taschengeld für zusätzliche private Ausgaben, jahresübliche Bekleidung normale Straßenkleidung (z. B. Sonnenbrille) etc. (LSG B-W vom 26. Oktober 2010 L 13 AS 678/10, LSG Nordrhein-Westfalen, Beschluss vom 4. Februar 2008 – L 20 B 7/08 AS ER).

Eine Übernahme der Kosten für mitfahrende Erziehungsberechtigte ist nicht möglich.

Mittel für den gleichen Zweck

Sollten für die Klassenfahrt Zuschüsse von anderen Stellen gewährt werden (z. B. Schule, Fördervereine, Stiftungen), sind diese auf die Gesamtkosten anzurechnen, wenn sie für den gleichen Zweck gewährt werden.

Bewilligung

Es ist ein Bewilligungsbescheid für die Erziehungsberechtigten zu fertigen.

Erbringung der Leistung

Auszahlung

Die Kosten der Klassen-/Kitafahrt werden über das jeweilige Fachverfahren angewiesen.

Frankfurter Schulen in städtischer Trägerschaft

Der Leistungsträger überweist die Leistung ausschließlich auf das extra dafür eingerichtete Postgirokonto des Stadtschulamtes:

IBAN: DE44 5001 0060 0989 0206 04

BIC: PBNKDEFFXXX

unter Angabe des folgenden Verwendungszwecks:

Kostenstelle der Schule (**Anlage 2**), „400xxx + Bezeichnung der Klasse + Name, Vorname des Schülers“

Privatschulen, auswärtige Schulen, Kindertagesstätten und Träger Pakt am Nachmittag oder der ESB

Der Leistungsträger überweist die Leistung ausschließlich auf das angegebene Konto der Schule/der Kindertagesstätte/des Trägers.

2.3 Schulbedarf

(§ 34 Abs. 3 SGB XII / § 28 Abs. 3 SGB II / § 6 BKGG i. V. mit § 28 SGB II/§ 3 (3) AsylbLG i. V. mit § 34 SGB XII)

Mitteilung – keine gesonderte Antragstellung -

Für den Schulbedarf existiert kein Antragsverfahren.

Auch eine Mitteilung der Erziehungsberechtigten zum Erhalt der Leistung ist nicht notwendig, wenn die Schülerinnen/Schüler bereits existenzsichernde Leistungen vom Jobcenter bzw. Jugend und Sozialamt erhalten.

Wohngeld und/oder Kinderzuschlagbezieher müssen dem zentralen Team eine Mitteilung machen und ihren Wohngeld- oder Kinderzuschlagbescheid vorlegen, dem Grunde nach gilt auch der Schulbedarf bereits mit dem Antrag auf Wohngeld bzw. Kinderzuschlag als beantragt. Die Bewilligung erfolgt weiterhin gesondert. Es ist ausreichend, eine Mitteilung für alle zur Familie gehörenden Kinder zu senden/vorzulegen.

Erforderliche Unterlagen

Schülergruppe

Erstklässler / Vorklässler / Eingangsstufler /
Schüler/innen 15-24 Jahre

Schüler/innen 7-14 Jahre

Möglichkeiten der Nachweiserbringung

Schulbescheinigung/Aufnahmeschreiben
aufnehmenden Schule

entfällt

Bei Kindern und Jugendlichen ab dem 7. und bis zur Vollendung des 15. Lebensjahres kann auf Grund der allgemeinen Schulpflicht von einem Schulbesuch ausgegangen werden. Ein gesonderter Nachweis über den Schulbesuch ist in diesem Zeitraum nicht erforderlich, soweit keine gegenteiligen Anhaltspunkte vorliegen.

Sollte der Anspruchsmonat August für den Schulbedarf im Sommerhalbjahr und der Monat, in dem das 1. Schulhalbjahr nach den Sommerferien tatsächlich beginnt (z. B. September) voneinander abweichen und kann damit ein Nachweis über den Schulbesuch in Form einer Schulbescheinigung nicht rechtzeitig im Bedarfsmonat erbracht werden, ist die Vorlage des Aufnahmeschreibens der aufnehmenden Schule ausreichend (Erstklässler, Schulwechsler/Übergänge).

Mit dem Eintritt in die Jahrgangsstufe 10, spätestens ab Vollendung des 15. Lebensjahres, ist der Schulbesuch generell mittels einer Schulbescheinigung nachzuweisen. Der Nachweis muss erkennen lassen, welche Schule besucht wird und in welcher Jahrgangsstufe sich die

Schülerin bzw. der Schüler befindet. Daneben ist das voraussichtliche Ende des Schulbesuches zu bescheinigen.

Verfahren

Schülerinnen und Schülern wird für jedes Schuljahr eine Leistung für den persönlichen Schulbedarf gewährt, im Schuljahr 2019/20 in Höhe von 150 Euro. In den Folgejahren wird dieser Betrag anhand der maßgeblichen Regelbedarfsstufen-Fortschreibungsverordnung fortgeschrieben, entsprechende Tabellen werden den Kommunen zur Verfügung gestellt.

Die Auszahlung erfolgt in der Regel jeweils zum 1. August für das erste Schulhalbjahr und zum 1. Februar für das zweite Schulhalbjahr ausgezahlt.

Bei besonderen Fallkonstellationen (z. B. Einreise eines Kindes außerhalb der genannten Stichtage oder dem Regelschulbeginn) wird der Schulbedarf auf den tatsächlichen „ersten Schultag“ abgestellt. Für den Monat, in dem der erste Schultag liegt, wird die 1. Rate berücksichtigt. Fällt dieser Tag in das 2. Schulhalbjahr, wird der komplette Schulbedarf für dieses Schuljahr ausgezahlt.

Die Zahlung erfolgt auch an Schülerinnen und Schüler in der Vorklasse oder der Eingangsstufe.

Diese Leistung erhalten Schülerinnen und Schüler zusätzlich zu ihrer Leistung zur Deckung des Regelbedarfs, um die Beschaffung der benötigten Schulausstattung zu Beginn eines Schulhalbjahres zu erleichtern. Zum persönlichen Schulbedarf gehören neben der Schultasche und dem Sportzeug auch Schreib-, Rechen- und Zeichenmaterialien, wie z.B. Füller, Malstifte, Zirkel, Geodreieck oder Radiergummi. Ausgaben für Verbrauchsmaterialien, die regelmäßig nachgekauft werden müssen, z.B. Hefte, Bleistifte und Tinte, sind aus der monatlichen Leistung zu bestreiten.

Leistungserbringung

Für Schülerinnen und Schüler, die bereits laufende Leistungen nach dem SGB II / SGB XII / AsylbLG erhalten, wird die Leistung für den persönlichen Schulbedarf zu den Zahlterminen August und Februar automatisch mit den jeweiligen Fachverfahren ausgezahlt und beschieden.

Abweichend davon ist Schülerinnen und Schülern für die Ausstattung mit persönlichem Schulbedarf ein Bedarf anzuerkennen in Höhe der 1. Rate für das erste Schulhalbjahr, wenn die erstmalige Aufnahme innerhalb des Schuljahres nach dem Monat erfolgt, in dem das erste Schulhalbjahr beginnt, aber vor Beginn des Monats, in dem das zweite Schulhalbjahr beginnt.

In Höhe des Betrags für das erste und das zweite Schulhalbjahr, wenn die erstmalige Aufnahme innerhalb des Schuljahres in oder nach dem Monat erfolgt, in dem das zweite Schulhalbjahr beginnt.

In Höhe der 2. Rate, wenn der Schulbesuch nach dem Monat, in dem das Schuljahr

begonnen hat, unterbrochen wird und die Wiederaufnahme nach dem Monat erfolgt, in dem das zweite Schulhalbjahr beginnt.

Für Geringverdiener, Wohngeld- und Kinderzuschlagbezieher erfolgt eine Einzelanweisung, in diesen Fallkonstellationen ist ein entsprechender Bewilligungsbescheid zu erstellen.

2.4 Schülerbeförderungskosten

(§ 34 Abs. 4 SGB XII, § 28 Abs. 4 SGB II, § 6b BKGG i. V. mit § 28 SGB II, § 3 (3) AsylbLG i. V. mit § 34 SGB XII)

Mitteilung - keine Antragstellung

Ab dem 01.08.2019 entfällt eine Extra-Antragstellung für Schülerbeförderungskosten. Mit der Antragstellung der existenzsichernden Leistungen bzw. von Wohngeld und Kinderzuschlag gelten auch diese BuT-Leistungen für die anspruchsberechtigten Kinder der Bedarfsgemeinschaft als beantragt. Die Bewilligung erfolgt aber weiterhin gesondert.

Erforderliche Unterlagen/Nachweise

Um die Leistungen tatsächlich gewährt zu bekommen, bedarf es der Mitwirkung. In einer Mitteilung, die auch digital übermittelt werden kann, können die Leistungen für Schülerbeförderung für alle anspruchsberechtigten Kinder in der Bedarfsgemeinschaft von den Erziehungsberechtigten beansprucht werden.

Die Mitteilung soll alle erforderlichen Angaben enthalten (z. B. Aktenzeichen, Name, Vorname, Geburtsdatum, Art der Leistung/Leistungen), ggf. muss eine Rückfrage beim Antragsteller durch den zuständigen Leistungsträger erfolgen.

Ein Nachweis soll vorliegen, welche Schule der Schüler/die Schülerin besucht (z. B. Schulbescheinigung). Ab dem 15. Lebensjahr ist eine aktuelle Schulbescheinigung vorzulegen).

Verfahren

Nach dem Wortlaut des Gesetzes sind die notwendigen, tatsächlichen Kosten zu übernehmen. Unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit ist grundsätzlich die preiswerteste Beförderungsmöglichkeit zu wählen, d. h. für Frankfurt der ÖPNV, hier: das Schülerticket Hessen.

Das Schülerticket Hessen (Einführung 1. August 2017, Abbuchung 12x) ist in der Regel Grundlage für die Bewilligung der Schülerbeförderungskosten über das Bildungs- und Teilhabepaket. Wenn ein Antrag gestellt wird, ist nachzuweisen, dass ein Schülerticket Hessen bereits beantragt wurde oder vorliegt (Anschreiben bzw. Bestätigung der VGF zum E-Ticket, Zahlungsplan oder Kontoauszüge oder Quittung mit Chipkarte (Quittungsnummer und Chipkartennummer müssen übereinstimmen)).

Monatlich werden 1/12 (für das Schuljahr 2019/20 € 20,50 monatlich, bei Fahrpreiserhöhungen wird der Betrag angeglichen) des Schülertickets Hessen mit Frankfurt-Pass übernommen. Sollten höhere Fahrtkosten geltend gemacht werden, sind die

Voraussetzungen für die Leistungserbringung, hier: nächstgelegene Schule des gewählten Bildungsgangs zu prüfen.

Schüler Bergen-Enkheim

Für Schüler in Bergen-Enkheim (Eingemeindungsvertrag), die Schulen in Bergen-Enkheim besuchen, gelten folgende Preise:

Grundschüler - Jahresticket € 55

Schüler Schule am Ried (kooperative Gesamtschule mit Hauptschul-, Realschul- und Gymnasialzweig) – Jahresticket € 110,

Nur das älteste Kind zahlt Fahrtkosten, weitere Geschwister sind frei.

Besuchen Bergen-Enkheimer Kinder Schulen außerhalb Bergen-Enkheims, gilt diese Sonderregelung nicht. Es ist das allgemeine Verfahren Schülerbeförderung für Frankfurter Schüler anzuwenden.

Anspruchsberechtigt sind Schülerinnen und Schüler, die für den Besuch der nächstgelegenen Schule des gewählten Bildungsgangs auf Schülerbeförderung angewiesen sind. Bei ihnen werden die dafür erforderlichen tatsächlichen Aufwendungen berücksichtigt; jedoch sind auch zwei Ausschlussgründe normiert.

1. Die Aufwendungen werden nur berücksichtigt, soweit sie nicht von Dritten übernommen werden
2. der leistungsberechtigten Person kann nicht zugemutet werden, sie aus dem Regelbedarf zu bestreiten.

Nächstgelegene Schule des gewählten Bildungsgangs

Die nächstgelegene Schule des gewählten Bildungsgangs ist zunächst einmal die geographisch am nächsten gelegene Schule. Dies kann aber im Einzelfall durchaus anders sein. Wenn etwa die von der reinen Entfernung am nächsten gelegene Schule aufgrund der Gestaltung des öffentlichen Personennahverkehrs besonders schwer zu erreichen ist, kann die nächstgelegene Schule im Sinne des Gesetzes auch die einfacher zu erreichende Schule sein. Am nächsten gelegen ist eine Schule auch nur dann, wenn der Schüler oder die Schülerin die Möglichkeit hat, diese Schule zu besuchen. Wenn er eine Bestätigung dieser Schule vorlegt, wonach diese ihn nicht aufnimmt, so kann sie nicht mehr als die nächst gelegene Schule angesehen werden, wenn der Schüler von ihr rechtskräftig verwiesen worden ist oder wenn er sie nachgewiesenermaßen aufgrund von schulinternen Gründen nicht mehr zumutbar besuchen kann. Hier kommt es nicht auf die Verschuldensgründe an. Die verfassungsrechtliche Verpflichtung, dem Schüler die Chance auf Schulbildung grundsicherungsrechtlich zur Verfügung zu stellen bleibt auch bestehen, wenn der Schüler es sich selbst zuzuschreiben hat, dass er die räumlich am nächsten gelegene Schule nicht mehr besuchen kann.

Als „nächstgelegene Schule des gewählten Bildungsgangs“ gilt auch eine Schule, die aufgrund ihres Profils gewählt wurde; dies sind insbesondere Schulen mit naturwissenschaftlichem, musischem, sportlichem oder sprachlichem Profil sowie bilinguale oder ganztägige Schulen.

Wählt der Schüler oder die Schülerin unter Berücksichtigung all dieser Gesichtspunkte

dennoch eine Schule, die nicht als „nächstgelegen“ im Sinne des Gesetzes bezeichnen lässt, so führt dies nicht dazu, dass ihm keine Beförderungskosten zu gewähren sind. Ihm sind vielmehr die Kosten zu gewähren, die er zu beanspruchen hätte, hätte er die nächstgelegene Schule gewählt. Das Gesetz will nach seinem Wortlaut jedenfalls die Kosten, die für den Besuch der nächstgelegenen Schule anfallen, gewähren.

Angewiesen ist der Schüler oder die Schülerin auf die Schülerbeförderung, wenn ihm nicht zugemutet werden kann, den Weg zur Schule zu Fuß oder mit dem Fahrrad zurückzulegen (Schulweg länger als 3 km). Bei der Zumutbarkeit ist aber auch die Art des Schulwegs zu prüfen. So kann sich etwa ein besonders gefährlicher oder beschwerlicher Schulweg dahingehend auswirken, dass auch bei einer kürzeren Strecke die Beförderungskosten zu übernehmen sind. Gleiches kann gelten, wenn in der Person des Schülers oder der Schülerin besondere Gründe liegen – etwa eine gesundheitliche Beeinträchtigung.

Bewilligung

Es ist ein Bewilligungsbescheid für die Erziehungsberechtigten zu fertigen. Der Bewilligungszeitraum ist dem Bewilligungsabschnitt der laufenden SGB II- / SGB XII- / AsylbLG-/ BKG- Leistung anzugleichen.

Auszahlung

Die Mehraufwendungen für Schülerbeförderung werden an den Antragsteller, bzw. den Vertreter der Bedarfsgemeinschaft durch die Leistungssachbearbeitung monatlich über die Fachverfahren angewiesen.

Überprüfung tatsächliche Aufwendungen (Leistungsanspruch)/Spitzabrechnung

Werden Fahrtkosten geltend gemacht, die über den Kosten für ein Schülerticket Hessen mit Frankfurt Pass liegen, ist dies gesondert zu begründen und entsprechende Nachweise müssen vorgelegt werden. Konnte das Schülerticket Hessen nachweislich nicht genutzt werden, ist eine Nachberechnung vorzunehmen und die ungedeckten Fahrtkosten sind zu übernehmen.

Rückforderung zu Unrecht gewährter Leistungen

Sollten keine Nachweise oder nur unvollständige Nachweise vorgelegt werden, sind die kompletten Fahrtkosten für den Bewilligungsabschnitt, der nicht nachgewiesen werden kann, zurückzufordern.

Bei Schulabbruch oder sonstigen Änderungen, die nicht mitgeteilt wurden, und die im Verschulden des Leistungsempfängers liegen (verschwiegenes Einkommen und Vermögen) sind die Leistungen der Schülerbeförderung zurückzufordern.

2.5 Lernförderung

(§ 34 Abs. 5 SGB XII, § 28 Abs. 4 SGB II, § 6b BKGG i. V. mit § 28 SGB II, § 3 (3) AsylbLG i. V. mit § 34 SGB XII)

Antragserfordernis

Die Lernförderung ist die einzige Leistung des BuT-Pakets, die auch nach dem 01.08.2019 formal beantragt werden muss.

Der Antrag „Lernförderung“ (**Anlage 3**) ist ausgefüllt mit der Unterschrift des Erziehungsberechtigten sowie der Stellungnahme der Lehrkraft über einen Lernförderbedarf zusammen mit dem letzten Zeugnis vorzulegen. Bei Bedarf kann der Förderplan der Schule von den Eltern angefordert werden, bei Lese-/Rechtschreibschwäche und/oder Rechenschwäche muss er angefordert werden.

Verfahren

Gründe für die Gewährung von Lernförderung können in einer vorübergehenden Lernschwäche durch z.B. Krankheit, Umzug, Schulwechsel oder in einem sonstigen Grund liegen.

Ziel der Lernförderung ist

- das Erreichen der Bildungs- und Kompetenzstufen der Klasse / Lerngruppe (Erhalt des Kursniveaus z. B. integrierte Gesamtschule) oder
- die Sicherstellung der Erlangung eines den Fähigkeiten angemessenen Schulabschlusses (Haupt-, Realschulabschluss sowie Abitur)
- Rückführung in die Regelschule bei Förderschülern
- Erlangung des Hauptschulabschlusses bei Förderschülern

Vom jeweiligen Schüler / Schülerin muss ein ernsthaftes Bemühen erkennbar sein, diese Bedingungen zu erfüllen.

Dabei sind folgende Grundsätze zu beachten:

- Schulische Förderangebote sind vorrangig zu nutzen.
- Lernförderung hat zu ermöglichen, dass außergewöhnliche, aber überschaubare Lernrückstände aufgeholt werden können.
- Lernförderung ist ein gezielter Zusatzunterricht, der sich am Lehrplan der Schule und am Klassen- / Leistungsstand des betroffenen Schülers / Schülerin orientiert. Mittels dieser Förderung soll der Anschluss an den Wissenstand der Klasse / Lerngruppe hergestellt werden.
- Lernförderung ist in der Regel zeitlich befristet zu gewähren.

Die Notwendigkeit von externer Lernförderung muss gemäß §§ 6, 40 der Verordnung zur Gestaltung des Schulverhältnisses vom 19. August 2011 i. V. mit dem Hessischen Schulgesetz von Seiten der Schule über den im Schulrecht vorgegebenen individuellen Förderplan empfohlen werden.

Keine außerschulische Lernförderung kann gewährt werden für das Erreichen einer besseren Schulartempfehlung (z.B. Übertritt auf ein Gymnasium).

Abgrenzung zu Leistungen nach SGB VIII

BuT-Lernförderung unterscheidet sich durch die zeitlich befristete und inhaltlich vorgegebene Vermittlung von Wissen von den Leistungen der Jugendhilfe gem. § 35a SGB VIII.

Keine Lernförderung kann gewährt werden in Fällen, in denen das Jugendamt bereits Nachhilfe über vorrangige Leistungen, bspw. nach § 13 SGB VIII (sozialpädagogische Integrationshilfe) oder im Rahmen der Nebenleistungen nach § 39 SGB VIII (Unterbringung außerhalb des Elternhauses) gewährt.

Lese- / Rechtschreibschwäche (LRS) und / oder Rechenschwäche

Wird von der Lehrkraft angegeben, dass Lernförderung aufgrund von Lese- / Rechtschreibschwäche und / oder Rechenschwäche (Sachverhalt 6 und 7 Antrag Lernförderung) erforderlich ist, muss der Förderplan angefordert werden. In ihm muss die Notwendigkeit von externer Lernförderung empfohlen werden, es werden außerdem die schulischen Fördermaßnahmen aufgezeigt.

Wird Sachverhalt 7 (Antrag Lernförderung) von der Lehrkraft angekreuzt, ist gemäß § 60 SGB I mit Mitwirkungsbescheid an den Sozialdienst Kinder- und Jugendhilfe (KJS) des zuständigen Sozialrathauses zu verweisen und ein Nachweis über die Antragstellung gemäß § 35a SGB VIII anzufordern. Die Eingliederungshilfe gemäß Sozialgesetzbuch Aches Buch ist vorrangig gegenüber der Lernförderung BuT (**Anlage 4** „Workflow für Lernförderung bei Lese-/Rechtschreibschwäche und/oder Rechenschwäche“). Sobald der Nachweis über die Antragstellung gemäß § 35a SGB VIII vorgelegt wird, kann Lernförderung über BuT bewilligt werden, da Hilfen gemäß § 35a SGB VIII erst mit Feststellung des Vorliegens der Voraussetzungen durch das Fachpersonal einsetzen. Die Lernförderung über BuT wird zum Wohle des Kindes/des Jugendlichen gewährt und ist unschädlich, das Kind/der Jugendliche wird nicht leistungslos gestellt. Sobald der KJS über den Antrag entschieden hat, schickt er eine Kopie des Bewilligungs-/oder Ablehnungsbescheides an die leistungsgewährende Stelle (zuvor wurde die Einverständniserklärung der Eltern eingeholt). Die von der leistungsgewährenden Stelle bereits erstellte Kostenzusage behält ihre Gültigkeit und muss nicht zurückgefordert werden. So lange die Hilfe gemäß § 35a SGB VIII gewährt wird, ist keine weitere Lernförderung über BuT zu bewilligen.

Wird der Antrag auf Hilfen gemäß § 35a SGB VIII abgelehnt, ist wie im Workflow für Lernförderung beschrieben zu verfahren (**Anlage 4**).

Dauer der Lernförderung über 6 Monate hinaus

Wird ein Anschlussantrag gestellt, so dass Lernförderung nahtlos über 6 Monate hinaus bewilligt werden müsste, sind in jedem Fall das letzte Zeugnis und der Förderplan anzufordern. Der Antrag ist von der Schule gesondert schriftlich zu begründen (Antrag Lernförderung).

Sollte Lernförderung über 12 Monate hinaus beantragt werden (zweimal sechs Monate wurden bereits bewilligt) ist der Antrag der TL vorzulegen. Sollte der Schulabschluss unmittelbar bevorstehen und gefährdet sein, kann Lernförderung weiter gewährt werden.

Allerdings ist auch hierbei zu beachten, dass Lernförderung nicht zur Verbesserung des Notendurchschnittes, bzw. der Erlangung einer besseren Schulartempfehlung dient.

Sollte zur Klärung des Sachverhaltes ein Kontakt mit der Lehrkraft notwendig sein, ist vorab die Schweigepflichtentbindung (**Vordruck 2 11 37**) von dem Erziehungsberechtigten einzuholen.

Umfang der Leistung

Lernförderung kann in der Regel für max. zwei Fächer (Haupt- oder Nebenfächer) je 2 Schulstunden wöchentlich bis zum Ende des Schulhalbjahres (max. 6 Monate) gewährt werden, wenn die Voraussetzungen hierfür gegeben sind (Hinweis: die Sommerferien gehören mit zum Schulhalbjahr, in dieser Zeit erfolgen noch Nachprüfungen).

Die Fächer werden auf Empfehlungen der Lehrkraft in dem Antrag zum Lernförderbedarf aufgeführt.

Die Lernförderung ist auf den Bewilligungsabschnitt zu befristen. Für einen Folgeantrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe innerhalb des Schulhalbjahres ist keine gesonderte Bescheinigung der Lehrkraft mehr erforderlich.

Lernförderung sollte in der Regel als Gruppenleistung wahrgenommen werden, Einzelförderung ist von dem jeweiligen Klassenlehrer/in gesondert zu begründen.

Es werden keine Fahrtkosten, Anmeldegebühren und zusätzliche Materialkosten übernommen.

Eine Verlängerung ist aus besonderen Gründen und im Einzelfall um ein weiteres Halbjahr zu ermöglichen.

Leistungsanbieter

Anbieter von Lernförderung können sein:

- gewerbliche Anbieter
- als gemeinnützig anerkannte Träger der Jugendhilfe / Fördervereine der Schulen
- freie Träger der Jugendhilfe im Rahmen des Ganztagsangebotes an Schulen
- Ostercamp des staatlichen Schulamtes (Verfahren ist nachstehend gesondert beschrieben).

Für diese werden die Kosten im angegebenen Rahmen bewilligt. Eine aktuelle Auswahl von gewerblichen Nachhilfeanbietern ist in der Anlage „Anbieter von Lernförderung“ aufgeführt.

Wenn Anbieter aus der aktuell gültigen Anbieterliste herausgenommen wurden, gelten bereits erteilte Kostenzusicherungen für diesen Anbieter für die Dauer ihres Bewilligungszeitraumes. Bei einem Anschlussantrag/ Anschlussbewilligung sind die Eltern darauf hinzuweisen, einen neuen Anbieter auszuwählen.

Sollten Anbieter nicht in der aktuell gültigen Anbieterliste enthalten sein, ist vorerst keine Kostenzusage zu erteilen. Es ist eine Anfrage an das Jugend- und Sozialamt, 51.61, Eschersheimer Landstr. 241-249, 60320 Frankfurt, zu richten, ob dieser Leistungsanbieter akzeptiert werden kann.

Anbieter, die in die Liste der gewerblichen Nachhilfeanbieter aufgenommen werden möchten, sind auf das im Internet hinterlegte Formular „Anforderungsprofil Anbieter Lernförderung“ hinzuweisen.

Ostercamp

Das Ostercamp findet in den Osterferien statt. Versetzungsgefährdete Schülerinnen und Schüler der 8. Klasse werden von ihren Lehrkräften angesprochen, ob sie am Ostercamp teilnehmen möchten. Diese Schülerinnen und Schüler bewerben sich beim Hessischen Kultusministerium um einen Platz im Ostercamp. War die Bewerbung erfolgreich, erhalten sie eine Zusage vom Hessischen Kultusministerium/der Deutschen Kinder und Jugendstiftung (Träger des Ostercamps).

Von den Sachbearbeitern ist lediglich der generelle BuT-Anspruch zu prüfen. Das sonst übliche Verfahren gemäß dieser Arbeitsanweisung entfällt.

Kostenzusagen nach SGB II sind an das Zentrale Team 51.A66 zu faxen, Fax-Nr. 212-73972. Von dort wird die Teilnahmegebühr zeitnah angewiesen

Umfang der Lernförderung (auch bei Lese-/Rechtschreibschwäche (LRS) und/oder Rechenschwäche)

Lernförderung ist im Regelfall als Gruppenleistung anzubieten. Der Vergütungssatz für Gruppen (maximal 4 Schüler) beträgt pro Unterrichtsstunde € 9,00 / 45 Min. pro Schüler. Einzelförderung ist durch die Schule gesondert zu begründen (Vordruck 2 11 17). Die Kosten für Einzelförderung werden analog den Empfehlungen zur Gewährung von Nebenleistungen in Jugendhilfe gem. § 39 SGB VIII in der jeweils gültigen Fassung (s. FRL § 39 SGB VIII A, Anlage) auf € 20,00/45 Min. begrenzt.

Für Lernförderung bei LRS und/oder Dyskalkulie beträgt der Vergütungssatz für Gruppen (maximal 2 Schüler) pro Unterrichtsstunde € 18,00 / 45 Min. pro Schüler. Einzelförderung ist durch die Schule gesondert zu begründen (Antrag Lernförderung). Für Einzelförderung werden € 25,00 / 45 Min. gezahlt. Diese Sätze sind nur für Anbieter zuzusichern, die in der Anbieterliste „Lernförderung“ als geeignete Anbieter für LRS und/oder Dyskalkulie ausgewiesen sind.

Vor- und Nachbereitung wird nicht zusätzlich honoriert, sie sind im Stundensatz mit enthalten. Es werden keine Therapiekosten übernommen.

Bewilligung/Ablehnung der Lernförderung

Nach Prüfung der Anspruchsvoraussetzungen wird der Antrag beschieden. Der Antrag kann bewilligt werden, wenn im Vordruck Antrag Lernförderung die Sachverhalte 1-3 mit „Ja“ und die Sachverhalte 4-7 mit „Nein“ von der Lehrkraft angekreuzt sind und aus dem Zeugnis schlüssig hervorgeht, dass die Versetzung oder der Abschluss gefährdet ist, bzw. wesentliche Lernziele nicht erreicht werden.

Bei Lese-/Rechtschreibschwäche und/oder Rechenschwäche kann Lernförderung, im Workflow in der **Anlage 4** beschrieben, bewilligt werden.

Im Falle der Bewilligung wird zum Bescheid eine Kostenzusage für jedes Kind (Vordruck 2 11 29) erstellt, die Bewilligungsdauer ist maximal für 6 Monate auszustellen, bzw. für die Dauer der Bewilligung der Grundleistung. Automatisch endet die Kostenzusage mit dem Ende der Schulpflicht.

Jeweils eine unterschriebene Kostenzusage ist an den Anbieter der Lernförderung und an das Zentrale Team, 51.A66, zu senden. Eine Kopie der Kostenzusage ist zur Akte zu nehmen. Der Leistungsempfänger erhält den Bewilligungsbescheid.

Auszahlung

Im Zentralen Team 51.A66 werden die Kostenzusagen listenmäßig erfasst. Die Abrechnung erfolgt im Zentralen Team 51.A66 als Sammel- oder Einzelabrechnung über SAP getrennt nach Rechtskreisen (SGB II, SGB XII, AsylbLG, BKGG (Wohngeld- und Kinderzuschlagbezieher)).

2.6 Gemeinschaftliche Mittagsverpflegung in Schulen und Kindertageseinrichtungen

(§ 34 Abs. 6 SGB XII / § 28 Abs. 6 SGB II / § 6b BKGG i. V. mit § 28 SGB II / § 3 (3) AsylbLG i. V. mit § 34 SGB XII)

Gemeinschaftliche Mittagsverpflegung in Frankfurter Kindertageseinrichtungen (Kinderkrippe, Kindergarten, Hort, Kindertagespflege) ab 01.08.2019

Die Frankfurter Richtlinien zu den §§ 22 A und 23 A SGB VIII in der aktuellen Fassung regeln die Vorgehensweisen im KJW, der für die gemeinschaftliche Mittagsverpflegung in Frankfurter Kindertageseinrichtungen zuständig ist.

Mitteilungen zur Kostenübernahme für das gemeinschaftliche Mittagessen in Frankfurter Kindertageseinrichtungen sind ausnahmslos im Kinder- und Jugendhilfe Wirtschaftsdienst (KJW) zu bearbeiten. Damit wird sichergestellt, dass die Frankfurter Kitas Verpflegungskosten nicht zeitversetzt von verschiedenen Sozialleistungsträgern erhalten. Dies betrifft auch Mitteilungen von Personen, die keinen Anspruch auf Leistungen nach dem SGB VIII haben, aber BuT-Leistungen beanspruchen können.

Für Personen mit geringem Einkommen (ohne Wohngeld- oder Kinderzuschlagbezug) sind die Anspruchsvoraussetzungen auf Leistungen des Bildungs- und Teilhabepakets nach dem SGB II/SGB XII vom Leistungssachbearbeiter/in (SGB II) /Wirtschaftsdienst Soziales (SGB XII) festzustellen. Die Berechnung/der Bewilligungsbescheid ist zusammen mit dem BuT-Antrag (ggf. in Kopie) an den zuständigen KJW weiterzuleiten.

Mitteilungen, in denen außer dem gemeinschaftlichen Mittagessen in Kindertageseinrichtungen weitere Leistungen beansprucht werden, sind in Kopie mit vorgelegten Unterlagen vom KJW an das zuständige Jobcenter (SGB II Fälle bzw. erwerbsfähige Personen), Sozialrathaus (SGB XII Fälle bzw. nicht erwerbsfähige Personen) Besonderer Dienst 4 (AsylbLG) oder das Zentrale Team 51.A66 (Wohngeld- und Kinderzuschlagbezieher) zu richten.

Im Umkehrschluss sind Mitteilungen mit vorgelegten Unterlagen (inkl. Bewilligungsbescheid), die das gemeinschaftliche Mittagessen in Kindertageseinrichtungen beinhalten, vom Jobcenter, Sozialrathaus oder dem Zentralen Team 51.A66 an den zuständigen KJW zu

senden.

Neu ab 01.08.2019:

Ab 01.08.2019 wurde per Gesetz festgelegt, dass eine gemeinschaftliche Mittagessverpflegung zu den BuT-Leistungen zählt, wenn ein Kooperationsvertrag zwischen Schule und der Tageseinrichtung (z. B. Hort) vereinbart ist. Bisher gibt es in Frankfurt keine Kooperationsverträge.

Gemeinschaftliche Mittagsverpflegung in staatlichen Frankfurter Schulen (beinhaltet auch die erweiterte schulische Betreuung (ESB) sowie Pakt am Nachmittag), Berufsschulen und Privatschulen sowie Kindertageseinrichtungen und Schulen außerhalb von Frankfurt

Mitteilung – keine gesonderte Antragstellung

Ab dem 01.08.2019 entfällt eine Extra-Antragstellung für die gemeinschaftliche Mittagsverpflegung. Mit der Antragstellung der existenzsichernden Leistungen bzw. von Wohngeld und Kinderzuschlag gelten auch diese BuT-Leistungen für die anspruchsberechtigten Kinder der Bedarfsgemeinschaft als beantragt. Die Bewilligung erfolgt aber weiterhin gesondert.

Erforderliche Unterlagen/Nachweise

Um die Leistungen tatsächlich gewährt zu bekommen, bedarf es der Mitwirkung. In einer Mitteilung, die auch digital übermittelt werden kann, können die Leistungen des Bildungs- und Teilhabepakets für alle anspruchsberechtigten Kinder in der Bedarfsgemeinschaft von den Erziehungsberechtigten beansprucht werden.

Ein entsprechender Nachweis, dass an der schulischen Mittagsverpflegung teilgenommen wird, muss erbracht werden. Der Nachweis gilt als erbracht, wenn die Erziehungsberechtigten mitteilen, dass ihr Kind an der schulischen Mittagsverpflegung in der Schule teilnimmt.

Verfahren

Wenn ein Nachweis vorliegt, dass die Schülerin/der Schüler an der gemeinschaftlichen Mittagsverpflegung in der Schule teilnimmt (z. B. Mitteilung der Erziehungsberechtigten, Mitteilung der Schule) oder die Erziehungsberechtigten bereits in Vorlage getreten sind, werden die tatsächlichen Kosten für das Schulmittagessen übernommen.

Nach Prüfung der Anspruchsvoraussetzungen wird der Antrag beschieden. Die Bewilligung wird für ein Schuljahr ausgestellt. Zum Bescheid wird eine Kostenzusage für jedes Kind erstellt. Eine Kopie der Kostenzusage ist zur Akte zu nehmen. Der Leistungsempfänger erhält einen Bewilligungsbescheid. Die Kostenzusage wird an den Leistungserbringer übersandt.

Erbringung der Leistung für städtische Frankfurter Schulen

Die Abrechnung erfolgt monatlich in einem Hintergrundverfahren zwischen 51.41 und dem Stadtschulamt (40.42). 40.42 stellt 51.41 Listen der Essens-Teilnehmer/innen mit Angabe der Rechtskreise zur Verfügung.

Erbringung der Leistung für Berufsschulen und Privatschulen sowie Kindertageseinrichtungen und Schulen außerhalb von Frankfurt

Die Abrechnung erfolgt als Sammelabrechnung (die Kostenzusagen sind vom Leistungsträger beizufügen) – getrennt nach Fällen des SGB II und SGB XII bzw. nach Wohngeld- und Kinderzuschlagbeziehern durch das Zentrale Team, 51.A66, Eschersheimer Landstr. 241-249, 60320 Frankfurt. Hierauf wird in der Kostenzusage entsprechend hingewiesen.

Erstattung von Kosten an die Erziehungsberechtigten (berechtigte Selbsthilfe)

Schülerinnen und Schüler, die einen BuT-Anspruch haben, für die der Schule jedoch keine Kostenzusage vorliegt, müssen den Preis von € 3,00 für das Schulmittagessen zahlen. Sollte innerhalb eines Bewilligungszeitraumes das Schulmittagessen rückwirkend bewilligt werden (ab Beginn des laufenden Bewilligungsabschnitts) und die Erziehungsberechtigten weisen nach (Quittungen, Kontoauszüge), dass sie bereits in Vorlage getreten sind, können die bereits vorgeleisteten Kosten für das Schulmittagessen an die Eltern erstattet werden (€ 3 pro Essen). Bei Vorlage von Kontoauszügen ist zu beachten, dass keine Schulden übernommen werden, d. h. Kosten, die vor dem aktuellen Bewilligungsabschnitt entstanden sind.

Die Auszahlung erfolgt über das Fachverfahren.

Werden Kosten für das Mittagessen an staatlichen Frankfurter Schulen an die Erziehungsberechtigten erstattet, ist eine E-Mail an das Stadtschulamt zu senden, da das Schulmittagessen von der Stadt Frankfurt noch über den Preis von € 3,00 hinaus subventioniert wird. Die E-Mail ist an folgende Adresse zu richten: Schulverpflegung.Amt40@stadt-frankfurt.de unter Angabe von:

Name des Kindes
Schule des Kindes
Anzahl der Mittagessen pro Monat

Beispiel:

April 2019 – 5 Essen
Mai 2019 – 10 Essen

2.7 Soziale und kulturelle Teilhabe

(34 Abs. 7 SGB XII/ § 28 Abs. 7 SGB II/ § 6b BKGG/ § 3 (3) AsylbLG)

Berechtigter Personenkreis

Abweichend von den sonstigen Regelungen gelten für die Leistungen der sozialen und kulturellen Teilhabe andere Altersgrenzen. Leistungsberechtigt sind Kinder- und Jugendliche von 0 Jahren bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres

Mitteilung – keine gesonderte Antragstellung

Ab dem 01.08.2019 entfällt eine Extra-Antragstellung für Leistungen der sozialen und kulturellen Teilhabe. Mit der Antragstellung der existenzsichernden Leistungen bzw. von Wohngeld und Kinderzuschlag gelten auch diese BuT-Leistungen für die anspruchsberechtigten Kinder der Bedarfsgemeinschaft als beantragt. Die Bewilligung erfolgt aber weiterhin gesondert.

Erforderliche Unterlagen/Nachweise

Um die Leistungen tatsächlich gewährt zu bekommen, bedarf es der Mitwirkung. In einer

Mitteilung, die auch digital übermittelt werden kann, können die Leistungen des Bildungs- und Teilhabepakets für alle anspruchsberechtigten Kinder in der Bedarfsgemeinschaft von den Erziehungsberechtigten beansprucht werden.

Die Mitteilung soll die zur Zuordnung erforderlichen Angaben enthalten (z. B. Aktenzeichen, Name, Vorname, Geburtsdatum, Art der Leistung/Leistungen), ggf. muss eine Rückfrage beim Antragsteller durch den zuständigen Leistungsträger erfolgen.

Zur Bewilligung genügt ein Nachweis, dass tatsächliche Aufwendungen im Zusammenhang mit der Teilnahme an Aktivitäten in den Bereichen Sport, Spiel, Kultur und Geselligkeit, Unterricht in künstlerischen Fächern (zum Beispiel Musikunterricht) und vergleichbaren angeleiteten Aktivitäten der kulturellen Bildung und Freizeiten entstehen.

Definition und Verfahren .

Zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft zählen:

Aktivitäten in den Bereichen Sport, Spiel, Kultur und Geselligkeit, Unterricht in künstlerischen Fächern (z. B. Musikunterricht) und vergleichbare angeleitete Aktivitäten der kulturellen Bildung und Freizeiten. Diese Aufzählung ist abschließend.

Regelhaft gehört hierzu die Teilnahme an Vereinsaktivitäten und Aktivitäten von Leistungsanbietern, die dem Sportkreis Frankfurt am Main angehören, aber auch die Aktivitäten im Rahmen des Ferienkarussells der Stadt Frankfurt, wobei die Ferienkarte nicht zu übernehmen ist. Frankfurt Pass Inhaber bekommen sie kostenfrei zur Verfügung gestellt.

Freizeiten

Unter dem Begriff Freizeiten sind in erster Linie von der freien Jugendhilfe grundsätzlich anerkannte Maßnahmen der Kinder- und Jugenderholung (z. B. in aller Regel mehrtägige Zeltlager, Ferienfreizeiten, Ferienspiele) zu verstehen, Leistungen sollen deshalb bei Erfüllung der Voraussetzungen (Freizeit eines Kreisjugendverbandes, einer anerkannten Jugendgruppe, eines Jugendortsverbandes, einer Jugendinitiative, eines Vereines oder Kommune) gewährt werden. Miteinbezogen werden können auch die im Rahmen der Teilnahme an der Freizeit anfallenden Eintrittsgelder.

Nicht zu übernehmen sind Kosten für ausschließlich individuelle Freizeitgestaltungen (z. B. Kinobesuch, Diskothekenbesuch) sowie für Hippy, ein Lern- und Spielvorschulprogramm, da es sich bei den Kosten von € 40,00 um reine Materialkosten für eine individuelle Förderung zuhause handelt.

Bewilligung

Es ist ein Bewilligungsbescheid für die Erziehungsberechtigten zu fertigen. Der Bewilligungszeitraum ist dem Bewilligungsabschnitt der laufenden SGB II- / SGB XII- / AsylbLG-/BKGG-Leistung anzugleichen.

Auszahlung

Pauschale für die Teilhabe

Die Leistung beläuft sich auf pauschal 15,00 Euro monatlich. Die Leistung wird für den gesamten Monat, in dem der Jugendliche das 18. Lebensjahr vollendet, bewilligt.

Es können auch höhere Kosten berücksichtigt werden, wenn sie im Zusammenhang mit Teilnahmeaktivitäten entstehen und es den Leistungsberechtigten im Einzelfall nicht zugemutet werden kann, diese aus den Leistungen nach Satz 1 (d. h. 15 € mtl.) und aus dem Regelbedarf zu bestreiten. Diese Ermessensentscheidung ist gesondert und ausführlich zu begründen und in der Akte zu dokumentieren.

Auszahlung an Erziehungsberechtigten

Ab dem 01.08.2019 sind bei Neuanträgen pauschal monatlich € 15 an die Erziehungsberechtigten über das jeweilige Fachverfahren auszuführen.

Die Beträge können auch im Voraus als summierter Betrag z. B. für Ferienfreizeiten für den Bewilligungszeitraum oder nachträglich, durch Erstattung von verauslagten Beträgen, in Anspruch genommen werden und an die Erziehungsberechtigten ausgezahlt werden, wenn ein entsprechender Nachweis vorliegt.

Übergangsregelung ab dem 01.08.2019 für Fälle der sozialen und kulturellen Teilhabe, in welchen über August 2019 hinaus bereits Kostenzusagen erteilt wurden (Anlage 6)

3 Anlage

- Anlage 1 Erlass Hessisches Kultusministerium
- Anlage 2.1 Liste Kostenstellen Schulen
- Anlage 2.2 Liste Schulen mit gemeinschaftlicher Mittagsverpflegung
- Anlage 3 Antrag Lernförderung
- Anlage 4 Workflow Lernförderung
- Anlage 5 Anbieterliste Lernförderung
- Anlage 6 Übergangsregelung Soziale und Kulturelle Teilhabe

4 Vordrucke

Schulwanderungen und Schulfahrten

Erlass vom 07. Dezember 2009

I.2 – 170.000.107 – 69 -

Gült. Verz. Nr. 7200

Inhalt

- I. Regelungen für die einzelnen Schulformen und –stufen**
 - 1. Allgemein bildende Schulen**
 - 2. Berufsschulen (Teilzeitform)**
 - 3. Berufliche Vollzeitschulen, Fachschulen, Hessenkollegs, Abendhaupt- oder -realschulen, Abendgymnasien**

- II. Genehmigung von Schulwanderungen und Schulfahrten**
 - 1. Allgemeine Regelungen**
 - 2. Genehmigungsverfahren**
 - 3. Gesundheitliche Richtlinien**

- III. Vertragsgestaltung**
- IV. Versicherungsschutz**
- V. Aufsichtspflicht**
 - 1. Allgemeiner Grundsatz**
 - 2. Sonderregelungen**
- VI. Kosten**
- VII. Erstattungen von Reisekosten für Lehrkräfte und Hilfskräfte**
- VIII. In-Kraft-Treten**

Vorbemerkung

Schulwanderungen und Schulfahrten sind wichtige Elemente des Bildungs- und Erziehungsauftrags der Schulen.

Als Teil der pädagogischen Konzeption fördern sie gemeinsame neue Erfahrungen und Erlebnisse, sie tragen dazu bei, das gegenseitige Verständnis zu vertiefen und den Gemeinschaftssinn zu fördern.

Die schulischen Gremien verankern Konzeption und Gestaltung von Schulwanderungen und Schulfahrten im Schulprogramm. Art und Umfang der Veranstaltungen müssen aus dem Bildungs- und Erziehungsauftrag der Schule abgeleitet sowie altersgemäß und mit vertretbarem finanziellen Aufwand gestaltet werden.

Der Wander- und Fahrtenplan einer Schule berücksichtigt:

- eintägige Wanderungen,
- mehrtägige Wanderfahrten,
- Schullandheimaufenthalte,

- Studienfahrten mit besonderem unterrichtlichen Bezug (in der Regel ab Jahrgangsstufe 9),
- Internationale Begegnungsfahrten / Fahrten im Austausch mit Partnerschulen,
- Mehrtägige Veranstaltungen mit sportlichem Schwerpunkt,
- Unterrichtsgänge und Fahrten in Verbindung mit Unterrichtsinhalten (z.B. Betriebserkundungen, Chor- und Orchesterreisen).

I. Regelungen für die einzelnen Schulformen und –stufen

1. Allgemein bildende Schulen

1. Während eines Schuljahres können je Klasse oder Lerngruppe bis zu acht Unterrichtstage für entsprechende Veranstaltungen in Anspruch genommen werden.
In den Jahrgangsstufen 1 – 10 können bis zu fünf Unterrichtstage zu einer mehrtägigen Veranstaltung verbunden werden.
2. In den Jahrgangsstufen 1 – 3 sollte die zeitliche Ausdehnung von Wanderungen der täglichen Unterrichtszeit entsprechen. In der Jahrgangsstufe 4 sollten ganztägige Veranstaltungen geplant werden. Im Mittelpunkt sollten jeweils Wanderungen stehen, die allenfalls eine kurze An- und Abreise erfordern.
3. In den Jahrgangsstufen 5 – 10 kann eine Schülerin oder ein Schüler höchstens an drei mehrtägigen Veranstaltungen, die sich auf drei verschiedene Schuljahre und drei verschiedene Kalenderjahre verteilen müssen, teilnehmen.
In der Oberstufe kann eine Schülerin oder ein Schüler an höchstens einer Studienfahrt teilnehmen.
4. Eine Studienfahrt nach Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt oder Thüringen oder eine Fahrt im Austausch mit Partnerschulen kann zusätzlich stattfinden.
5. Für Inlandsstudienfahrten können bis zu fünf Unterrichtstage, für Auslandsstudienfahrten bis zu zehn Unterrichtstage in Anspruch genommen werden.
Sollen Studienfahrten in außereuropäische Länder führen, so ist dem Antrag eine ausführliche Begründung beizufügen, aus der ersichtlich ist, dass die unterrichtlichen Zielsetzungen nur in dem entsprechenden Land erreicht werden können.
Dies ist vor allem auch den Eltern vor einer Entscheidung mitzuteilen.
6. Fahrten im Austausch mit Partnerschulen sollen mindestens zehn Unterrichtstage und höchstens vier Wochen dauern.
7. Im Hinblick auf die finanzielle Belastung der Eltern bzw. der volljährigen Schülerinnen und Schüler soll im Laufe eines Schuljahres und eines Kalenderjahres nur eine mehrtägige Veranstaltung durchgeführt werden.
Bei der Planung von mehrtägigen Veranstaltungen ist darauf zu achten, dass niemand aus finanziellen Gründen von der Teilnahme ausgeschlossen werden darf.
8. Schülerinnen und Schüler, die aus gesundheitlichen oder anderen wichtigen Gründen an Veranstaltungen nicht teilnehmen, besuchen den Unterricht anderer Klassen.

2. Berufsschulen (Teilzeitform)

Die besonderen Aufgaben der Berufsschule (Teilzeitform) geben in der Regel keinen Raum für Wanderungen und Fahrten. An deren Stelle sollten Veranstaltungen mit berufsbezogenen Aspekten oder mehrtägige Veranstaltungen mit sportlichem Schwerpunkt treten.

An der Berufsschule (Teilzeitform) können zwei eintägige oder eine zweitägige allgemein bildende oder berufsbezogene Veranstaltung je Schuljahr und Klasse oder eine Studienfahrt mit berufsbezogenen Aspekten oder eine Veranstaltung mit sportlichem Schwerpunkt bis zur Dauer von fünf Unterrichtstagen je Schülerjahrgang durchgeführt werden.

Die Teilnahme an diesen Unterrichtsveranstaltungen besonderer Art ist verpflichtend, es sei denn, dass im Einzelfall gesundheitliche oder sonstige wichtige Gründe von der Teilnahme entbinden.

Sofern eine Veranstaltung drei bis vier Tage dauert, gilt der Berufsschulunterricht für zwei Wochen als abgegolten. Dauert eine Veranstaltung fünf Tage, gilt der Berufsschulunterricht für drei Wochen als abgegolten. Die Dauer des abgegoltenen Unterrichts schließt dabei die Veranstaltungsdauer ein.

3. Berufliche Vollzeitschulen, Fachschulen, Hessenkollegs, Abendhaupt- oder –realschulen, Abendgymnasien

Für diese Schulen gelten die Regelungen für allgemein bildende Schulen entsprechend.

II. Genehmigung von Schulwanderungen und Schulfahrten

1. Allgemeine Regelungen

1. Schulwanderungen und Schulfahrten sind schulische Veranstaltungen; von der Teilnahme können Schülerinnen und Schüler nur aus wichtigen Gründen befreit werden. Mehrtägige Veranstaltungen sind nur durchzuführen, wenn sie zwischen Lehrkräften, Eltern und Schülerinnen und Schülern abgestimmt sind. Dies setzt bei den Eltern bzw. den volljährigen Schülerinnen und Schülern in geheimer Abstimmung zu ermittelnde zustimmende Mehrheitsbeschlüsse voraus.
2. Mit den Anträgen auf Genehmigung sind ein Veranstaltungsplan, aus dem die pädagogische Zielsetzung und die unterrichtliche Vorbereitung zu entnehmen ist, und ein Finanzierungsplan vorzulegen.
Über die pädagogischen Zielsetzungen sind die Eltern zu informieren.
3. Veranstaltungen ohne unterrichtlichen Bezug oder solche, in die Schülerinnen und Schüler sich ohne Bezug zu ihrem Unterricht einwählen, können nicht genehmigt werden.
4. Veranstaltungen während der Ferien sind keine schulische Veranstaltungen im Sinne dieses Erlasses. In begründeten Ausnahmefällen können Veranstaltungen, die ganz oder teilweise in den Ferien stattfinden, vom Staatlichen Schulamt als schulische Veranstaltung anerkannt werden.

2. Genehmigungsverfahren

1. Die Schulkonferenz entscheidet nach Anhörung des Schulelternbeirats, der Schülervertretung und der Gesamtkonferenz über die schulinternen Grundsätze für Unterrichtsgänge, Schulwanderungen und mehrtägige Schulfahrten.
Sie legt die Priorität der einzelnen Veranstaltungen nach pädagogischen Gesichtspunkten fest.
2. Die vorgesehenen Fahrten bedürfen der Genehmigung der Schulleiterin oder des Schulleiters.

3. Gesundheitliche Richtlinien

Vor mehrtägigen Veranstaltungen sollen minderjährige Schülerinnen und Schüler eine schriftliche Erklärung der Eltern, volljährige Schülerinnen und Schüler eine eigene Erklärung

rung darüber abgeben, dass sie zur Zeit frei sind von ansteckenden Krankheiten. Auf organische Leiden, welche die Leistungsfähigkeit einschränken, ist hinzuweisen.

III. Vertragsgestaltung

1. Die für die Schulfahrten erforderlichen Verträge mit den Beförderungs- und Beherbergungsunternehmen schließen die Lehrkräfte im Namen der Eltern der Schülerinnen und Schüler oder im Namen der volljährigen Schülerinnen und Schüler ab. Die gesamtschuldnerische Haftung nach § 427 BGB ist auszuschließen.
2. Volljährige Schülerinnen und Schüler müssen unabhängig von ihrem Rechtsstatus die schriftliche Zustimmung der Eltern oder Unterhaltsverpflichteten darüber erbringen, dass diese die Kosten übernehmen. Tragen die Schülerinnen und Schüler selbst die Kosten, müssen sie dies schriftlich erklären.
3. Vertragsverpflichtungen dürfen die Lehrkräfte erst eingehen, wenn zuvor die schriftlichen Zustimmungen der Eltern bzw. die erforderlichen Erklärungen und die Genehmigung erteilt worden sind.
4. Werden aus Anlass einer nicht zu Stande gekommenen Schulfahrt Kosten von Dritten geltend gemacht, so tritt für diese das Land ein, sofern die Gründe für den Ausfall der Fahrt im Verantwortungsbereich der Schule liegen. Gegen die Lehrkraft besteht nach § 91 HBG ein Regressanspruch, wenn es auf ihr vorsätzliches oder grob fahrlässiges, pflichtwidriges Verhalten zurückzuführen ist, dass die Schulfahrt nicht durchgeführt werden konnte und wenn vom Land gleichwohl Leistungen an das Beförderungs- oder Beherbergungsunternehmen zu erbringen waren.
5. Können einzelne Schülerinnen und Schüler wegen Erkrankung oder aus anderen wichtigen Gründen an der Fahrt nicht teilnehmen, so werden die anteiligen Reisekosten einbehalten, sofern nicht eine Rückzahlung von den Vertragspartnern (Beherbergungs- oder Beförderungsunternehmen) erreicht werden kann. Auf die Möglichkeit des Abschlusses einer Reiserücktrittsversicherung soll hingewiesen werden.

IV. Versicherungsschutz

1. Der gesetzliche Unfallversicherungsschutz umfasst alle Tätigkeiten der Schülerinnen und Schüler, die in einem ursächlichen Zusammenhang mit der schulischen Veranstaltung, auch im Ausland, stehen.
2. Hierunter fallen insbesondere die Hinfahrt zum Zielort, die Rückfahrt, der Schulweg und die Teilnahme am Unterricht einer Gastschule sowie gemeinsame Veranstaltungen der Gruppe unter Aufsicht der Lehrkraft; weiterhin solche Veranstaltungen, die nach Neigung und Interesse außerhalb des Klassen- oder Gruppenverbandes besucht werden und die von der Lehrkraft als pädagogisch zweckdienlich und mit den Zielen der schulischen Veranstaltung vereinbar beurteilt werden.
3. Nicht versichert sind Tätigkeiten der Schülerinnen und Schüler, die ausschließlich dem privaten Bereich zuzurechnen sind. Der Aufenthalt in einer Gastfamilie und die Teilnahme an Veranstaltungen, die von der Gastfamilie durchgeführt werden (Ausflüge, Theaterbesuche usw.) können je nach der inhaltlichen Zielsetzung und Ausgestaltung von Fahrt und Aufenthalt unfallversichert sein.

Im Vorfeld sind Versicherungsfragen abzuklären und die Eltern über das Ergebnis zu informieren.

4. Den Eltern der Schülerinnen und Schüler wird empfohlen, für nicht versicherte Bereiche eine private Haftpflicht- und Unfallversicherung für die Dauer des Aufenthaltes abzuschließen. Dies gilt für volljährige Schülerinnen und Schüler entsprechend.

V. Aufsichtspflicht

1. Allgemeiner Grundsatz

Grundsätzlich gelten für alle Schulwanderungen und Schulfahrten die Regelungen über die Aufsichtspflicht in der „Verordnung über die Aufsicht über Schüler“ in der jeweils geltenden Fassung. Bei grobem Fehlverhalten einer Schülerin oder eines Schülers kann diese bzw. dieser von der weiteren Veranstaltung ausgeschlossen und auf Kosten der Eltern bzw. auf eigene Kosten zurückgeschickt werden. Schülerinnen, Schüler und Eltern sind vor Beginn einer mehrtägigen Veranstaltung schriftlich darüber zu informieren.

2. Sonderregelungen

1. Die Benutzung von Mopeds, Motorrädern, Personenkraftwagen und nicht zur Personenbeförderung zugelassenen Kraftwagen sowie Wasserfahrzeugen ohne geschultes Bedienungspersonal ist bei Schulwanderungen und Schulfahrten auszuschließen.

Lehrkräfte der Schulen für Praktisch Bildbare und der Schulen für Körperbehinderte können im Rahmen mehrtägiger Wanderfahrten oder Fahrten während eines Schulandheimaufenthaltes ein der Schule zur Verfügung stehendes und für die Personenbeförderung zugelassenes Fahrzeug zur Beförderung von Schülerinnen und Schülern dieser Förderschulen sowie von entsprechenden Begleitpersonen nutzen, wenn sie die für den Fahrzeugbetrieb erforderlichen straßenverkehrs-, personenbeförderungs- und versicherungsrechtlichen Bestimmungen beachten.

2. Die Benutzung von Segelschiffen als Transportmittel und Unterkunft auf dem Meer ist untersagt. Fahrten auf Binnenmeeren oder Seen können genehmigt werden, wenn
 - die verantwortliche Lehrkraft eine entsprechende Qualifikation (Lizenz des Fachverbandes oder den Nachweis einer erfolgreichen Teilnahme an einem Lehrgang der Fortbildungseinrichtungen für Sportlehrkräfte des Landes) besitzt,
 - das Schiff während der Nacht am Ufer vor Anker liegt,
 - das ausgewählte Schiff auch ohne die Mithilfe der Teilnehmerinnen und Teilnehmer von einer erfahrenen Besatzung allein gesegelt werden kann,
 - die Lehrkraft jederzeit auf das Veranstaltungsprogramm Einfluss nehmen und dieses nach pädagogischen Gesichtspunkten gestalten kann,
 - alle Schülerinnen und Schüler mindestens das „Deutsche Jugendschwimmabzeichen-Bronze“ (Freischwimmer) besitzen und
 - Jungen und Mädchen getrennt untergebracht werden können.

VI. Kosten

1. Die von den Eltern oder den volljährigen Schülerinnen und Schülern aufzubringenden Gesamtkosten – Fahrtkosten, Unterkunft, Verpflegung und Nebenkosten (z.B. Eintrittsgelder) – sollen bei

- Inlandsfahrten höchstens 150 €
- Auslandsfahrten höchstens 225 €

je Schülerin oder Schüler betragen.

Ein längerfristiges Ansparen wird empfohlen.

2. Bei langfristiger Ansparung dürfen die Gesamtkosten für die Eltern bzw. die volljährigen Schülerinnen und Schülern bei
 - Inlandsfahrten 300 €
 - Auslandsfahrten 450 €nicht übersteigen.
3. Die Schule hat darauf zu achten, dass die von den Eltern bzw. den volljährigen Schülerinnen und Schülern aufzubringenden Gesamtkosten sich nicht nur an den zulässigen Höchstgrenzen, sondern vorrangig an den finanziellen Möglichkeiten der Eltern bzw. der volljährigen Schülerinnen und Schüler orientieren.

VII. Erstattungen von Reisekosten für Lehrkräfte und Hilfskräfte

1. Die Teilnahme an Schulwanderungen und Schulfahrten gehört zu den dienstlichen Aufgaben von Lehrerinnen und Lehrern.
2. Die Schulen erstellen einen Schulwanderungen und –fahrtenplan im Rahmen der von der Schule zu erwartenden Mittel zur Erstattung der Reisekosten.

Die Reisekosten der Lehr- und Begleitkräfte werden nach Maßgabe der jeweils geltenden Bestimmungen des Hessischen Reisekostengesetzes erstattet. Anstelle des Tage- und Übernachtungsgeldes erhalten Lehr- und Begleitkräfte eine Aufwandsentschädigung in folgender Höhe:

- a) Bei einer eintägigen Veranstaltung außerhalb des Schulortbereiches
 - mit einer Dauer von mehr als 8 Stunden: 6 €
- b) Bei mehrtägigen Veranstaltungen:
 - Im Inland pauschal: 20 €
 - Im Ausland pauschal: 30 €
- c) Bei mehrtägigen Veranstaltungen im Falle unentgeltlicher Unterkunft:
 - Im Inland pauschal: 8 €
 - Im Ausland pauschal: 10 €
- d) Bei mehrtägigen Veranstaltungen im Falle unentgeltlicher Verpflegung:
 - Im Inland pauschal: 12 €
 - Im Ausland pauschal: 20 €
- e) Bei mehrtägigen Veranstaltungen im Falle unentgeltlicher Unterkunft und Verpflegung: 4 €

Mit diesen Pauschalen sind auch jeweils die Nebenkosten abgegolten.

3. Lehr- und Hilfskräfte müssen Freifahrten, Freiflüge, die jeweils günstigsten Sondertarife sowie die Möglichkeit kostenloser Unterbringung und Verpflegung in Anspruch nehmen.
Auf die kostenfreie Unterbringung hessischer Lehrkräfte in Jugendherbergen des DJH-Landesverbandes Hessen e. V. bzw. auf günstige Konditionen bei einzelnen Schullandheimen wird verwiesen.

VIII. In-Kraft-Treten

Dieser Erlass tritt am Tag nach der Veröffentlichung in Kraft

Verzeichnis der Frankfurter Schulen

Stand: 27.09.2019

Achtung Neu:

Ab 01.08.2019 wird die Grundschule Riedberg 3 in der Hans-Leistikow-Str. neu eröffnet.

Die IGS 15 zieht im Sommer mit in das Gebäude der Henri-Dunant-Schule in die Palleskestr. 60.

Die Sophienschule wird im Sommer 2019 aufgelöst, in die Gebäude zieht die neue IGS im Frankfurter Norden.

Die Schwanthalerschule ist aufgelöst worden, im Gebäude Textorstr. 104 ist noch die Textorschule und die IGS Süd untergebracht.

Im Gebäude der Johann-Hinrich-Wichern-Schule ist ebenfalls das Beratungs- und Förderzentrum Frankfurt Mitte-Nord untergebracht.

Die Karl-Oppermann-Schule ist aufgelöst worden, die Gebäude werden von der IGS 15, der Berthold-Simonsohn-Schule -AS- und dem Beratungs- und Förderzentrum Frankfurt-West übernommen.

Die Berthold-Simonsohn-Schule Außenstelle Oeserstr. 2 ist umgezogen in die Gotenstr. 38 (s.o.).

Die Mühlbergschule ist bis ca. Sommer 2019 in die Pavillonanlage Länderweg gezogen.

Die Henri-Dunant-Schule wird bis 2019/2020 ausgelagert in die Containeranlage Palleskestr. 60.

Die Merianschule ist voraussichtlich bis 03/2020 untergebracht in Containern in der Wetterastr. 10.

<i>Schule</i>	<i>Telefon</i>	<i>Schulleitung/ Vertretung</i>	<i>Sekretariat</i>	<i>Schulhaus- verwaltung</i>	<i>Regionales Facility- management</i>	<i>GP + LUSD Nummer</i>
Abendgymnasium						
Gymnasium				<i>E-Mail: poststelle.abendgymnasium@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 60314	4 00 90	<u>Schulleitung</u>	Frau Ghellali	Büro:	40.41.4	GP-Nr.
Martin-Elsässer-Weg 6 (Ostend)		Frau Kambas	Herr Panzer		Frau Michalski	2966493
kein SAB				Objektleitung vor Ort	Tel. 4 86 06	
Profit-Center 2001 06					Fax	
Kst. 400 301	Fax:	<u>Vertretung</u>		Herr Lenk	<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Verw.-St. 01	3 99 29	Herr Höfner		* 9 79 01 - 6 79	Frau Setzwein	5502
Org. Nr. 40.B 3001				Fax: * 9 79 01 - 6 67	Tel. 4 86 04	Str. Schlüssel:
					Fax.	3276 / 6
Abendhaupt- und Abendrealschule						
Haupt- und Realschule				<i>E-Mail: poststelle.abendhaupt-und-realschule@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 60314	3 04 13	<u>Schulleitung</u>	Frau Haas	Büro:	40.41.4	GP-Nr.
Hanauer Landstr. 26 (Ostend)		Frau Bausch		3 70 60	Frau Michalski	2966470
kein SAB				Herr Meziani	Tel. 4 86 06	
Profit-Center 2001 05				0171 / 7 63 72 72	Fax	
Kst. 400 880	Fax:	<u>Vertretung</u>			<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Verw.-St. 15	4 05 46	Herr Malzacher			Frau Setzwein	5512
Org. Nr. 40.B 2001					Tel. 4 86 04	Str. Schlüssel:
					Fax.	1073 / 26

<i>Schule</i>	<i>Telefon</i>	<i>Schulleitung/ Vertretung</i>	<i>Sekretariat</i>	<i>Schulhaus- verwaltung</i>	<i>Regionales Facility- management</i>	<i>GP + LUSD Nummer</i>
Ackermannschule						
Grundschule				<i>E-Mail: poststelle.ackermannschule@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 60326 Ackermannstr. 35-37 (Gallus) I - F Profit-Center 2001 01 Kst. 400 801 Verw.-St. 01 Org. Nr. 40.B 1001 <u>im Schichtdienst mit</u> <u>Bürgermeister-Grimm-Schule</u>	3 55 49 Fax: 4 20 71 Betreuung: 4 05 83	<u>Schulleitung</u> Frau Feirer- Schanz <u>Vertretung</u> Frau Nam	Frau Huber	Büro: 4 03 73 Herr Quanz 0171 / 7 63 72 61	40.41.3 Herr Beier Tel. 3 35 46 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Görlich Tel. 4 65 73 Fax.	GP-Nr. 2966468 LuSD Nr.: 3123 Str. Schlüssel: 0003 / 35
Adolf-Reichwein-Schule						
Grundschule				<i>E-Mail: poststelle.adolf-reichwein-schule@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 65931 Lenzenbergstr. 70 (Zeilsheim) I - W Profit-Center 2001 01 Kst. 400 802 Verw.-St. 02 Org. Nr. 40.B 1002	3 07 90 Fax: 3 16 32 Betreuung: * 3 00 38 79 17 Koordination Naschu: * 3 00 38 79 14	<u>Schulleitung</u> Frau Reitzammer <u>Vertretung</u> Frau Stromberger	Frau Gerloff- Dienst	Büro: 3 12 96 Herr Rittau 0171 / 7 63 72 62	40.41.6 N.N. Tel. 3 35 49 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Beier Tel. 7 44 64 Fax.	GP-Nr. 2966456 LuSD Nr.: 3124 Str. Schlüssel: 1564 / 70
Adorno-Gymnasium						
Gymnasium				<i>E-Mail: poststelle.gymnasium-nied@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 60323 Miquelallee 160 (Westend) IV - S Profit-Center 2001 06 Kst. 400 324 Verw.-St. Org. Nr. 40.B 3023	7 19 17 Fax: 7 59 75	<u>Schulleitung</u> Herr Koepsell <u>Vertretung</u> Herr Schulz	Frau Ehmer	Büro: 3 56 37 Herr Castro Maquina 0171 / 8 63 99 78	40.41.1 Frau Wilhelm Tel. 4 45 32 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Müller Tel. 3 92 04 Fax.	GP-Nr. 1000350713 LuSD Nr.: 4397 Str. Schlüssel: 1727 / 160
Albert-Schweitzer-Schule						
Grundschule				<i>E-Mail: poststelle.albert-schweitzer-schule@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 60433 Berkersheimer Weg 26 (Frankfurter Berg) I - T Profit-Center 2001 01 Kst. 400 803 Verw.-St. 03 Org. Nr. 40.B 1003	7 18 30 Fax: 7 19 65 Betreuung: 7 18 22	<u>Schulleitung</u> Frau Lack <u>Vertretung</u> Frau Schwarz	Frau Dorn	Büro: 7 18 90 Herr Nazir 0171 / 8 62 17 53	40.41.2 Herr Schranz Tel. 3 38 19 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Eresenkov Tel. 3 14 92 Fax.	GP-Nr. 2966432 LuSD Nr.: 3125 Str. Schlüssel: 0404 / 26

<i>Schule</i>	<i>Telefon</i>	<i>Schulleitung/ Vertretung</i>	<i>Sekretariat</i>	<i>Schulhaus- verwaltung</i>	<i>Regionales Facility- management</i>	<i>GP + LUSD Nummer</i>
Albrecht-Dürer-Schule						
Grundschule			<i>E-Mail: poststelle.albrecht-duerer-schule@stadt-frankfurt.de</i>			
PLZ 65936 Sossenheimer Riedstr. 13 (Sossenheim) I - W Profit-Center 2001 01 Kst. 400 804 Verw.-St. 04 Org. Nr. 40.B 1004	3 16 62 Fax: 3 67 18 Betreuung: * 9 34 93 83 18	<u>Schulleitung</u> Herr Leicher <u>Vertretung</u> Frau Heuchele	Herr Fix	<u>Büro:</u> 3 52 44 Herr Gottschlich 0171 / 7 63 72 59	40.41.6 N.N. Tel. 3 35 49 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Götting Tel. 4 90 74 Fax.	GP-Nr. 2706938 LuSD Nr.: 3165 Str. Schlüssel: 2016 / 13
Anne-Frank-Schule						
Realschule			<i>E-Mail: poststelle.anne-frank-schule@stadt-frankfurt.de</i>			
PLZ 60320 Fritz-Tarnow-Str. 29 (Dornbusch) III - S Profit-Center 2001 04 Kst. 400 702 Verw.-St. 01 Org. Nr. 40.B 2002	3 87 52 Fax: 3 18 74	<u>Schulleitung</u> Frau Gudat <u>Vertretung</u> Frau Peuser	Frau Hescher	<u>Büro:</u> 4 10 12 N.N. 0171 / 8 62 17 52	40.41.2 Herr Schranz Tel. 3 38 19 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Eresenkov Tel. 3 14 92 Fax.	GP-Nr. 2966419 LuSD Nr.: 5004 Str. Schlüssel: 0882 / 29
Astrid-Lindgren-Schule						
Grundschule			<i>E-Mail: poststelle.astrid-lindgren-schule@stadt-frankfurt.de</i>			
PLZ 60431 Platenstr. 75 (Dornbusch) I - T Profit-Center 2001 01 Kst. 400 862 Verw.-St. 75 Org. Nr. 40.B 1079	4 56 62 Fax: 4 56 60 Betreuung: * 9 56 34 78 77	<u>Schulleitung</u> Herr Weber <u>Vertretung</u> Frau Kappatsch	Frau Weidmann	<u>Büro:</u> 4 56 69 Herr Benguerich 0171 / 8 62 17 67	40.41.2 Herr Schranz Tel. 3 38 19 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Eresenkov Tel. 3 14 92 Fax.	GP-Nr. 2966407 LuSD Nr.: 4301 Str. Schlüssel: 1933 / 75
August-Gräser-Schule						
Grundschule			<i>E-Mail: poststelle.august-graeser-schule@stadt-frankfurt.de</i>			
PLZ 60529 Gerolsteiner Str. 2 (Schwanheim) I - W Profit-Center 2001 01 Kst. 400 805 Verw.-St. 07 Org. Nr. 40.B 1005	3 67 19 Fax: 3 80 66 Betreuung: * 2 54 74 23 14	<u>Schulleitung</u> Frau Ghribi <u>Vertretung</u> Herr Ellerbrock	Frau Michel	<u>Büro:</u> 3 80 53 Herr Hagemann 0171 / 7 63 72 37	40.41.5 Frau Thierbach Tel. 4 90 72 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Simunac Tel. 3 84 27 Fax.	GP-Nr. 2966390 LuSD Nr.: 3127 Str. Schlüssel: 0932 / 2

<i>Schule</i>	<i>Telefon</i>	<i>Schulleitung/ Vertretung</i>	<i>Sekretariat</i>	<i>Schulhaus- verwaltung</i>	<i>Regionales Facility- management</i>	<i>GP + LUSD Nummer</i>
August-Jaspert-Schule						
Grundschule				<i>E-Mail: poststelle.august-jaspert-schule@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 60437 Harheimer Weg 16 (Bonames) I - T Profit-Center 2001 01 Kst. 400 806 Verw.-St. 08 Org. Nr. 40.B 1006	3 85 64 Fax: 3 84 59 Betreuung: 50 00 69 49	<u>Schulleitung</u> Frau Brassel <u>Vertretung</u> Frau Mausbach	Frau Liebelt	Büro: 3 90 52 Herr Busold 0171 / 8 62 18 11	40.41.3 Herr Beier Tel. 3 35 46 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Görlich Tel. 4 65 73 Fax.	GP-Nr. 2733693 LuSD Nr.: 3128 Str. Schlüssel: 1083 / 16
Beratungs- und Förderzentrum Frankfurt Mitte-Nord						
Förderschule				<i>E-Mail:</i>		
PLZ 60433 Victor-Gollancz-Weg 4 (Eschersheim) I - D Profit-Center 2001 08 Kst. 400 508 Verw.-St. Org. Nr. 40.B 7008	3 51 34 Fax: 3 27 53	<u>Schulleitung</u> Frau Franke <u>Vertretung</u> Frau Müller	Frau Merk	Büro: 3 18 56 Herr Fanke 0171 / 8 60 98 99	40.41.2 Herr Schranz Tel. 3 38 19 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Eresenkov Tel. 3 14 92 Fax.	GP-Nr. LuSD Nr.: Str. Schlüssel: 2784 / 4
Beratungs- und Förderzentrum Frankfurt Süd						
Förderschule				<i>E-Mail: poststelle.wallschule@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 60594 Diesterwegstr. 11 (Sachsenhausen) I - D Profit-Center 2001 08 Kst. 400 515 Verw.-St. Org. Nr. 40.B 7015	3 52 58 Fax: 3 16 36	<u>Schulleitung</u> Herr Kofranek <u>Vertretung</u> Frau Bonacker	Frau Steinhauer- Schwarzer Frau Bilonic	Büro: 3 00 25 Herr Gürbüz 0171 / 8 62 18 20	40.41.5 Frau Thierbach Tel. 4 90 72 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Simunac Tel. 3 84 27 Fax.	GP-Nr. 2965014 LuSD Nr.: 4616 Str. Schlüssel: 0641 / 11
Beratungs- und Förderzentrum Frankfurt West						
Förderschule				<i>E-Mail: poststelle.karl-oppermann-schule@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 65929 Gotenstr. 38 (Unterliederbach) I - D Profit-Center 2001 08 Kst. 400 518 Verw.-St. Org. Nr. 40.B 7009	4 11 63 Fax: 4 57 94	<u>Schulleitung</u> Frau Röhling <u>Vertretung</u> Herr Adrian	Frau Meyer	Büro: kein Festnetz Herr Hering 0170 / 9 13 58 86	40.41.6 N.N. Tel. 3 35 49 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Götting Tel. 4 90 74 Fax.	GP-Nr. LuSD Nr.: Str. Schlüssel: 0969 / 38

<i>Schule</i>	<i>Telefon</i>	<i>Schulleitung/ Vertretung</i>	<i>Sekretariat</i>	<i>Schulhaus- verwaltung</i>	<i>Regionales Facility- management</i>	<i>GP + LUSD Nummer</i>
Bergjusschule						
Berufliche Schule				<i>E-Mail: poststelle.bergjusschule@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 60594	3 30 50	<u>Schulleitung</u>	Frau Adamietz	Büro:	40.41.5	GP-Nr.
Frankensteiner Platz 1-5 (Sachsenhausen)	3 30 51	Frau Albert	Frau Schiedeck	4 78 45	Frau Thierbach	2966377
V - P	3 04 14				Tel. 4 90 72	
Profit-Center 2001 09			Frau Altunok	Herr Männicke 0171 / 8 62 18 01	Fax	
Kst. 400 401	Fax:	<u>Vertretung</u>				
Verw.-St. 08	3 07 74	Herr Dr. Kozsuszeck		Herr Grabmann 0171 / 8 62 17 94	<i>Sachbearbeitung:</i> Frau Simunac	LuSD Nr.: 6251
Org. Nr. 40.B 4001					Tel. 3 84 27	Str. Schlüssel: 0839 / 1
					Fax.	
Berkersheimer Schule						
Grundschule				<i>E-Mail: poststelle.berkersheimer-grundschule@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 60435	4 10 05	<u>Schulleitung</u>	Frau Steinmetz	Büro:	40.41.2	GP-Nr.
Berkersheimer Untergasse 18 (Berkersheim)		Frau Krettek		Kein Festnetz	Herr Schranz	2966365
I - T					Tel. 3 38 19	
Profit-Center 2001 01				Frau Brunner 0171 / 8 62 17 51	Fax	
Kst. 400 807	Fax:	<u>Vertretung</u>				
Verw.-St. 09	4 11 08	Frau Henicke- Mathieu			<i>Sachbearbeitung:</i> Frau Eresenkov	LuSD Nr.: 3166
Org. Nr. 40.B 1007	Betreuung:				Tel. 3 14 92	Str. Schlüssel: 0403 / 18
	* 95 40 74 94 Frau				Fax.	
Berthold-Otto-Schule						
Grundschule				<i>E-Mail: poststelle.berthold-otto-schule@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 65933	3 39 01	<u>Schulleitung</u>	Frau Leiter	Büro:	40.41.6	GP-Nr.
Kiefernstr. 18 a (Griesheim)		Frau König		4 63 62	N.N.	2966353
I - W					Tel. 3 35 49	
Profit-Center 2001 01				Herr Ribaldo 0171 / 8 62 17 70	Fax	
Kst. 400 808	Fax:	<u>Vertretung</u>				
Verw.-St. 10	4 26 26	Frau Rasch- Hegelund			<i>Sachbearbeitung:</i> Frau Götting	LuSD Nr.: 3129
Org. Nr. 40.B 1008	Betreuung:				Tel. 4 90 74	Str. Schlüssel: 1407 / 18 A
<u>im Schichtdienst mit Georg-August-Zinn-Schule</u>	Tel. Sekretariat				Fax.	
Berthold-Simonsohn-Schule						
Förderschule				<i>E-Mail: poststelle.berthold-simonsohn-schule@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 60326	3 94 07	<u>Schulleitung</u>	Frau Dämgen	Büro:	40.41.3	GP-Nr.
Kostheimer Str. 11-13 (Gallus)		Herr Kasper			Herr Beier	2966341
I - D					Tel. 3 35 46	
Profit-Center 2001 08					Fax	
Kst. 400 503	Fax:	<u>Vertretung</u>				
Verw.-St. 03	3 90 93	Herr Kaltschnee			<i>Sachbearbeitung:</i> Frau Görlich	LuSD Nr.: 4782
Org. Nr. 40.B 7003					Tel. 4 65 73	Str. Schlüssel: 1487 / 11
					Fax.	

<i>Schule</i>	<i>Telefon</i>	<i>Schulleitung/ Vertretung</i>	<i>Sekretariat</i>	<i>Schulhaus- verwaltung</i>	<i>Regionales Facility- management</i>	<i>GP + LUSD Nummer</i>
Berthold-Simonsohn-Schule - Außenstelle Lernwerkstatt -						
Förderschule					<i>E-Mail: info@lernwerkstatt.de</i>	
PLZ 60599 Länderweg 41 (Sachsenhausen) I - D Profit-Center 2001 08 Kst. 400 503 Verw.-St. 03 Org. Nr. 40.B 7003.5	* 6 60 59 36 11 Fax: * 6 60 59 36 30	<u>Schulleitung</u> <u>Vertretung</u>		Büro:	40.41.3 Herr Beier Tel. 3 35 46 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Görlich Tel. 4 65 73 Fax.	GP-Nr. 2966341 LuSD Nr.: 4782 Str. Schlüssel: 1528 / 41
Berthold-Simonsohn-Schule - Außenstelle Nord -						
Förderschule					<i>E-Mail:</i>	
PLZ 60439 Nidaforum 3 (Heddernheim) I - D Profit-Center 2001 08 Kst. 400 503 Verw.-St. 03 Org. Nr. 40.B 7003.3	3 94 07 Fax: 4 82 87	<u>Schulleitung</u> <u>Vertretung</u>		Büro:	40.41.3 Herr Beier Tel. 3 35 46 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Görlich Tel. 4 65 73 Fax.	GP-Nr. 2966341 LuSD Nr.: 4782 Str. Schlüssel: 2584 / 3
Berthold-Simonsohn-Schule - Außenstelle Ost -						
Förderschule					<i>E-Mail:</i>	
PLZ 60311 Kurt-Schumacher-Str. 41 (Innenstadt) I - D Profit-Center 2001 08 Kst. 400 503 Verw.-St. 03 Org. Nr. 40.B 7003.4	3 94 07 Fax: 4 02 90	<u>Schulleitung</u> <u>Vertretung</u>		Büro:	40.41.3 Herr Beier Tel. 3 35 46 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Görlich Tel. 4 65 73 Fax.	GP-Nr. 2966341 LuSD Nr.: 4782 Str. Schlüssel: 1521 / 41
Berufliche Schulen Berta Jourdan						
Berufliche Schule					<i>E-Mail: poststelle.berufliche-schulen-bertha-jourdan@stadt-frankfurt.de</i>	
PLZ 60318 Adlerflychtstr. 24 (Nordend) V - P Profit-Center 2001 09 Kst. 400 408 Verw.-St. 19 Org. Nr. 40.B 4008	3 52 71 3 84 18 Fax: 4 05 21	<u>Schulleitung</u> Frau Meichsner <u>Vertretung</u> Herr Baumeister	Frau Galeris Frau Bustamam Frau Bender	Büro: 3 64 40 Herr Witzmann 0171 / 7 63 72 38	40.41.3 Herr Beier Tel. 3 35 46 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Görlich Tel. 4 65 73 Fax.	GP-Nr. 2649694 LuSD Nr.: 6256 Str. Schlüssel: 0011 / 24

<i>Schule</i>	<i>Telefon</i>	<i>Schulleitung/ Vertretung</i>	<i>Sekretariat</i>	<i>Schulhaus- verwaltung</i>	<i>Regionales Facility- management</i>	<i>GP + LUSD Nummer</i>
Berufliche Schulen Berta Jourdan -AS-						
Berufliche Schule						<i>E-Mail:</i>
PLZ 60318 Lenastr. 64-68 (Nordend) V - P Profit-Center 2001 09 Kst. 400 408 Verw.-St. 19 Org. Nr. 40.B 4008.1	3 52 62 Fax: 3 85 27	<u>Schulleitung</u> Frau Meichsner <u>Vertretung</u> Herr Baumeister		<u>Büro:</u> 4 60 46 Herr Schäfer 0171 / 8 62 18 42	40.41.3 Herr Beier Tel. 3 35 46 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Görlich Tel. 4 65 73 Fax.	GP-Nr. LuSD Nr.: 6256 Str. Schlüssel: 1563 / 64
Bethmannschule						
Berufliche Schule						<i>E-Mail: poststelle.bethmannschule@stadt-frankfurt.de</i>
PLZ 60314 Paul-Arnberg-Platz 5 (Ostend) V - P Profit-Center 2001 09 Kst. 400 402 Verw.-St. 03 Org. Nr. 40.B 4002	3 30 65 3 30 21 Fax: 3 07 30	<u>Schulleitung</u> Frau Süßenbach Herr Hafemann <u>Vertretung</u> Herr Wölfel	Frau Süßenbach Frau Pohle	<u>Büro:</u> Objektleitung vor Ort Herr Lenk * 9 79 01 - 6 79 Fax: * 9 79 01 - 6 67	40.41.4 Frau Michalski Tel. 4 86 06 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Setzwein Tel. 4 86 04 Fax.	GP-Nr. 2966328 LuSD Nr.: 6262 Str. Schlüssel: 3366/ 5
Bettinaschule						
Gymnasium						<i>E-Mail: poststelle.bettinaschule@stadt-frankfurt.de</i>
PLZ 60325 Feuerbachstr. 37-47 (Westend) IV - S Profit-Center 2001 06 Kst. 400 303 Verw.-St. 02 Org. Nr. 40.B 3003	3 30 28 3 30 90 Fax: 3 49 75 Koordination Naschu: 3 77 04	<u>Schulleitung</u> Frau Schinkel <u>Vertretung</u> Herr Schwarz	Frau Gramowski Frau Reis	<u>Büro:</u> 3 34 37 Herr Thiede 0171 / 8 62 17 65	40.41.1 Frau Wilhelm Tel. 4 45 32 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Müller Tel. 3 92 04 Fax.	GP-Nr. 2966316 LuSD Nr.: 5106 Str. Schlüssel: 0795/ 37
Boehleschule						
Grundschule						<i>E-Mail: poststelle.boehleschule@stadt-frankfurt.de</i>
PLZ 65933 Jungmannstr. 3-5 (Griesheim) I - W Profit-Center 2001 01 Kst. 400 809 Verw.-St. 11 Org. Nr. 40.B 1009	4 26 70 Fax: 4 27 09 Betreuung: Tel. Sekretariat	<u>Schulleitung</u> N.N. <u>Vertretung</u> Frau Eckert	Frau Deringer	<u>Büro:</u> 4 27 04 Herr Hammerschmie 0171 / 7 63 72 67	40.41.6 N.N. Tel. 3 35 49 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Beier Tel. 7 44 64 Fax.	GP-Nr. 2966304 LuSD Nr.: 3167 Str. Schlüssel: 1341 / 3

<i>Schule</i>	<i>Telefon</i>	<i>Schulleitung/ Vertretung</i>	<i>Sekretariat</i>	<i>Schulhaus- verwaltung</i>	<i>Regionales Facility- management</i>	<i>GP + LUSD Nummer</i>
Bonifatiuschule						
Grundschule				<i>E-Mail: poststelle.bonifatiuschule@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 60486	3 35 27	<u>Schulleitung</u>	Frau Sauer	Büro:	40.41.1	GP-Nr.
Hamburger Allee 43 (Bockenheim)	4 42 68	Frau Schnur- Herrmann		4 63 52	Frau Wilhelm	2966298
I - F				Herr Daskalou	Tel. 4 45 32	
Profit-Center 2001 01				0171 / 8 62 18 32	Fax	
Kst. 400 810	Fax:	<u>Vertretung</u>				
Verw.-St. 12	3 54 86	Herr Piechota			<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Org. Nr. 40.B 1010	Betreuung:				Frau Müller	3168
	3 96 26				Tel. 3 92 04	Str. Schlüssel:
					Fax.	1068 / 43
Brentanoschule						
Grundschule				<i>E-Mail: poststelle.brentanoschule@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 60489	4 27 13	<u>Schulleitung</u>	Frau Neubert	Büro:	40.41.1	GP-Nr.
Biedenkopfer Weg 33 (Rödelheim)		Frau Kutschera		4 27 51	Frau Wilhelm	2966274
I - F				Herr Gerber	Tel. 4 45 32	
Profit-Center 2001 01				0171 / 7 63 72 66	Fax	
Kst. 400 811	Fax:	<u>Vertretung</u>				
Verw.-St. 42	4 27 70	Frau Spieß			<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Org. Nr. 40.B 1011	Betreuung:				Frau Müller	3156
	Tel. Sekretariat				Tel. 3 92 04	Str. Schlüssel:
					Fax.	0424 / 33
Brüder-Grimm-Schule						
Realschule				<i>E-Mail: poststelle.brueder-grimm-schule@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 60385	3 52 77	<u>Schulleitung</u>	Frau Mc Greevey	Büro:	40.41.4	GP-Nr.
Luxemburger Allee 1-3 (Ostend)		Frau Harms		3 11 95	Frau Michalski	2966262
III - S				Herr Zitarevic	Tel. 4 86 06	
Profit-Center 2001 04				0171 / 8 62 17 61	Fax	
Kst. 400 704	Fax:	<u>Vertretung</u>				
Verw.-St. 03	3 51 64	Frau Aden			<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Org. Nr. 40.B 2004					Frau Setzwein	5002
	Koordination Naschu:				Tel. 4 86 04	Str. Schlüssel:
	3 09 47				Fax.	1637 / 1
Bürgermeister-Grimm-Schule						
Förderschule				<i>E-Mail: poststelle.buergermeister-grimm-schule@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 60326	3 55 09	<u>Schulleitung</u>	Herr Bostanci	Büro:	40.41.3	GP-Nr.
Ackermannstr. 39 (Gallus)		Frau Schulze		4 64 13	Herr Beier	2712150
I - D				Frau Schuon	Tel. 3 35 46	
Profit-Center 2001 08				0171 / 8 62 18 14	Fax	
Kst. 400 504	Fax:	<u>Vertretung</u>				
Verw.-St. 04	4 25 70	N.N.			<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Org. Nr. 40.B 7004	Betreuung:				Frau Görlich	4611
<u>im Schichtdienst mit</u>	Tel. Sekretariat				Tel. 4 65 73	Str. Schlüssel:
<u>Ackermannschule</u>					Fax.	0003 / 39

<i>Schule</i>	<i>Telefon</i>	<i>Schulleitung/ Vertretung</i>	<i>Sekretariat</i>	<i>Schulhaus- verwaltung</i>	<i>Regionales Facility- management</i>	<i>GP + LUSD Nummer</i>
Carlo-Mierendorff-Schule						
Gesamtschule			<i>E-Mail: poststelle.carlo-mierendorff-schule@stadt-frankfurt.de</i>			
PLZ 60435	4 19 10	<u>Schulleitung</u>	Frau Hoog	<u>Büro:</u>	40.41.2	GP-Nr.
Gravensteiner Platz 2 (Preungesheim)	4 19 11	Frau Schiffer- Brams	Frau Kraus	4 19 15	Herr Schranz	2668275
III - N				Herr Gärtner	Tel. 3 38 19	
Profit-Center 2001 07				0171 / 8 62 17 50	Fax	
Kst. 400 602	Fax:	<u>Vertretung</u>				
Verw.-St. 04	4 19 40	Frau Christ			<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Org. Nr. 40.B 8002					Frau Eresenkov	3181
					Tel. 3 14 92	Str. Schlüssel:
					Fax.	3383 / 2
Carl-Schurz-Schule						
Gymnasium			<i>E-Mail: poststelle.carl-schurz-schule@stadt-frankfurt.de</i>			
PLZ 60596	3 38 40	<u>Schulleitung</u>	Frau Ochs	<u>Büro:</u>	40.41.5	GP-Nr.
Holbeinstr. 21-23 (Sachsenhausen)	3 30 14	Herr Wyneken	Frau Seidel	3 99 21	Frau Thierbach	2966237
IV - S				Herr Schneider	Tel. 4 90 72	
Profit-Center 2001 06				0170 / 9 13 58 87	Fax	
Kst. 400 304	Fax:	<u>Vertretung</u>				
Verw.-St. 03	4 05 54	Herr Bender		Herr Stahl	<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Org. Nr. 40.B 3004				0171 / 8 62 17 59	Frau Simunac	5104
					Tel. 3 84 27	Str. Schlüssel:
					Fax.	1209 / 21
Carl-von-Weinberg-Schule						
Gesamtschule und Gymnasiale Oberstufe			<i>E-Mail: poststelle.carl-von-weinberg-schule@stadt-frankfurt.de</i>			
PLZ 60529	3 28 10	<u>Schulleitung</u>	Frau Schwarz	<u>Büro:</u>	40.41.5	GP-Nr.
Zur Waldau 21 (Schwanheim)		Frau Gembach- Röntgen	Frau Masurczak	3 28 18	Frau Thierbach	2966225
IV - KJ				PPP Schule	Tel. 4 90 72	
Profit-Center 2001 07					Fax	
Kst. 400 601	Fax:	<u>Vertretung</u>				
Verw.-St. 11	3 28 06	Herr Daxer		Service	<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Org. Nr. 40.B 8001					Frau Simunac	6107
					Tel. 3 84 27	Str. Schlüssel:
					Fax.	2577 / 21
Charles-Hallgarten-Schule						
Förderschule			<i>E-Mail: poststelle.charles-hallgarten-schule@stadt-frankfurt.de</i>			
PLZ 60386	7 70 10	<u>Schulleitung</u>	Frau Millette	<u>Büro:</u>	40.41.4	GP-Nr.
Am Bornheimer Hang 10 (Bornheim)		Herr Kleemann		7 70 14	Frau Michalski	2965774
I - D				Herr Maurer	Tel. 4 86 06	
Profit-Center 2001 08				0171 / 8 60 98 96	Fax	
Kst. 400 505	Fax:	<u>Vertretung</u>				
Verw.-St. 05	7 70 50	Frau Pfalz-Korell			<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Org. Nr. 40.B 7005					Frau Setzwein	4612
					Tel. 4 86 04	Str. Schlüssel:
					Fax.	0089 / 10

<i>Schule</i>	<i>Telefon</i>	<i>Schulleitung/ Vertretung</i>	<i>Sekretariat</i>	<i>Schulhaus- verwaltung</i>	<i>Regionales Facility- management</i>	<i>GP + LUSD Nummer</i>
Comeniuschule						
Grundschule				<i>E-Mail: poststelle.comeniuschule@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 60389 Burgstr. 59 (Nordend) I - F Profit-Center 2001 01 Kst. 400 812 Verw.-St. 14 Org. Nr. 40.B 1012	3 34 84 3 65 48 Fax: 3 66 12 Betreuung: Tel. Sekretariat	<u>Schulleitung</u> Frau Ahl <u>Vertretung</u> Herr Uhling- Neumann	Frau Haida	Büro: 3 96 72 Herr Viktor Müller 0171 / 8 62 17 57	40.41.4 Frau Michalski Tel. 4 86 06 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Setzwein Tel. 4 86 04 Fax.	GP-Nr. 2966213 LuSD Nr.: 3173 Str. Schlüssel: 0580 / 59
Dahlmanschule						
Grundschule				<i>E-Mail: poststelle.dahlmanschule@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 60385 Luxemburger Allee 24 (Ostend) I - F Profit-Center 2001 01 Kst. 400 813 Verw.-St. 15 Org. Nr. 40.B 1013	3 52 78 Fax: 3 11 90 Betreuung: Tel. Sekretariat	<u>Schulleitung</u> Frau Talberg <u>Vertretung</u> Frau Pohl	Frau Engel	Büro: 4 89 28 Herr Merz 0171 / 8 62 17 56	40.41.4 Frau Michalski Tel. 4 86 06 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Setzwein Tel. 4 86 04 Fax.	GP-Nr. 2966201 LuSD Nr.: 3135 Str. Schlüssel: 1637 / 24
Deutschherrenschule						
Realschule				<i>E-Mail: poststelle.deutschherrenschule@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 60594 Willemstr. 24 (Sachsenhausen) III - S Profit-Center 2001 04 Kst. 400 705 Verw.-St. 05 Org. Nr. 40.B 2005	3 53 35 Fax: 3 45 63	<u>Schulleitung</u> Frau Jaschinski <u>Vertretung</u> Frau Jäger	Frau Gutmann	Büro: 4 46 94 Herr Schulz 0170 / 5 65 80 22	40.41.5 Frau Thierbach Tel. 4 90 72 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Simunac Tel. 3 84 27 Fax.	GP-Nr. 2966195 LuSD Nr.: 5003 Str. Schlüssel: 2525 / 24
Diesterwegschule						
Grundschule				<i>E-Mail: poststelle.diesterwegschule@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 60431 Am Mühlgarten 5-7 (Ginnheim) I - T Profit-Center 2001 01 Kst. 400 888 Verw.-St. 16 Org. Nr. 40.B 1014	4 28 81 Fax: 4 28 05 Betreuung: * 56 99 75 93	<u>Schulleitung</u> Frau Sturm- Hübner <u>Vertretung</u> Frau Fiedler	Frau Di Muccio	Büro: 4 28 78 Herr Stalinski 0171 / 8 61 03 99	40.41.2 Herr Schranz Tel. 3 38 19 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Eresenkov Tel. 3 14 92 Fax.	GP-Nr. 2966183 LuSD Nr.: 3136 Str. Schlüssel: 0151 / 5

<i>Schule</i>	<i>Telefon</i>	<i>Schulleitung/ Vertretung</i>	<i>Sekretariat</i>	<i>Schulhaus- verwaltung</i>	<i>Regionales Facility- management</i>	<i>GP + LUSD Nummer</i>
Ebelfeldschule						
Grundschule				<i>E-Mail: poststelle.ebelfeldschule@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 60488 Praunheimer Hohl 4 (Praunheim) I - F Profit-Center 2001 01 Kst. 400 815 Verw.-St. 17 Org. Nr. 40.B 1015	3 55 98 Fax: 3 01 95 Betreuung: *56 99 75 93	<u>Schulleitung</u> Frau Eichner <u>Vertretung</u> Frau Köhler	Frau Petrov- Savic	Büro: 4 42 98 Herr Baasner-Glaab 0171 / 8 61 03 97	40.41.2 Herr Schranz Tel. 3 38 19 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Eresenkov Tel. 3 14 92 Fax.	GP-Nr. 2966171 LuSD Nr.: 3137 Str. Schlüssel: 1944 / 4
Edith-Stein-Schule						
Haupt- und Realschule				<i>E-Mail: poststelle.edith-stein-schule@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 65936 Schaumburger Str. 66-68 (Sossenheim) III - S Profit-Center 2001 05 Kst. 400 816 Verw.-St. 18 Org. Nr. 40.B 1016	4 29 08 Fax: 4 28 89	<u>Schulleitung</u> Herr Morelli <u>Vertretung</u> Frau Soumah	Frau Lotz	Büro: 4 29 07 Herr Bartos 0175 / 5 71 16 45	40.41.6 N.N. Tel. 3 35 49 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Götting Tel. 4 90 74 Fax.	GP-Nr. 2966160 LuSD Nr.: 3180 Str. Schlüssel: 2110 / 66
Eichendorffschule						
Grundschule				<i>E-Mail: poststelle.eichendorffschule@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 65933 Waldschulstr. 83 (Griesheim) I - W Profit-Center 2001 01 Kst. 400 817 Verw.-St. 19 Org. Nr. 40.B 1017	4 31 13 Fax: 4 29 12 Betreuung: * 35 35 06 62	<u>Schulleitung</u> Frau Stemmer <u>Vertretung</u> N.N.	Frau Brand	Büro: 4 31 67 Herr Schuon 0171 / 7 63 72 56	40.41.6 N.N. Tel. 3 35 49 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Beier Tel. 7 44 64 Fax.	GP-Nr. 2966158 LuSD Nr.: 3138 Str. Schlüssel: 2432 / 83
Elisabethenschule						
Gymnasium				<i>E-Mail: poststelle.elisabethenschule@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 60322 Vogtstr. 35-37 (Nordend) IV - S Profit-Center 2001 06 Kst. 400 305 Verw.-St. 04 Org. Nr. 40.B 3005 <u>im Schichtdienst mit</u> <u>Fürstenbergerschule</u>	3 51 44 3 86 63 Fax: 3 13 20 Koordination Naschu: * 41 07 15 77	<u>Schulleitung</u> Herr Neureiter <u>Vertretung</u> Herr Kaewnetara	Frau Henke Frau Wensauer Frau Kaufmann	Büro: 4 13 65 Herr Terras Saraiva 0171 / 8 66 35 18	40.41.1 Frau Wilhelm Tel. 4 45 32 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Müller Tel. 3 92 04 Fax.	GP-Nr. 2966146 LuSD Nr.: 5102 Str. Schlüssel: 2417 / 35

<i>Schule</i>	<i>Telefon</i>	<i>Schulleitung/ Vertretung</i>	<i>Sekretariat</i>	<i>Schulhaus- verwaltung</i>	<i>Regionales Facility- management</i>	<i>GP + LUSD Nummer</i>
Elisabethenschule -Außenstelle-						
Gymnasium						<i>E-Mail:</i>
PLZ 60322 Holzhausenstr. 98 (Westend) IV - S Profit-Center 2001 06 Kst. 400 305 Verw.-St. 04 Org. Nr. 40.B 3005.1 <u>im Schichtdienst mit</u> <u>Fürstenbergerschule</u>		<u>Schulleitung</u> Herr Neureiter		<u>Büro:</u> 4 13 61 N.N. 0171 / 8 61 03 88	40.41.1 Frau Wilhelm Tel. 4 45 32 Fax	GP-Nr. 2966146 <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Müller Tel. 3 92 04 Fax. LuSD Nr.: 5102 Str. Schlüssel: 1214 / 98
Elsa-Brändström-Schule						
Grundschule						<i>E-Mail: poststelle.elsa-braendstroem-schule@stadt-frankfurt.de</i>
PLZ 60325 Lindenstr. 2 (Westend) I - F Profit-Center 2001 01 Kst. 400 818 Verw.-St. 20 Org. Nr. 40.B 1018	3 52 66 Fax: 3 77 72	<u>Schulleitung</u> Herr Kübert <u>Vertretung</u> Frau Beutel	Frau Schröder	<u>Büro:</u> 3 08 03 Herr Weis 0171 / 8 62 18 48	40.41.1 Frau Wilhelm Tel. 4 45 32 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Müller Tel. 3 92 04 Fax.	GP-Nr. 2966122 LuSD Nr.: 3130 Str. Schlüssel: 1597 / 2
Engelbert-Humperdinck-Schule						
Grundschule						<i>E-Mail: poststelle.engelbert-humperdinck-schule@stadt-frankfurt.de</i>
PLZ 60322 Wolfsgangstr. 106 (Westend) I - T Profit-Center 2001 01 Kst. 400 819 Verw.-St. 21 Org. Nr. 40.B 1019	3 51 37 Fax: 3 82 14 Betreuung: Tel. Sekretariat	<u>Schulleitung</u> Frau Remke <u>Vertretung</u> Frau Wanke-Heil	Frau Strauss	<u>Büro:</u> 3 01 03 Herr Radzik 0171 / 8 61 03 95	40.41.1 Frau Wilhelm Tel. 4 45 32 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Müller Tel. 3 92 04 Fax.	GP-Nr. 2966110 LuSD Nr.: 3131 Str. Schlüssel: 2543 / 106
Erich Kästner Schule						
Grundschule						<i>E-Mail: poststelle.erich-kaestner-schule@stadt-frankfurt.de</i>
PLZ 60439 Praunheimer Weg 44 (Niederursel) I - T Profit-Center 2001 01 Kst. 400 820 Verw.-St. 36 Org. Nr. 40.B 1020	3 45 15 Fax: 3 27 44 Betreuung: 4 08 93	<u>Schulleitung</u> Herr Gehrling <u>Vertretung</u> Frau Schmidt	Frau Lang	<u>Büro:</u> 3 22 04 Frau Kienzler 0171 / 8 61 03 94	40.41.2 Herr Schranz Tel. 3 38 19 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Eresenkov Tel. 3 14 92 Fax.	GP-Nr. 2966109 LuSD Nr.: 3155 Str. Schlüssel: 1946 / 44

<i>Schule</i>	<i>Telefon</i>	<i>Schulleitung/ Vertretung</i>	<i>Sekretariat</i>	<i>Schulhaus- verwaltung</i>	<i>Regionales Facility- management</i>	<i>GP + LUSD Nummer</i>
Ernst-Reuter-Schule I						
Gymnasiale Oberstufe			<i>E-Mail: poststelle.ernst-reuter-schule-I@stadt-frankfurt.de</i>			
PLZ 60439 Hammar skjöldring 17 a (Niederursel) IV - S Profit-Center 2001 06 Kst. 400 306 Verw.-St. 21 Org. Nr. 40.B 3006 <u>im Schichtdienst mit Ernst-Reuter-Schule II</u>	3 20 00 Fax: 3 20 01	<u>Schulleitung</u> N.N. <u>Vertretung</u> Frau Weber- Backhaus	Frau Kraft	Büro: 3 20 24 Herr Schübler 0171 / 7 63 72 23 Herr Waymire 0171 / 8 61 03 93	40.41.2 Herr Schranz Tel. 3 38 19 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Eresenkov Tel. 3 14 92 Fax.	GP-Nr. 2966092 LuSD Nr.: 6001 Str. Schlüssel: 1070 / 17 A
Ernst-Reuter-Schule II						
Gesamtschule			<i>E-Mail: poststelle.ernst-reuter-schule-II@stadt-frankfurt.de</i>			
PLZ 60439 Hammar skjöldring 17 a (Niederursel) III - N Profit-Center 2001 07 Kst. 400 603 Verw.-St. 05 Org. Nr. 40.B 8003 <u>im Schichtdienst mit Ernst-Reuter-Schule I</u>	4 61 34 3 55 31 3 55 32 Fax: 3 20 83	<u>Schulleitung</u> Herr Schneider <u>Vertretung</u> Herr Singer	Frau Weber Frau Grän-Kamer Frau Dippel	Büro: 3 20 23 Herr Krampe 0171 / 8 66 35 20 Herr Dellis 0171 / 8 61 03 92	40.41.2 Herr Schranz Tel. 3 38 19 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Eresenkov Tel. 3 14 92 Fax.	GP-Nr. 2966080 LuSD Nr.: 6059 Str. Schlüssel: 1070 / 17 A
Falkschule						
Realschule			<i>E-Mail: poststelle.falkschule@stadt-frankfurt.de</i>			
PLZ 60327 Ludwigstr. 34-38 (Gallus) III - S Profit-Center 2001 04 Kst. 400 706 Verw.-St. 07 Org. Nr. 40.B 2006	3 35 26 Fax: 3 76 15	<u>Schulleitung</u> Frau Dr. Boedicker <u>Vertretung</u> Frau Pohl	Frau Caputo	Büro: 4 93 69 Herr Aarab 0171 / 8 62 18 25	40.41.3 Herr Beier Tel. 3 35 46 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Görlich Tel. 4 65 73 Fax.	GP-Nr. 2966067 LuSD Nr.: 5010 Str. Schlüssel: 1628 / 34
Franckeschule						
Grundschule			<i>E-Mail: poststelle.franckeschule@stadt-frankfurt.de</i>			
PLZ 60487 Ginnheimer Str. 49 (Bockenheim) I - F Profit-Center 2001 01 Kst. 400 821 Verw.-St. 23 Org. Nr. 40.B 1021	3 52 82 Fax: 3 44 80 Betreuung: Tel. Sekretariat	<u>Schulleitung</u> Frau Soyez <u>Vertretung</u> Frau Rosanka	Frau Prauss	Büro: 3 95 14 Herr Gottfried 0171 / 8 61 03 91	40.41.1 Frau Wilhelm Tel. 4 45 32 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Müller Tel. 3 92 04 Fax.	GP-Nr. 2966055 LuSD Nr.: 3132 Str. Schlüssel: 0944 / 49

<i>Schule</i>	<i>Telefon</i>	<i>Schulleitung/ Vertretung</i>	<i>Sekretariat</i>	<i>Schulhaus- verwaltung</i>	<i>Regionales Facility- management</i>	<i>GP + LUSD Nummer</i>
---------------	----------------	-------------------------------------	--------------------	----------------------------------	--	---------------------------------

Frankfurter Schule für Bekleidung und Mode

Berufliche Schule *E-Mail: poststelle.frankfurter-schule-fuer-bekleidung-und-mode@stadt-frankfurt.de*

PLZ 60486	3 52 68	<u>Schulleitung</u>	Frau Gaida	Büro:	40.41.1	GP-Nr.
Hamburger Allee 23 (Westend)	3 52 69	Frau Dr. Reich	Frau Klotzbach	3 95 03 3 03 40	Frau Wilhelm	2966043
V - P				Herr Bonanno	Tel. 4 45 32	
Profit-Center 2001 09				0171 / 8 60 98 95	Fax	
Kst. 400 404	Fax:	<u>Vertretung</u>				
Verw.-St. 10	4 05 20	Frau Dr. Köster		Herr Hahn	<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Org. Nr. 40.B 4004				0171 / 8 66 35 30	Frau Müller	6253
<u>im Schichtdienst mit</u>					Tel. 3 92 04	Str. Schlüssel:
<u>Gutenbergschule</u>					Fax.	1068 / 23

Frankfurter Schule für Bekleidung und Mode - AS -

Berufliche Schule *E-Mail:*

PLZ 65929	4 57 08	<u>Schulleitung</u>	Frau Pohland	Büro:	40.41.6	GP-Nr.
Peter-Bied-Str. 55 (Unterliederbach)		Frau Dr. Reich		4 56 86	N.N.	
V - P						
Profit-Center 2001 09				Herr Danailov	Tel. 3 35 49	
Kst. 400 404	Fax:	<u>Vertretung</u>		0171 / 8 62 18 27	Fax	
Verw.-St. 10	4 56 82	Frau Dr. Köster			<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Org. Nr. 40.B 4004.1					Frau Beier	
					Tel. 7 44 64	Str. Schlüssel:
					Fax.	1907 / 55

Franz-Böhm-Schule

Berufliche Schule *E-Mail: poststelle.franz-boehm-schule@stadt-frankfurt.de*

PLZ 60320	4 78 00	<u>Schulleitung</u>	Frau Engelhard	Büro:	40.41.2	GP-Nr.
Eichendorffstr. 67-77 (Dornbusch)	4 77 99	Frau Fieberg	Frau Heinze	4 78 98	Herr Schranz	2966020
V - P	4 78 46					
Profit-Center 2001 09	4 78 30			Herr Grötsch	Tel. 3 38 19	
Kst. 400 405	Fax:	<u>Vertretung</u>	Frau Lukic	0171 / 8 62 17 90	Fax	
Verw.-St. 01	4 81 70	Herr Kunz	Frau Feller	Herr Will	<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Org. Nr. 40.B 4005				0171 / 8 61 03 90	Frau Eresenkov	6260
					Tel. 3 14 92	Str. Schlüssel:
					Fax.	0697 / 67

Frauenhofschule

Grundschule *E-Mail: poststelle.frauenhofschule@stadt-frankfurt.de*

PLZ 60528	3 30 59	<u>Schulleitung</u>	Frau Perez de los Santos	Büro:	40.41.5	GP-Nr.
Niederräder Landstr. 60-62 (Niederrad)		Frau Enzmann		3 28 75	Frau Thierbach	2966018
I - W						
Profit-Center 2001 01				Herr Bender	Tel. 4 90 72	
Kst. 400 822	Fax:	<u>Vertretung</u>		0171 / 8 62 18 28	Fax	
Verw.-St. 25	3 27 11	Frau Schollmeier- Lulay			<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Org. Nr. 40.B 1022	Betreuung:				Frau Simunac	3170
	Tel. Sekretariat				Tel. 3 84 27	Str. Schlüssel:
					Fax.	1810 / 60

<i>Schule</i>	<i>Telefon</i>	<i>Schulleitung/ Vertretung</i>	<i>Sekretariat</i>	<i>Schulhaus- verwaltung</i>	<i>Regionales Facility- management</i>	<i>GP + LUSD Nummer</i>
Freiherr-vom-Stein-Schule						
Gymnasium			<i>E-Mail: poststelle.freiherr-vom-stein-schule@stadt-frankfurt.de</i>			
PLZ 60594	3 38 41	<u>Schulleitung</u>	Frau Klauer	Büro:	40.41.5	GP-Nr.
Schweizer Str. 87 (Sachsenhausen)	3 38 82	Herr Dr. Ausbüttel	Frau Hambach		Frau Thierbach	2966006
IV - S				PPP Schule	Tel. 4 90 72	
Profit-Center 2001 06					Fax	
Kst. 400 307	Fax:	<u>Vertretung</u>				
Verw.-St. 05	3 18 95	Herr Becker		Objektleitung vor Ort	<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Org. Nr. 40.B 3007				Herr Börner	Frau Simunac	5112
				0173 - 3 16 39 27	Tel. 3 84 27	Str. Schlüssel:
					Fax.	2205 / 87
Freiligrathschule						
Grundschule			<i>E-Mail: poststelle.freiligrathschule@stadt-frankfurt.de</i>			
PLZ 60386	4 88 88	<u>Schulleitung</u>	Frau Marsenger	Büro:	40.41.4	GP-Nr.
Fachfeldstr. 32 (Fechenheim)		Frau Schley		4 90 00	Frau Michalski	2965993
I - F				Herr Schön	Tel. 4 86 06	
Profit-Center 2001 01				0171 / 8 62 18 33	Fax	
Kst. 400 823	Fax:	<u>Vertretung</u>				
Verw.-St. 26	4 91 11	Frau Krsic			<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Org. Nr. 40.B 1023	Betreuung:				Frau Setzwein	3171
	4 89 85				Tel. 4 86 04	Str. Schlüssel:
					Fax.	0770 / 32
Fridtjof-Nansen-Schule						
Grundschule			<i>E-Mail: poststelle.fridtjof-nansen-schule@stadt-frankfurt.de</i>			
PLZ 65934	4 55 04	<u>Schulleitung</u>	Frau Metz	Büro:	40.41.6	GP-Nr.
Dürkheimer Str. 47 (Nied)		Frau van der Linden		4 28 98	N.N.	2965981
I - W				Herr Geier	Tel. 3 35 49	
Profit-Center 2001 01				0171 / 7 63 72 47	Fax	
Kst. 400 824	Fax:	<u>Vertretung</u>				
Verw.-St. 28	4 29 05	Frau Hoppmann			<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Org. Nr. 40.B 1024	Betreuung:				Frau Götting	3172
	Tel. Sekretariat				Tel. 4 90 74	Str. Schlüssel:
					Fax.	0672 / 47
Fried-Lübbecke-Schule						
Grundschule			<i>E-Mail: poststelle.fried-luebbecke-schule@stadt-frankfurt.de</i>			
PLZ 60433	3 87 54	<u>Schulleitung</u>	Frau Yilmaz	Büro:	40.41.2	GP-Nr.
Im Uhrig 17 (Eschersheim)		Herr Bock		3 18 34	Herr Schranz	2965970
I - T				Herr Weber	Tel. 3 38 19	
Profit-Center 2001 01				0171 / 8 62 17 85	Fax	
Kst. 400 825	Fax:	<u>Vertretung</u>				
Verw.-St. 22	3 83 38	Frau Jungk- Görizt			<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Org. Nr. 40.B 1025	Betreuung:				Frau Eresenkov	3169
	* 95 40 48 80				Tel. 3 14 92	Str. Schlüssel:
					Fax.	1283 / 17

<i>Schule</i>	<i>Telefon</i>	<i>Schulleitung/ Vertretung</i>	<i>Sekretariat</i>	<i>Schulhaus- verwaltung</i>	<i>Regionales Facility- management</i>	<i>GP + LUSD Nummer</i>
Friedrich-Dessauer-Gymnasium						
Gymnasiale Oberstufe			<i>E-Mail: poststelle.friedrich-dessauer-gymnasium@stadt-frankfurt.de</i>			
PLZ 65929	4 56 14	<u>Schulleitung</u>	Frau Kurz	Büro:	40.41.6	GP-Nr.
Michael-Stumpf-Str. 2 (Höchst)	4 56 07	Frau Hemmling	Frau Tasler	4 55 59	N.N.	2965968
IV - S				PPP Schule	Tel. 3 35 49	
Profit-Center 2001 06					Fax	
Kst. 400 308	Fax:	<u>Vertretung</u>				
Verw.-St. 19	4 57 93	Herr Haas-Meier		Objektleitung vor Ort	<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Org. Nr. 40.B 3008				Herr Lüttich	Frau Beier	5218
				0172 - 8 99 58 86	Tel. 7 44 64	Str. Schlüssel:
					Fax.	1724 / 2
Friedrich-Ebert-Schule						
Gesamtschule			<i>E-Mail: poststelle.friedrich-ebert-schule@stadt-frankfurt.de</i>			
PLZ 60389	4 73 90	<u>Schulleitung</u>	Frau Kult	Büro:	40.41.4	GP-Nr.
Arolser Str. 11 (Seckbach)	4 73 91	Frau Artelt	Frau Rose	4 29 99	Frau Michalski	2965956
III - N				4 33 33		
Profit-Center 2001 07				Herr Hillger	Tel. 4 86 06	
Kst. 400 604	Fax:	<u>Vertretung</u>		0170 / 5 65 80 25	Fax	
Verw.-St. 12	4 77 11	Frau Motzko		Herr Klopotek	<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Org. Nr. 40.B 8004				0171 / 8 66 35 19	Frau Setzwein	6097
					Tel. 4 86 04	Str. Schlüssel:
					Fax.	2593 / 11
Friedrich-Fröbel-Schule						
Grundschule			<i>E-Mail: poststelle.friedrich-froebel-schule@stadt-frankfurt.de</i>			
PLZ 60528	4 33 16	<u>Schulleitung</u>	Frau Wehner	Büro:	40.41.5	GP-Nr.
Else-Alken-Str. 3 (Niederrad)		Frau Wissenbach		4 31 68	Frau Thierbach	2965944
I - W						
Profit-Center 2001 01				Herr Krämer	Tel. 4 90 72	
Kst. 400 826	Fax:	<u>Vertretung</u>		0171 / 8 62 18 35	Fax	
Verw.-St. 31	4 37 00	Frau Hager			<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Org. Nr. 40.B 1026	Betreuung:				Frau Simunac	3133
	* 6 66 17 35				Tel. 3 84 27	Str. Schlüssel:
					Fax.	0720 / 3
Friedrich-List-Schule						
Grundschule			<i>E-Mail: poststelle.friedrich-list-schule@stadt-frankfurt.de</i>			
PLZ 65934	4 39 95	<u>Schulleitung</u>	Frau Freiheit	Büro:	40.41.6	GP-Nr.
Heusingerstr. 14 (Nied)		Frau Karrock		4 39 73	N.N.	2714121
I - W						
Profit-Center 2001 01				Herr Meidt	Tel. 3 35 49	
Kst. 400 827	Fax:	<u>Vertretung</u>		0171 / 7 63 72 64	Fax	
Verw.-St. 32	4 37 73	Frau Wolff			<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Org. Nr. 40.B 1027	Betreuung:				Frau Götting	3134
	* 38 01 02 27				Tel. 4 90 74	Str. Schlüssel:
					Fax.	1166 / 14

<i>Schule</i>	<i>Telefon</i>	<i>Schulleitung/ Vertretung</i>	<i>Sekretariat</i>	<i>Schulhaus- verwaltung</i>	<i>Regionales Facility- management</i>	<i>GP + LUSD Nummer</i>
Fritz-Redl-Schule						
Förderschule			<i>E-Mail: poststelle.fritz-redl-schule@stadt-frankfurt.de</i>			
PLZ 65929 Kurmainzer Straße 20 (Höchst) I - D Profit-Center 2001 08 Kst. 400 514 Verw.-St. 15 Org. Nr. 40.B 7014	4 20 21 Fax: 4 85 99	<u>Schulleitung</u> N.N. <u>Vertretung</u> N.N.	Frau Hartmannshenn	Büro: Kein Festnetz	40.41.6 N.N. Tel. 3 35 49 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Beier Tel. 7 44 64 Fax.	GP-Nr. 2966079 LuSD Nr.: 4610 Str. Schlüssel: 1520 / 20
Fürstenbergerschule						
Realschule			<i>E-Mail: poststelle.fuerstenbergerschule@stadt-frankfurt.de</i>			
PLZ 60322 Fürstenberger Str. 152 (Nordend) III - S Profit-Center 2001 04 Kst. 400 707 Verw.-St. 08 Org. Nr. 40.B 2007 <u>im Schichtdienst mit Elisabethenschule</u>	3 51 45 Fax: 3 10 88	<u>Schulleitung</u> Frau Anderson <u>Vertretung</u> Frau Lämmer- Dönges	Frau Knauer Frau Bachmann	Büro: 3 82 87 Herr Abdessadki 0171 / 8 61 03 88	40.41.1 Frau Wilhelm Tel. 4 45 32 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Müller Tel. 3 92 04 Fax.	GP-Nr. 2965919 LuSD Nr.: 5012 Str. Schlüssel: 0889 / 152
Georg-August-Zinn-Schule						
Gesamtschule			<i>E-Mail: poststelle.georg-august-zinn-schule@stadt-frankfurt.de</i>			
PLZ 65933 Am Mühlgewann 1 (Griesheim) III - N Profit-Center 2001 07 Kst. 400 605 Verw.-St. 14 Org. Nr. 40.B 8005 <u>im Schichtdienst mit Berthold-Otto-Schule</u>	3 61 00 3 61 01 Fax: 4 02 56 Koordination Naschu: 4 00 65	<u>Schulleitung</u> Frau Dittmann <u>Vertretung</u> Herr Breuer	Frau Blersch	Büro: 4 63 67 Herr Becker 0171 / 7 63 72 32 Herr Wölfel 0171 / 8 62 17 70	40.41.5 Frau Thierbach Tel. 4 90 72 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Simunac Tel. 3 84 27 Fax.	GP-Nr. 2965907 LuSD Nr.: 6108 Str. Schlüssel: 0152 / 1
Georg-Büchner-Schule						
Gesamtschule mit Grundschulzweig			<i>E-Mail: poststelle.georg-buechner-schule@stadt-frankfurt.de</i>			
PLZ 60486 Pfungstbrunnenstr. 15-17 (Bockenheim) III - N Profit-Center 2001 07 Kst. 400 606 Verw.-St. 07 Org. Nr. 40.B 8006	4 90 59 3 41 30 Fax: 3 90 06 Betreuung: Tel. Sekretariat Koordination Naschu: 3 41 30	<u>Schulleitung</u> Frau Zeyen <u>Vertretung</u> Herr Hundertmark	Frau Kuchta Frau Brunner	Büro: 3 30 71 Herr Sadettin Basel 0171 / 8 66 35 28 Herr Dippel 0171 / 8 62 18 37	40.41.1 Frau Wilhelm Tel. 4 45 32 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Müller Tel. 3 92 04 Fax.	GP-Nr. 2965890 LuSD Nr.: 6002 Str. Schlüssel: 1920 / 15

<i>Schule</i>	<i>Telefon</i>	<i>Schulleitung/ Vertretung</i>	<i>Sekretariat</i>	<i>Schulhaus- verwaltung</i>	<i>Regionales Facility- management</i>	<i>GP + LUSD Nummer</i>
Geschwister-Scholl-Schule						
Realschule			<i>E-Mail: poststelle.geschwister-scholl-schule@stadt-frankfurt.de</i>			
PLZ 60439 Hadrianstr. 18 (Heddernheim) III - S Profit-Center 2001 04 Kst. 400 709 Verw.-St. 10 Org. Nr. 40.B 2009	3 87 53 Fax: 4 03 37	<u>Schulleitung</u> Frau Hüsing <u>Vertretung</u> Herr Lindner	Frau Liehr	<u>Büro:</u> 3 22 08 Herr Hillebrand 0171 / 8 61 03 87	40.41.2 Herr Schranz Tel. 3 38 19 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Eresenkov Tel. 3 14 92 Fax.	GP-Nr. 2965877 LuSD Nr.: 5001 Str. Schlüssel: 1040 / 18
Goethe-Gymnasium						
Gymnasium			<i>E-Mail: poststelle.goethe-gymnasium@stadt-frankfurt.de</i>			
PLZ 60325 Friedrich-Ebert-Anlage 22 (Westend) IV - Sp Profit-Center 2001 06 Kst. 400 309 Verw.-St. 06 Org. Nr. 40.B 3009	3 35 25 3 69 44 Fax: 3 07 17	<u>Schulleitung</u> Herr Wirth <u>Vertretung</u> Frau Dr. Utech	Frau Braun Frau Reulein	<u>Büro:</u> 3 79 36 Herr Viol 0171 / 7 63 72 39	40.41.1 Frau Wilhelm Tel. 4 45 32 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Müller Tel. 3 92 04 Fax.	GP-Nr. 2965853 LuSD Nr.: 5116 Str. Schlüssel: 0867 / 22
Goethe-Gymnasium -Außenstelle-						
Gymnasium			<i>E-Mail: poststelle.goethe-gymnasium@stadt-frankfurt.de</i>			
PLZ 60325 Beethovenstr. 8-10 (Bockenheim) IV - Sp Profit-Center 2001 06 Kst. 400 309 Verw.-St. 06 Org. Nr. 40.B 3009.1	3 99 77 Fax: 3 68 96	<u>Schulleitung</u> Herr Wirth <u>Vertretung</u> Frau Dr. Utech	Frau Damm	<u>Büro:</u> kein Festnetz Herr Viol 0171 / 7 63 72 39	40.41.1 Frau Wilhelm Tel. 4 45 32 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Müller Tel. 3 92 04 Fax.	GP-Nr. LuSD Nr.: 5116 Str. Schlüssel: 0391 / 8
Goldsteinschule						
Grundschule			<i>E-Mail: poststelle.goldsteinschule@stadt-frankfurt.de</i>			
PLZ 60529 Am Wiesenhof 109 (Schwanheim) I - W Profit-Center 2001 01 Kst. 400 830 Verw.-St. 35 Org. Nr. 40.B 1030	3 29 91 Fax: 3 28 72 Betreuung: Tel. Sekretariat	<u>Schulleitung</u> Frau Stengl <u>Vertretung</u> Frau Küpper- Martinez	Frau Schick	<u>Büro:</u> 3 29 96 Herr Giersch 0171 / 8 62 18 40	40.41.5 Frau Thierbach Tel. 4 90 72 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Simunac Tel. 3 84 27 Fax.	GP-Nr. 2965841 LuSD Nr.: 3122 Str. Schlüssel: 0211 / 109

<i>Schule</i>	<i>Telefon</i>	<i>Schulleitung/ Vertretung</i>	<i>Sekretariat</i>	<i>Schulhaus- verwaltung</i>	<i>Regionales Facility- management</i>	<i>GP + LUSD Nummer</i>
Grundschule Europaviertel						
Grundschule				E-Mail: poststelle.grundschule-europaviertel@stadt-frankfurt.de		
PLZ 60326 Stephensonstr. 2 (Gallus) I - F Profit-Center 2001 01 Kst. 400 263 Verw.-St. Org. Nr. 40.B 1085	7 09 35 Fax: 3 43 89	<u>Schulleitung</u> Frau Treumann- Sir <u>Vertretung</u>	Frau Prill	<u>Büro:</u> 4 77 39 N.N.	40.41.3 Herr Beier Tel. 3 35 46 Fax Sachbearbeitung: Frau Görlich Tel. 4 65 73 Fax.	GP-Nr. 1000441495 LuSD Nr.: 4402 Str. Schlüssel: 3192 / 2
Grundschule Harheim						
Grundschule				E-Mail: poststelle.grundschule-harheim@stadt-frankfurt.de		
PLZ 60437 In den Schafgärten 25 (Harheim) I - T Profit-Center 2001 01 Kst. 400 831 Verw.-St. 39 Org. Nr. 40.B 1032	4 44 30 Fax: 4 44 32 Betreuung: * 0 61 01 / 40 38 61	<u>Schulleitung</u> Frau Mayböhm <u>Vertretung</u> Frau Di Rienzo	Frau Hausmann	<u>Büro:</u> 4 44 34 Herr Seifert 0171 / 8 62 18 05	40.41.3 Herr Beier Tel. 3 35 46 Fax Sachbearbeitung: Frau Görlich Tel. 4 65 73 Fax.	GP-Nr. 2965828 LuSD Nr.: 3654 Str. Schlüssel: 2804 / 25
Grundschule Kalbach						
Grundschule				E-Mail: poststelle.grundschule-kalbach@stadt-frankfurt.de		
PLZ 60437 Kalbacher Hauptstr. 54 (Kalbach) I - T Profit-Center 2001 01 Kst. 400 832 Verw.-St. 40 Org. Nr. 40.B 1033	4 46 07 Fax: 4 49 29 Betreuung: * 50 68 75 45	<u>Schulleitung</u> Herr Noltemeyer <u>Vertretung</u> N.N.	Frau Grittani	<u>Büro:</u> 4 49 13 Herr Rabadzic 0171 / 8 62 17 97	40.41.3 Herr Beier Tel. 3 35 46 Fax Sachbearbeitung: Frau Görlich Tel. 4 65 73 Fax.	GP-Nr. 2965816 LuSD Nr.: 4002 Str. Schlüssel: 2695 / 54
Grundschule Riedberg						
Grundschule				E-Mail: poststelle.grundschule-riedberg@stadt-frankfurt.de		
PLZ 60438 Zur Kalbacher Höhe 15 (Kalbach) I - T Profit-Center 2001 01 Kst. 400 881 Verw.-St. 97 Org. Nr. 40.B 1080	7 33 00 Fax: 7 33 30 Betreuung: 7 33 15	<u>Schulleitung</u> Frau Finster <u>Vertretung</u> Frau Weidenbach	Frau Kaiser	<u>Büro:</u> 7 33 18 N.N.	40.41.3 Herr Beier Tel. 3 35 46 Fax Sachbearbeitung: Frau Görlich Tel. 4 65 73 Fax.	GP-Nr. 1000198525 LuSD Nr.: 4380 Str. Schlüssel: 3290 / 15

<i>Schule</i>	<i>Telefon</i>	<i>Schulleitung/ Vertretung</i>	<i>Sekretariat</i>	<i>Schulhaus- verwaltung</i>	<i>Regionales Facility- management</i>	<i>GP + LUSD Nummer</i>
Gutenbergschule						
Berufliche Schule				<i>E-Mail: poststelle.gutenbergschule@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 60486	3 35 56	<u>Schulleitung</u>	Frau Jusenovic	Büro:	40.41.1	GP-Nr.
Hamburger Allee 23	4 67 99	Frau Hartmann	Frau Gioia-Giglio	3 95 03	Frau Wilhelm	2965786
(Westend)				3 03 40		
V - P				Herr Bonanno	Tel. 4 45 32	
Profit-Center 2001 09				0171 / 8 60 98 95	Fax	
Kst. 400 406	Fax:	<u>Vertretung</u>				
Verw.-St. 11	3 90 89	Frau Hoffmann		Herr Hahn	<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Org. Nr. 40.B 4006				0171 / 8 66 35 30	Frau Müller	6254
<u>im Schichtdienst mit</u>					Tel. 3 92 04	Str. Schlüssel:
<u>Frankfurter Schule für Bekleid</u>					Fax.	1068 / 23
Gymnasium Nord						
Gymnasium				<i>E-Mail: poststelle.gymnasium-nord@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 60488	7 53 99	<u>Schulleitung</u>	Frau Wehner	Büro:	40.41.2	GP-Nr.
Muckermannstr. 1		Herr Haas		7 53 98	Herr Schranz	1000363939
(Praunheim)						
IV - S				Herr Seyfarth	Tel. 3 38 19	
Profit-Center 2001 06				0171 / 8 62 18 00	Fax	
Kst. 400 325	Fax:	<u>Vertretung</u>				
Verw.-St.	7 40 78	Herr Trautmann			<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Org. Nr. 40.B 3024					Frau Eresenkov	4401
					Tel. 3 14 92	Str. Schlüssel:
					Fax.	2973 / 1
Gymnasium Riedberg						
Gymnasium				<i>E-Mail: poststelle.Gymnasium-Riedberg@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 60438	4 40 01	<u>Schulleitung</u>	Frau Diebel	Büro:	40.41.3	GP-Nr.
Friedrich-Dessauer-Str. 2	4 30 85	Herr Kühnberger	Frau Michalski-Blackert	4 30 88	Herr Beier	1000150694
(Kalbach)						
IV - S				Herr Ouhssaine	Tel. 3 35 46	
Profit-Center 2001 06				0171 / 8 62 17 68	Fax	
Kst. 400 322	Fax:	<u>Vertretung</u>				
Verw.-St. 0001	4 47 55	Herr Kluge		Herr Almali	<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Org. Nr. 40.B 3022				0151 / 16 72 08 61	Frau Görlich	4387
					Tel. 4 65 73	Str. Schlüssel:
					Fax.	3573 / 2
Gymnasium Römerhof						
Gymnasium				<i>E-Mail: poststelle.gymnasium-roemerhof@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 60486	7 06 38	<u>Schulleitung</u>	Frau Benic	Büro:	40.41.1	GP-Nr.
Am Römerhof 13 c		Frau Prager		3 24 28	Frau Wilhelm	
(Bockenheim)						
IV - KJ				N.N.	Tel. 4 45 32	
Profit-Center 2001 06					Fax	
Kst. 400 326	Fax:	<u>Vertretung</u>				
Verw.-St.	3 24 45	Frau Lenz			<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Org. Nr. 40.B 3026					Frau Müller	4407
					Tel. 3 92 04	Str. Schlüssel:
					Fax.	0166 / 13 C

<i>Schule</i>	<i>Telefon</i>	<i>Schulleitung/ Vertretung</i>	<i>Sekretariat</i>	<i>Schulhaus- verwaltung</i>	<i>Regionales Facility- management</i>	<i>GP + LUSD Nummer</i>
---------------	----------------	-------------------------------------	--------------------	----------------------------------	--	---------------------------------

Hans-Böckler-Schule Geb. A

Berufliche Schule

E-Mail: poststelle.hans-boeckler-schule@stadt-frankfurt.de

PLZ 60389	3 44 09	<u>Schulleitung</u>	Frau Schertel	Büro:	40.41.4	GP-Nr.
Rohrbachstr. 38 (Nordend)	3 44 47	Herr Schön	Frau Ullrich	3 28 33	Frau Michalski	2965762
V - P				Herr Rothbart	Tel. 4 86 06	
Profit-Center 2001 09				0171 / 8 62 17 63	Fax	
Kst. 400 407	Fax:	<u>Vertretung</u>		Herr Goetzke	<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Verw.-St. 04	4 05 30	Frau Mersmann		0160 / 90 95 00 63	Frau Setzwein	6263
Org. Nr. 40.B 4007					Tel. 4 86 04	Str. Schlüssel:
					Fax.	2036 / 38

Hans-Böckler-Schule Geb. B

Berufliche Schule

E-Mail: poststelle.hans-boeckler-schule@stadt-frankfurt.de

PLZ 60389	3 44 09	<u>Schulleitung</u>	Frau Schertel	Büro:	40.41.4	GP-Nr.
Martin-Luther-Str. 57 (Nordend)	3 44 47	Herr Schön	Frau Ullrich	3 28 33	Frau Michalski	2965762
V - P				Herr Rothbart	Tel. 4 86 06	
Profit-Center 2001 09				0171 / 8 62 17 63	Fax	
Kst. 400 407	Fax:	<u>Vertretung</u>		Herr Goetzke	<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Verw.-St. 04	4 05 30	Frau Mersmann		0160 / 90 95 00 63	Frau Setzwein	6263
Org. Nr. 40.B 4007					Tel. 4 86 04	Str. Schlüssel:
					Fax.	1675 / 57

Heinrich-Hoffmann-Schule

Förderschule

E-Mail: poststelle.heinrich-hoffmann-schule@stadt-frankfurt.de

PLZ 60528	3 11 15	<u>Schulleitung</u>	Frau Grob	Büro:	40.41.5	GP-Nr.
Marienburgstr. 4 (Niederrad)		Frau Viertel		Kein Festnetz	Frau Thierbach	2965750
I - D					Tel. 4 90 72	
Profit-Center 2001 08					Fax	
Kst. 400 513	Fax:	<u>Vertretung</u>			<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Verw.-St. 13	7 59 59	Frau Neitzel- Gehrig			Frau Simunac	4605
Org. Nr. 40.B 7013					Tel. 3 84 27	Str. Schlüssel:
					Fax.	1665 / 4

Heinrich-Kleyer-Schule

Berufliche Schule

E-Mail: poststelle.heinrich-kleyer-schule@stadt-frankfurt.de

PLZ 60320	3 51 47	<u>Schulleitung</u>	Frau Hanke	Büro:	40.41.2	GP-Nr.
Kühnhornshofweg 27 (Nordend)	3 51 48	Herr Nolde	Frau Wiesmann	4 09 23	Herr Schranz	2965749
V - P	3 51 49				Tel. 3 38 19	
Profit-Center 2001 09	3 51 46		Frau Seefeld	PPP Schule	Fax	
Kst. 400 409	Fax:	<u>Vertretung</u>			<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Verw.-St. 12	3 07 32	Herr Sandrock	Frau Ziener	Service	Frau Eresenkov	6257
Org. Nr. 40.B 4009					Tel. 3 14 92	Str. Schlüssel:
					Fax.	1513 / 27

<i>Schule</i>	<i>Telefon</i>	<i>Schulleitung/ Vertretung</i>	<i>Sekretariat</i>	<i>Schulhaus- verwaltung</i>	<i>Regionales Facility- management</i>	<i>GP + LUSD Nummer</i>
Heinrich-Kromer-Schule						
Grundschule			<i>E-Mail: poststelle.heinrich-kromer-schule@stadt-frankfurt.de</i>			
PLZ 60439 Niederurseler Landstr. 60 (Niederursel) I - T Profit-Center 2001 01 Kst. 400 836 Verw.-St. 46 Org. Nr. 40.B 1037	3 42 87 Fax: 3 27 52 Betreuung: 3 21 94	<u>Schulleitung</u> Frau Sturm- Kleiner <u>Vertretung</u> Frau Horas- Fiedler	Frau Pache	<u>Büro:</u> 3 21 95 Frau Stanowski 0171 / 8 61 03 86	40.41.2 Herr Schranz Tel. 3 38 19 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Eresenkov Tel. 3 14 92 Fax.	GP-Nr. 2965725 LuSD Nr.: 3112 Str. Schlüssel: 2991 / 60
Heinrich-Seliger-Schule						
Grundschule			<i>E-Mail: poststelle.heinrich-seliger-schule@stadt-frankfurt.de</i>			
PLZ 60320 Mierendoffstr. 8 (Dornbusch) I - T Profit-Center 2001 01 Kst. 400 837 Verw.-St. 47 Org. Nr. 40.B 1038	3 53 32 Fax: 3 27 33 Betreuung: * 56 03 04 57	<u>Schulleitung</u> Frau Mühl <u>Vertretung</u> Frau Filusch	Frau Gillig	<u>Büro:</u> 3 19 56 Herr Sosnicki 0171 / 8 61 03 85	40.41.2 Herr Schranz Tel. 3 38 19 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Eresenkov Tel. 3 14 92 Fax.	GP-Nr. 2965713 LuSD Nr.: 3159 Str. Schlüssel: 1725 / 8
Heinrich-von-Gagern-Gymnasium						
Gymnasium			<i>E-Mail: poststelle.heinrich-von-gagern-gymnasium@stadt-frankfurt.de</i>			
PLZ 60316 Bernhard-Grzimek-Allee 6-8 (Ostend) IV - S Profit-Center 2001 06 Kst. 400 310 Verw.-St. 07 Org. Nr. 40.B 3010	3 51 50 3 81 96 Fax: 4 05 37	<u>Schulleitung</u> Herr Dr. Köhler <u>Vertretung</u> Herr Kranitz	Frau Karaca Frau Klobetanz <u>Betriebstechniker</u> Herr Heydel 0171 / 5 69 28 01	<u>Büro:</u> 3 13 67 Herr Szymanski 0171 / 7 63 72 71 N.N. 0171 / 8 63 99 79	40.41.4 Frau Michalski Tel. 4 86 06 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Setzwein Tel. 4 86 04 Fax.	GP-Nr. 2965701 LuSD Nr.: 5110 Str. Schlüssel: 3548 / 6
Heinrich-von-Gagern-Gymnasium - Außenstelle -						
Gymnasium			<i>E-Mail:</i>			
PLZ 60316 Hölderlinstr. 6 (Ostend) IV - S Profit-Center 2001 06 Kst. 400 310 Verw.-St. 07 Org. Nr. 40.B 3010.1	3 51 50 3 81 96 Fax: 4 05 37	<u>Schulleitung</u> Herr Dr. Köhler <u>Vertretung</u> Herr Kranitz		<u>Büro:</u> 3 13 67 Herr Szymanski 0171 / 8 63 99 79 N.N. 0171 / 8 63 99 79 <u>Betriebstechniker</u> Herr Heydel 0171 / 5 69 28 01	40.41.4 Frau Michalski Tel. 4 86 06 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Setzwein Tel. 4 86 04 Fax.	GP-Nr. LuSD Nr.: Str. Schlüssel: 1192 / 6

<i>Schule</i>	<i>Telefon</i>	<i>Schulleitung/ Vertretung</i>	<i>Sekretariat</i>	<i>Schulhaus- verwaltung</i>	<i>Regionales Facility- management</i>	<i>GP + LUSD Nummer</i>
Helene-Lange-Schule						
Gymnasium			<i>E-Mail: poststelle.helene-lange-schule@stadt-frankfurt.de</i>			
PLZ 65929 Breuerviesenstr. 4 (Höchst) IV - S Profit-Center 2001 06 Kst. 400 311 Verw-St. 08 Org. Nr. 40.B 3011	4 55 03 Fax: 4 57 66	<u>Schulleitung</u> Herr Peschke <u>Vertretung</u> Frau Prager	Frau Gerlach Frau Schmidt	Büro: 4 54 97 Herr Rumeleit 0171 / 7 63 72 60	40.41.6 N.N. Tel. 3 35 49 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Beier Tel. 7 44 64 Fax.	GP-Nr. 2965683 LuSD Nr.: 5107 Str. Schlüssel: 0502 / 4
Hellerhofschule						
Grundschule			<i>E-Mail: poststelle.hellerhofschule@stadt-frankfurt.de</i>			
PLZ 60326 Idsteiner Str. 47 (Gallus) I - F Profit-Center 2001 01 Kst. 400 838 Verw-St. 48 Org. Nr. 40.B 1039	3 53 01 Fax: 3 52 11 Betreuung: 3 52 54	<u>Schulleitung</u> Frau Reinhard <u>Vertretung</u> Frau Pappas	Frau Metz	Büro: 3 53 39 Herr Sezgin 0171 / 7 63 72 28	40.41.3 Herr Beier Tel. 3 35 46 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Görlich Tel. 4 65 73 Fax.	GP-Nr. 2965671 LuSD Nr.: 3160 Str. Schlüssel: 1249 / 47
Helmholtzschule						
Gymnasium			<i>E-Mail: poststelle.helmholtzschule@stadt-frankfurt.de</i>			
PLZ 60385 Habsburger Allee 57-59 (Ostend) IV - Sp Profit-Center 2001 06 Kst. 400 312 Verw-St. 09 Org. Nr. 40.B 3012	3 52 84 3 52 88 Fax: 3 29 74	<u>Schulleitung</u> Herr Ulmke <u>Vertretung</u> Herr Knothe	Frau Zeiler Frau Hirsch	Büro: 4 59 58 Herr Kostacevic 0171 / 8 62 17 87	40.41.4 Frau Michalski Tel. 4 86 06 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Setzwein Tel. 4 86 04 Fax.	GP-Nr. 2965660 LuSD Nr.: 5108 Str. Schlüssel: 1037 / 57
Henri-Dunant-Schule						
Grundschule			<i>E-Mail: poststelle.henri-dunant-schule@stadt-frankfurt.de</i>			
PLZ 65929 Palleskestr. 60 (Höchst) I - W Profit-Center 2001 01 Kst. 400 839 Verw-St. 49 Org. Nr. 40.B 1040	7 51 75 Fax: 7 56 84 Betreuung: 3 87 39	<u>Schulleitung</u> Herr Grünenwald <u>Vertretung</u> Frau Schwab	Frau Schott	Büro: 3 56 37 Herr Castro Maquina 0171 / 8 63 99 78	40.41.6 N.N. Tel. 3 35 49 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Götting Tel. 4 90 74 Fax.	GP-Nr. 2965658 LuSD Nr.: 4179 Str. Schlüssel: 1887 / 60

<i>Schule</i>	<i>Telefon</i>	<i>Schulleitung/ Vertretung</i>	<i>Sekretariat</i>	<i>Schulhaus- verwaltung</i>	<i>Regionales Facility- management</i>	<i>GP + LUSD Nummer</i>
Hermann-Herzog-Schule						
Förderschule			<i>E-Mail: poststelle.hermann-herzog-schule@stadt-frankfurt.de</i>			
PLZ 60320 Fritz-Tarnow-Str. 27 (Dornbusch) I - D Profit-Center 2001 08 Kst. 400 507 Verw.-St. 08 Org. Nr. 40.B 7007	3 51 31 Fax: 3 99 10	<u>Schulleitung</u> Frau Marquardt <u>Vertretung</u> Frau Hoffmann	Frau Steinhauer- Schwarzer N.N. 0171 / 8 62 17 52	Büro: 3 51 31 Herr Zillgen 0160 / 4 70 70 89	40.41.2 Herr Schranz Tel. 3 38 19 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Eresenkov Tel. 3 14 92 Fax.	GP-Nr. 2965634 LuSD Nr.: 4608 Str. Schlüssel: 0882 / 27
Hermann-Luppe-Schule						
Förderschule			<i>E-Mail: poststelle.hermann-luppe-schule@stadt-frankfurt.de</i>			
PLZ 60488 An der Praunheimer Mühle 7 (Praunheim) I - D Profit-Center 2001 08 Kst. 400 516 Verw.-St. 14 Org. Nr. 40.B 7012	3 21 88 Fax: 3 87 63	<u>Schulleitung</u> Herr Petersen <u>Vertretung</u> Frau Schmitt- Ratzke	Frau Ziegler Herr Zillgen 0160 / 4 70 70 89	Büro: 3 21 87 Herr Zillgen 0160 / 4 70 70 89	40.41.2 Herr Schranz Tel. 3 38 19 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Eresenkov Tel. 3 14 92 Fax.	GP-Nr. 1000053920 LuSD Nr.: 4609 Str. Schlüssel: 0241 / 7
Holbeinschule						
Realschule			<i>E-Mail: poststelle.holbeinschule@stadt-frankfurt.de</i>			
PLZ 60596 Textorstr. 111 (Sachsenhausen) III - S Profit-Center 2001 04 Kst. 400 710 Verw.-St. 11 Org. Nr. 40.B 2010	3 52 49 Fax: 3 16 74	<u>Schulleitung</u> Frau Just <u>Vertretung</u> N.N.	Frau Plath Herr Habedank 0171 / 8 63 99 76	Büro: 3 62 84 Herr Habedank 0171 / 8 63 99 76	40.41.5 Frau Thierbach Tel. 4 90 72 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Simunac Tel. 3 84 27 Fax.	GP-Nr. 2965622 LuSD Nr.: 5014 Str. Schlüssel: 2338 / 111
Holzhausenschule						
Grundschule			<i>E-Mail: poststelle.holzhausenschule@stadt-frankfurt.de</i>			
PLZ 60323 Bremer Str. 25 (Westend) I - T Profit-Center 2001 01 Kst. 400 840 Verw.-St. 50 Org. Nr. 40.B 1041	3 52 56 Fax: 3 34 47 Betreuung: * 2 69 23 58 91	<u>Schulleitung</u> Frau Hybner- Kauß <u>Vertretung</u> Frau Eberz- Leuschner	Frau Dimiropoulou Herr Kaya 0171 / 8 61 03 83	Büro: 3 34 46 Herr Kaya 0171 / 8 61 03 83	40.41.1 Frau Wilhelm Tel. 4 45 32 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Müller Tel. 3 92 04 Fax.	GP-Nr. 2965610 LuSD Nr.: 3113 Str. Schlüssel: 0496 / 25

<i>Schule</i>	<i>Telefon</i>	<i>Schulleitung/ Vertretung</i>	<i>Sekretariat</i>	<i>Schulhaus- verwaltung</i>	<i>Regionales Facility- management</i>	<i>GP + LUSD Nummer</i>
Hostatoschule						
Grund- und Hauptschule				<i>E-Mail: poststelle.hostatoschule@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 65929 Hostatostr. 38 (Höchst) III - S Profit-Center 2001 03 Kst. 400 841 Verw.-St. 52 Org. Nr. 40.B 1042	4 55 53 Fax: 4 57 91 Betreuung: 4 55 53	<u>Schulleitung</u> Frau Papadopoulou <u>Vertretung</u> Herr Beck- Moretti	Frau Bruch Frau Schwalm	<u>Büro:</u> 4 55 92 Herr Wolf 0171 / 7 63 72 27	40.41.6 N.N. Tel. 3 35 49 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Beier Tel. 7 44 64 Fax.	GP-Nr. 2965609 LuSD Nr.: 3114 Str. Schlüssel: 1227 / 38
Hostatoschule - Außenstelle -						
Grund- und Hauptschule				<i>E-Mail:</i>		
PLZ 65929 Hostatostr. 31 (Höchst) III - S Profit-Center 2001 03 Kst. 400 841 Verw.-St. 52 Org. Nr. 40.B 1042.1	4 54 71 Fax:	<u>Schulleitung</u> <u>Vertretung</u>		<u>Büro:</u> 4 56 56 Herr Wolf 0171 / 7 63 72 27	40.41.6 N.N. Tel. 3 35 49 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Beier Tel. 7 44 64 Fax.	LuSD Nr.: Str. Schlüssel: 1227 / 31
IGS 15						
Gesamtschule				<i>E-Mail: poststelle.igs-15@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 65929 Palleskestr. 60 (Höchst) III - N Profit-Center 2001 07 Kst. 400 618 Verw.-St. Org. Nr. 40.B 8018	7 14 32 Fax: 4 55 47	<u>Schulleitung</u> Herr Volcksdorff <u>Vertretung</u> Frau Franks	Frau Sänger	<u>Büro:</u> 4 57 53 Herr Hering 0170 / 9 13 58 86	40.41.6 N.N. Tel. 3 35 49 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Götting Tel. 4 90 74 Fax.	GP-Nr. LuSD Nr.: Str. Schlüssel: 1887 / 60
IGS Eschersheim						
Gesamtschule mit Grundschulzweig				<i>E-Mail: poststelle.igs-eschersheim@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 60433 Zehnmorgenstr. 20 (Eschersheim) III - N Profit-Center 2001 07 Kst. 400 611 Verw.-St. 10 Org. Nr. 40.B 8011	3 87 51 3 87 80 Fax: 3 23 43 Betreuung: * 53 05 47 16	<u>Schulleitung</u> Frau Long <u>Vertretung</u> Herr Ostmann	Frau Schnabel Frau Buck	<u>Büro:</u> 3 22 98 Herr Hasan Yakar 0170 / 9 13 58 88	40.41.2 Herr Schranz Tel. 3 38 19 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Eresenkov Tel. 3 14 92 Fax.	GP-Nr. 2965245 LuSD Nr.: 6090 Str. Schlüssel: 2551 / 20

<i>Schule</i>	<i>Telefon</i>	<i>Schulleitung/ Vertretung</i>	<i>Sekretariat</i>	<i>Schulhaus- verwaltung</i>	<i>Regionales Facility- management</i>	<i>GP + LUSD Nummer</i>
IGS Herder						
Gesamtschule				<i>E-Mail: poststelle.igs-herder@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 60316	3 53 34	<u>Schulleitung</u>	Frau Stroh	Büro:	40.41.4	GP-Nr.
Wittelsbacher Allee 6-12 (Ostend)	3 17 02	Frau Neumann- Beer	Frau Weiland	3 07 33	Frau Michalski	2651792
III - N				Herr Obenauer	Tel. 4 86 06	
Profit-Center 2001 07				0170 / 7 66 94 83	Fax	
Kst. 400 613	Fax:	<u>Vertretung</u>				
Verw.-St. 08	4 05 36	Herr Wierz			<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Org. Nr. 40.B 8013					Frau Setzwein	4386
					Tel. 4 86 04	Str. Schlüssel:
					Fax.	2535 / 6
IGS im Frankfurter Norden						
Gesamtschule				<i>E-Mail:</i>		
PLZ 60487	4 11 34	<u>Schulleitung</u>	Frau Deny	Büro:	40.41.3	GP-Nr.
Falkstr. 60 (Bockenheim)		N.N.			Herr Beier	
III - N					Tel. 3 35 46	
Profit-Center					Fax	
Kst. 400 619	Fax:	<u>Vertretung</u>				
Verw.-St.	3 90 94	Herr Reinhardt			<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Org. Nr. 40.B 8019					Frau Görlich	4413
					Tel. 4 65 73	Str. Schlüssel:
					Fax.	0777 / 60
IGS Kalbach-Riedberg						
Gesamtschule				<i>E-Mail: poststelle.igs-kalbach-riedberg@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 60438	7 56 44	<u>Schulleitung</u>	Frau Karaca	Büro:	40.41.3	GP-Nr.
Carl-Hermann-Rudloff-Allee 11 (Kalbach)		Frau Dr. Göllitzer		4 89 49	Herr Beier	1000422592
III - N				Herr Völzing	Tel. 3 35 46	
Profit-Center 2001 07				0151 / 68 84 08 67	Fax	
Kst. 400 617	Fax:	<u>Vertretung</u>				
Verw.-St.	4 59 99	Frau Klauenflügel			<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Org. Nr. 40.B 8017					Frau Görlich	4403
					Tel. 4 65 73	Str. Schlüssel:
					Fax.	3667 / 11
IGS Nordend						
Gesamtschule				<i>E-Mail: poststelle.igs-nordend@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 60389	3 08 55	<u>Schulleitung</u>	Frau Auteri	Büro:	40.41.4	GP-Nr.
Hartmann-Ibach-Str. 54-58 (Nordend)	3 53 42	N.N.	Frau Brühl	3 50 07	Frau Michalski	2965592
III - N				Herr Dancic	Tel. 4 86 06	
Profit-Center 2001 07				0171 / 8 63 99 77	Fax	
Kst. 400 608	Fax:	<u>Vertretung</u>				
Verw.-St. 08	3 42 83	Frau Frye			<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Org. Nr. 40.B 8008					Frau Setzwein	6135
					Tel. 4 86 04	Str. Schlüssel:
					Fax.	1086 / 54

<i>Schule</i>	<i>Telefon</i>	<i>Schulleitung/ Vertretung</i>	<i>Sekretariat</i>	<i>Schulhaus- verwaltung</i>	<i>Regionales Facility- management</i>	<i>GP + LUSD Nummer</i>
Karl-von-Ibell-Schule						
Grundschule				<i>E-Mail: poststelle.karl-von-ibell-schule@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 65929 Schmalkaldener Str. 8 (Unterbiederbach) I - W Profit-Center 2001 01 Kst. 400 842 Verw.-St. 54 Org. Nr. 40.B 1043	4 51 64 Fax: 4 51 65 Betreuung: * 30 85 32 31	<u>Schulleitung</u> Frau Shantilal Wadhar <u>Vertretung</u> Frau Dikeren	Frau Kupfer	<u>Büro:</u> 4 51 70 Herr Haas 0171 / 7 63 72 25	40.41.6 N.N. Tel. 3 35 49 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Beier Tel. 7 44 64 Fax.	GP-Nr. 2965543 LuSD Nr.: 3116 Str. Schlüssel: 2146 / 8
Karmeliterschule						
Grundschule				<i>E-Mail: poststelle.karmeliterschule@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 60329 Moselstr. 11 (Bahnhofsviertel) I - F Profit-Center 2001 01 Kst. 400 889 Verw.-St. 55 Org. Nr. 40.B 1044	3 53 38 Fax: 3 52 15 Betreuung: Tel. Sekretariat	<u>Schulleitung</u> Frau Wieler <u>Vertretung</u> N.N.	Frau Farys	<u>Büro:</u> 3 29 90 Herr Susak 0175 / 5 71 16 52	40.41.3 Herr Beier Tel. 3 35 46 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Görlich Tel. 4 65 73 Fax.	GP-Nr. 2965531 LuSD Nr.: 3117 Str. Schlüssel: 1742 / 11
Kasinoschule						
Förderschule				<i>E-Mail: poststelle.kasinoschule@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 65929 Kasinostr. 4 (Höchst) I - D Profit-Center 2001 08 Kst. 400 510 Verw.-St. 11 Org. Nr. 40.B 7010	4 55 54 Fax: 4 58 43 Betreuung: 0151-12 28 78 63	<u>Schulleitung</u> Frau Döring <u>Vertretung</u> Frau Reul	Frau Essel	<u>Büro:</u> 4 27 98 Herr Obruschnik 0171 / 7 63 72 49	40.41.6 N.N. Tel. 3 35 49 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Beier Tel. 7 44 64 Fax.	GP-Nr. 2965520 LuSD Nr.: 4602 Str. Schlüssel: 1381 / 4
Käthe-Kollwitz-Schule						
Grundschule				<i>E-Mail: poststelle.kaethe-kollwitz-schule@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 65931 West-Höchst-Str. 103 (Zeilsheim) I - W Profit-Center 2001 01 Kst. 400 260 Verw.-St. 53 Org. Nr. 40.B 1045	4 51 88 Fax: 4 51 74 Betreuung: * 25 78 84 61	<u>Schulleitung</u> Frau Schaper <u>Vertretung</u> Frau Schwartzkopff	Frau Arras	<u>Büro:</u> 4 51 89 Herr Schnabel 0171 / 7 63 72 53	40.41.6 N.N. Tel. 3 35 49 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Beier Tel. 7 44 64 Fax.	GP-Nr. 2965567 LuSD Nr.: 3115 Str. Schlüssel: 2494 / 103

<i>Schule</i>	<i>Telefon</i>	<i>Schulleitung/ Vertretung</i>	<i>Sekretariat</i>	<i>Schulhaus- verwaltung</i>	<i>Regionales Facility- management</i>	<i>GP + LUSD Nummer</i>
Kerschensteinerschule						
Grundschule				<i>E-Mail: poststelle.kerschensteinerschule@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 60488 Am Spritzenhaus 2 (Hausen) I - F Profit-Center 2001 01 Kst. 400 261 Verw.-St. 57 Org. Nr. 40.B 1046	4 51 92 Fax: 4 51 90 Betreuung: * 95 19 89 44	<u>Schulleitung</u> Frau Girg <u>Vertretung</u> Herr Peters	Frau Schneider Herr Konzorr 0171 / 7 63 72 40	Büro: 4 52 23 N.N.	40.41.1 Frau Wilhelm Tel. 4 45 32 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Müller Tel. 3 92 04 Fax.	GP-Nr. 2965518 LuSD Nr.: 3118 Str. Schlüssel: 0185 / 2
KGS Niederrad						
Gesamtschule				<i>E-Mail: poststelle.kgs-niederrad@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 60528 Goldsteinstr. 27 (Niederrad) III - N Profit-Center 2001 07 Kst. 400 616 Verw.-St. Org. Nr. 40.B 8016	4 47 44 Fax: 4 29 44	<u>Schulleitung</u> Frau Seifert <u>Vertretung</u> Herr Blume	Frau Wickert N.N.	Büro: 4 47 57 N.N.	40.41.5 Frau Thierbach Tel. 4 90 72 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Simunac Tel. 3 84 27 Fax.	GP-Nr. 100417028 LuSD Nr.: 4400 Str. Schlüssel: 0964 / 27
Kirchnerschule						
Grundschule				<i>E-Mail: poststelle.kirchnerschule@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 60385 Berger Str. 268 (Bornheim) I - F Profit-Center 2001 01 Kst. 400 846 Verw.-St. 58 Org. Nr. 40.B 1047	3 52 93 Fax: 3 76 03 Betreuung: Tel. Sekretariat	<u>Schulleitung</u> Frau Hein- Schmidt <u>Vertretung</u> Herr Loose	Frau Veckovic Frau Decker 0171 / 8 62 17 62	Büro: 3 76 06 Frau Decker 0171 / 8 62 17 62	40.41.4 Frau Michalski Tel. 4 86 06 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Setzwein Tel. 4 86 04 Fax.	GP-Nr. 2965506 LuSD Nr.: 3161 Str. Schlüssel: 0396 / 268
Klingerschule						
Berufliche Schule				<i>E-Mail: poststelle.klingerschule@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 60316 Hermesweg 10 (Nordend) V - P Profit-Center 2001 09 Kst. 400 412 Verw.-St. 20 Org. Nr. 40.B 4012	3 37 49 4 21 46 Fax: 3 58 38	<u>Schulleitung</u> Herr Steinacker <u>Vertretung</u> Frau Schölkens- Seyfried	Frau Topp Frau Deddner Herr Bals 0171 / 8 62 17 64	Büro: 4 52 21 Herr Bals 0171 / 8 62 17 64	40.41.3 Herr Beier Tel. 3 35 46 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Görlich Tel. 4 65 73 Fax.	GP-Nr. 2965490 LuSD Nr.: 6267 Str. Schlüssel: 1154 / 10

<i>Schule</i>	<i>Telefon</i>	<i>Schulleitung/ Vertretung</i>	<i>Sekretariat</i>	<i>Schulhaus- verwaltung</i>	<i>Regionales Facility- management</i>	<i>GP + LUSD Nummer</i>
Konrad-Haenisch-Schule						
Grund- Haupt- und Realschule			<i>E-Mail: poststelle.konrad-haenisch-schule@stadt-frankfurt.de</i>			
PLZ 60386 Lauterbacher Str. 2 (Fechenheim) III - S Profit-Center 2001 05 Kst. 400 847 Verw.-St. 60 Org. Nr. 40.B 1048	4 53 97 Fax: 4 54 15 Betreuung: * 41 03 71	<u>Schulleitung</u> Frau Frenkel- Brandt <u>Vertretung</u> Frau Lamik	Frau Monix Frau Menge	<u>Büro:</u> 4 54 26 Herr Kamann 0175 / 9 31 19 30	40.41.4 Frau Michalski Tel. 4 86 06 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Setzwein Tel. 4 86 04 Fax.	GP-Nr. 2965488 LuSD Nr.: 3179 Str. Schlüssel: 1552 / 2
Leibnizschule						
Gymnasium			<i>E-Mail: poststelle.leibnizschule@stadt-frankfurt.de</i>			
PLZ 65929 Gebeschusstr. 22-24 (Höchst) IV - S Profit-Center 2001 06 Kst. 400 314 Verw.-St. 11 Org. Nr. 40.B 3014	4 55 05 Fax: 4 57 79	<u>Schulleitung</u> Frau Pressler <u>Vertretung</u> Herr Strauch	Frau Vogel	<u>Büro:</u> 4 28 37 Herr Bukovsak 0171 / 7 63 72 51	40.41.6 N.N. Tel. 3 35 49 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Beier Tel. 7 44 64 Fax.	GP-Nr. 2965476 LuSD Nr.: 5114 Str. Schlüssel: 0904 / 22
Lessing-Gymnasium						
Gymnasium			<i>E-Mail: poststelle.lessinggymnasium@stadt-frankfurt.de</i>			
PLZ 60322 Fürstenberger Str. 166 (Westend) IV - S Profit-Center 2001 06 Kst. 400 315 Verw.-St. 12 Org. Nr. 40.B 3015	3 51 36 3 55 20 Fax: 4 05 68	<u>Schulleitung</u> Herr Mieles <u>Vertretung</u> N.N.	Frau Buhnese Frau Erckens	<u>Büro:</u> 3 15 78 Herr Kaschner 0171 / 8 66 35 32	40.41.1 Frau Wilhelm Tel. 4 45 32 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Müller Tel. 3 92 04 Fax.	GP-Nr. 2965464 LuSD Nr.: 5111 Str. Schlüssel: 0889 / 166
Liebfrauenschule						
Grundschule			<i>E-Mail: poststelle.liebfrauenschule@stadt-frankfurt.de</i>			
PLZ 60313 Schäfergasse 23 (Innenstadt) I - T Profit-Center 2001 01 Kst. 400 848 Verw.-St. 62 Org. Nr. 40.B 1049	3 51 62 Fax: 3 14 41 Betreuung: *21 08 97 16	<u>Schulleitung</u> Frau Kock <u>Vertretung</u> Frau Henche	Frau Reiss	<u>Büro:</u> 3 16 83 Herr Cankurt 0171 / 8 62 17 72	40.41.3 Herr Beier Tel. 3 35 46 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Görlich Tel. 4 65 73 Fax.	GP-Nr. 2965452 LuSD Nr.: 3162 Str. Schlüssel: 2102 / 23

<i>Schule</i>	<i>Telefon</i>	<i>Schulleitung/ Vertretung</i>	<i>Sekretariat</i>	<i>Schulhaus- verwaltung</i>	<i>Regionales Facility- management</i>	<i>GP + LUSD Nummer</i>
Liebigsschule						
Gymnasium				<i>E-Mail: poststelle.liebigsschule@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 60488	3 94 79	<u>Schulleitung</u>	Frau Krüger	Büro:	40.41.2	GP-Nr.
Kollwitzstr. 3	7 35 83	Frau Brieske	Frau Kuhnert	3 76 58	Herr Schranz	2720285
(Praunheim)						
IV - KJ					Tel. 3 38 19	
Profit-Center 2001 06				Herr Stein	Fax	
Kst. 400 316	Fax:	<u>Vertretung</u>		0171 / 8 66 35 35		
Verw.-St. 13	3 94 80	N.N.			<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Org. Nr. 40.B 3016					Frau Eresenkov	5113
					Tel. 3 14 92	Str. Schlüssel:
					Fax.	1475 / 3
Liesel-Oestreicher-Schule						
Grundschule				<i>E-Mail: poststelle.liesel-oestreicher-schule@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 60435	7 34 75	<u>Schulleitung</u>	Frau Breunig	Büro:	40.41.2	GP-Nr.
Boskoopstr. 6		Herr Schulz		7 34 79	Herr Schranz	1000202100
(Preungesheim)						
I - T					Tel. 3 38 19	
Profit-Center 2001 01				Herr Schuhmacher	Fax	
Kst. 400 882	Fax:	<u>Vertretung</u>		0171 / 5 67 95 91		
Verw.-St.	7 35 00	Frau Schwarz			<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Org. Nr. 40.B 1081	Betreuung:				Frau Eresenkov	4384
	*54 80 63 20				Tel. 3 14 92	Str. Schlüssel:
					Fax.	3381 / 6
Linnéschule						
Grundschule				<i>E-Mail: poststelle.linneschule@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 60385	3 52 75	<u>Schulleitung</u>	Frau Ritter	Büro:	40.41.4	GP-Nr.
Linnéstr. 18-20		Frau Vogt		4 68 04	Frau Michalski	2965439
(Ostend)						
I - F					Tel. 4 86 06	
Profit-Center 2001 01				Herr Malusic	Fax	
Kst. 400 849	Fax:	<u>Vertretung</u>		0171 / 8 62 17 74		
Verw.-St. 63	3 03 90	Frau Juraschek			<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Org. Nr. 40.B 1050	Betreuung:				Frau Setzwein	3163
	Tel. Sekretariat				Tel. 4 86 04	Str. Schlüssel:
					Fax.	1601 / 18
Louise-von-Rothschild-Schule						
Realschule				<i>E-Mail: poststelle.louise-von-rothschild-schule@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 60389	3 53 41	<u>Schulleitung</u>	Frau Mesic	Büro:	40.41.4	GP-Nr.
Usinger Str. 24		Frau Thümmes- Lehmann		4 13 37	Frau Michalski	2964990
(Bornheim)						
III - S					Tel. 4 86 06	
Profit-Center 2001 04				Herr Kergl	Fax	
Kst. 400 713	Fax:	<u>Vertretung</u>		0171 / 8 62 18 19		
Verw.-St. 14	3 44 31	Frau Ott			<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Org. Nr. 40.B 2003					Frau Setzwein	5007
					Tel. 4 86 04	Str. Schlüssel:
					Fax.	2403 / 24

<i>Schule</i>	<i>Telefon</i>	<i>Schulleitung/ Vertretung</i>	<i>Sekretariat</i>	<i>Schulhaus- verwaltung</i>	<i>Regionales Facility- management</i>	<i>GP + LUSD Nummer</i>
Ludwig-Börne-Schule						
Haupt- und Realschule			<i>E-Mail: poststelle.ludwig-boerne-schule@stadt-frankfurt.de</i>			
PLZ 60311	3 30 56	<u>Schulleitung</u>	Frau Fischer	Büro:	40.41.4	GP-Nr.
Lange Straße 30-36 (Innenstadt)	3 52 63	Herr Maschler	Frau Kahl	3 79 77	Frau Michalski	2965889
III - S					Tel. 4 86 06	
Profit-Center 2001 05				Frau Giebler	Fax	
Kst. 400 883	Fax:	<u>Vertretung</u>		0171 / 8 62 18 38		
Verw.-St. 33	3 16 46	Herr Brauburger			<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Org. Nr. 40.B 1028					Frau Setzwein	4385
					Tel. 4 86 04	Str. Schlüssel:
					Fax.	1543 / 30
Ludwig-Erhard-Schule						
Berufliche Schule			<i>E-Mail: poststelle.ludwig-erhard-schule@stadt-frankfurt.de</i>			
PLZ 65929	4 39 00	<u>Schulleitung</u>	Frau Giovanetti	Büro:	40.41.6	GP-Nr.
Legienstr. 5 (Unterliederbach)	4 39 96	Herr Friedrich	Frau Reccius	4 33 66	N.N.	2965427
V - P					Tel. 3 35 49	
Profit-Center 2001 09				Herr Wascheröl	Fax	
Kst. 400 413	Fax:	<u>Vertretung</u>		0171 / 7 63 72 50		
Verw.-St. 06	4 36 66	Herr van Laak			<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Org. Nr. 40.B 4013					Frau Beier	6265
					Tel. 7 44 64	Str. Schlüssel:
					Fax.	1554 / 5
Ludwig-Richter-Schule						
Grundschule			<i>E-Mail: poststelle.ludwig-richter-schule@stadt-frankfurt.de</i>			
PLZ 60433	3 39 42	<u>Schulleitung</u>	Frau Schröder	Büro:	40.41.2	GP-Nr.
Hinter den Ulmen 10 (Eschersheim)		Herr Oswald		4 06 81	Herr Schranz	2965415
I - T					Tel. 3 38 19	
Profit-Center 2001 03				Herr Leipzig	Fax	
Kst. 400 850	Fax:	<u>Vertretung</u>		0171 / 8 62 17 54		
Verw.-St. 64	3 27 46	Frau Spoiden			<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Org. Nr. 40.B 1051	Betreuung:				Frau Eresenkov	3120
	4 51 26				Tel. 3 14 92	Str. Schlüssel:
					Fax.	1172 / 10
Ludwig-Weber-Schule						
Grundschule			<i>E-Mail: poststelle.ludwig-weber-schule@stadt-frankfurt.de</i>			
PLZ 65931	4 54 65	<u>Schulleitung</u>	N.N.	Büro:	40.41.6	GP-Nr.
Paul-Kirchhof-Platz 13 (Sindlingen)		Frau Oturak- Pieknik		4 54 61	N.N.	2965403
I - W					Tel. 3 35 49	
Profit-Center 2001 01				Herr Kaluza	Fax	
Kst. 400 851	Fax:	<u>Vertretung</u>		0171 / 7 63 72 58		
Verw.-St. 43	4 54 76	Herr Stojan			<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Org. Nr. 40.B 1052	Betreuung:				Frau Beier	3158
	* 37 00 23 87				Tel. 7 44 64	Str. Schlüssel:
					Fax.	1902 / 13

<i>Schule</i>	<i>Telefon</i>	<i>Schulleitung/ Vertretung</i>	<i>Sekretariat</i>	<i>Schulhaus- verwaltung</i>	<i>Regionales Facility- management</i>	<i>GP + LUSD Nummer</i>
Marie-Curie-Schule						
Grundschule			<i>E-Mail: poststelle.marie-curie-schule@stadt-frankfurt.de</i>			
PLZ 60438	7 73 03	<u>Schulleitung</u>	Frau Hadun	Büro:	40.41.3	GP-Nr.
Graf-von-Stauffenberg-Allee 55 (Kalbach)		Frau Matzen		7 73 20	Herr Beier	1000319256
I - T				Herr Schiller	Tel. 3 35 46	
Profit-Center 2001 01				0171 / 8 61 03 00	Fax	
Kst. 400 262	Fax:	<u>Vertretung</u>				
Verw.-St.	7 73 45	Frau Häuber			<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Org. Nr. 40.B 1083	Betreuung:				Frau Görlich	4396
	* 95 15 82 51				Tel. 4 65 73	Str. Schlüssel:
					Fax.	3532 / 55
Martin-Buber-Schule						
Grundschule			<i>E-Mail: poststelle.martin-buber-schule@stadt-frankfurt.de</i>			
PLZ 60598	4 54 86	<u>Schulleitung</u>	Frau Vargas	Büro:	40.41.5	GP-Nr.
Sachsenhäuser Landwehrweg 301 (Sachsenhausen)		Frau Pinhack- Klein		4 54 84	Frau Thierbach	2965397
I - W				Herr Haupt	Tel. 4 90 72	
Profit-Center 2001 01				0171 / 8 62 17 75	Fax	
Kst. 400 852	Fax:	<u>Vertretung</u>				
Verw.-St. 38	4 54 80	Frau Hirsch			<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Org. Nr. 40.B 1053	Betreuung:				Frau Simunac	4208
	* 96 86 13 67				Tel. 3 84 27	Str. Schlüssel:
					Fax.	2082 / 301
Max-Beckmann-Schule						
Gymnasiale Oberstufe			<i>E-Mail: poststelle.max-beckmann-schule@stadt-frankfurt.de</i>			
PLZ 60487	3 69 64	<u>Schulleitung</u>	Frau Emmerich	Büro:	40.41.1	GP-Nr.
Sophienstr. 70 (Bockenheim)		Herr Stripp		3 96 09	Frau Wilhelm	2965385
IV - S			Frau Schlender			
Profit-Center 2001 06				Herr Hayrettin Basel	Tel. 4 45 32	
Kst. 400 317	Fax:	<u>Vertretung</u>		0171 / 8 62 18 13	Fax	
Verw.-St. 18	3 97 24	Frau Eller			<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Org. Nr. 40.B 3017					Frau Müller	5213
					Tel. 3 92 04	Str. Schlüssel:
					Fax.	2255 / 70
Meisterschule						
Grund- und Hauptschule			<i>E-Mail: poststelle.meisterschule@stadt-frankfurt.de</i>			
PLZ 65931	4 55 23	<u>Schulleitung</u>	Frau Hering- Geaney	Büro:	40.41.6	GP-Nr.
Herbert-von-Meister-Str. 5 (Sindlingen)		Frau Rathke		* 37 56 20 38	N.N.	2965373
III - S				Herr Stölting	Tel. 3 35 49	
Profit-Center 2001 03				0171 / 7 63 72 29	Fax	
Kst. 400 853	Fax:	<u>Vertretung</u>				
Verw.-St. 65	4 55 18	Frau Schill			<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Org. Nr. 40.B 1054					Frau Beier	3100
					Tel. 7 44 64	Str. Schlüssel:
					Fax.	1145 / 5

<i>Schule</i>	<i>Telefon</i>	<i>Schulleitung/ Vertretung</i>	<i>Sekretariat</i>	<i>Schulhaus- verwaltung</i>	<i>Regionales Facility- management</i>	<i>GP + LUSD Nummer</i>
Merianschule (bis 03/2020 in Containern)						
Grundschule				<i>E-Mail: poststelle.merianschule@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 60389 Wetterastr. 10 (Bornheim) I - F Profit-Center 2001 01 Kst. 400 854 Verw.-St. 66 Org. Nr. 40.B 1055	3 44 79 Fax: 3 98 51 Betreuung: 7 30 90	<u>Schulleitung</u> Frau Schulz <u>Vertretung</u> Frau Böttger- Holzapfel	Frau May	Büro: 3 46 02 Herr Mühr 0171 / 8 62 17 76	40.41.4 Frau Michalski Tel. 4 86 06 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Setzwein Tel. 4 86 04 Fax.	GP-Nr. 2965361 LuSD Nr.: 3164 Str. Schlüssel: 0580 / 23
Michael-Ende-Schule						
Haupt- und Realschule				<i>E-Mail: poststelle.michael-ende-schule@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 60489 Niddagastr. 29 (Rödelheim) III - S Profit-Center 2001 05 Kst. 400 855 Verw.-St. 06 Org. Nr. 40.B 1031	4 41 97 Fax: 4 43 71	<u>Schulleitung</u> Herr Franz <u>Vertretung</u> Herr Lauer	Frau Demuth	Büro: 4 42 89 Herr Ram 0171 / 8 62 17 77	40.41.1 Frau Wilhelm Tel. 4 45 32 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Müller Tel. 3 92 04 Fax.	GP-Nr. 2965350 LuSD Nr.: 4288 Str. Schlüssel: 1802 / 29
Michael-Ende-Schule -Grundschulzweig-						
Grundschule				<i>E-Mail: iris.braun@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 60489 Assenheimer Str.38-40 (Rödelheim) III - S Profit-Center 2001 05 Kst. 400 855 Verw.-St. 06 Org. Nr. 40.B 1031.1	4 44 03 Fax: 4 44 08 Betreuung: * 97 67 18 85	<u>Schulleitung</u> Herr Franz <u>Vertretung</u> Herr Lauer	Frau Bruchhäuser	Büro: 4 44 04 Herr Artur Schneider 0171 / 8 62 17 78	40.41.1 Frau Wilhelm Tel. 4 45 32 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Müller Tel. 3 92 04 Fax.	GP-Nr. LuSD Nr.: Str. Schlüssel: 0279 / 38
Michael-Grzimek-Schule						
Grundschule				<i>E-Mail: poststelle.michael-grzimek-schule@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 60437 An der Walkmühle 10 (Nieder-Eschbach) I - T Profit-Center 200 01 Kst. 400 856 Verw.-St. 67 Org. Nr. 40.B 1056	4 55 44 Fax: 4 55 50 Betreuung: *36 60 69 74	<u>Schulleitung</u> Herr Krauß <u>Vertretung</u> Frau Seifert	Frau Gubinski	Büro: 4 55 45 Herr Dietz 0171 / 8 62 18 02	40.41.3 Herr Beier Tel. 3 35 46 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Görlich Tel. 4 65 73 Fax.	GP-Nr. 2965348 LuSD Nr.: 3667 Str. Schlüssel: 2756 / 10

<i>Schule</i>	<i>Telefon</i>	<i>Schulleitung/ Vertretung</i>	<i>Sekretariat</i>	<i>Schulhaus- verwaltung</i>	<i>Regionales Facility- management</i>	<i>GP + LUSD Nummer</i>
Minna-Specht-Schule						
Grundschule				<i>E-Mail: poststelle.minna-specht-schule@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 60529 Hans-Pfitzner-Str. 18 (Schwanheim) I - W Profit-Center 2001 01 Kst. 400 857 Verw.-St. 68 Org. Nr. 40.B 1057	4 55 63 Fax: 4 55 56 Betreuung: *35 35 36 14	<u>Schulleitung</u> Frau Kippels <u>Vertretung</u> Frau Laukant	Frau Lind	Büro: 4 55 60 Herr Bartschies 0171 / 7 63 72 69	40.41.5 Frau Thierbach Tel. 4 90 72 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Simunac Tel. 3 84 27 Fax.	GP-Nr. 2965336 LuSD Nr.: 3101 Str. Schlüssel: 1078 / 18
Mosaikschule						
Förderschule				<i>E-Mail: poststelle.mosaikschule@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 60439 Gerhart-Hauptmann-Ring 240 a (Niederursel) I - D Profit-Center 2001 08 Kst. 400 501 Verw.-St. 01 Org. Nr. 40.B 7001	7 02 77 Fax: 7 00 40	<u>Schulleitung</u> Herr Walter <u>Vertretung</u> Frau Leja	Frau Rode	Büro: 7 02 96 Herr Fritz 0171 / 8 62 1 7 71	40.41.2 Herr Schranz Tel. 3 38 19 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Eresenkov Tel. 3 14 92 Fax.	GP-Nr. 2966444 LuSD Nr.: 4606 Str. Schlüssel: 0926 / 240 A
Mühlbergschule (Pavillonanlage Länderweg)						
Grundschule				<i>E-Mail: poststelle.muehlbergschule@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 60594 Seehofstr. 45 (Sachsenhausen) I - W Profit-Center 2001 01 Kst. 400 858 Verw.-St. 70 Org. Nr. 40.B 1058	4 55 79 Fax: 4 55 68	<u>Schulleitung</u> Frau Rimpf <u>Vertretung</u> N.N.	Frau Brill	Büro: 4 55 76 Herr Geraci 0171 / 8 62 17 79	40.41.5 Frau Thierbach Tel. 4 90 72 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Simunac Tel. 3 84 27 Fax.	GP-Nr. 2965324 LuSD Nr.: 3148 Str. Schlüssel: 1573 / 8
Münzenbergerschule						
Grundschule				<i>E-Mail: poststelle.muenzenbergerschule@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 60435 Engelthaler Str. 34 (Eckenheim) I - T Profit-Center 2001 01 Kst. 400 859 Verw.-St. 71 Org. Nr. 40.B 1059	3 87 56 Fax: 3 85 82 Betreuung: * 2 54 74 23 12	<u>Schulleitung</u> Frau Braun <u>Vertretung</u> Herr Pälzer	Frau Martin	Büro: 4 40 80 Fax 3 09 82 Herr Dedic 0151 / 72 12 90 19	40.41.2 Herr Schranz Tel. 3 38 19 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Eresenkov Tel. 3 14 92 Fax.	GP-Nr. 2965312 LuSD Nr.: 3102 Str. Schlüssel: 0736 / 34

<i>Schule</i>	<i>Telefon</i>	<i>Schulleitung/ Vertretung</i>	<i>Sekretariat</i>	<i>Schulhaus- verwaltung</i>	<i>Regionales Facility- management</i>	<i>GP + LUSD Nummer</i>
Musterschule						
Gymnasium				<i>E-Mail: poststelle.musterschule@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 60318	3 52 67	<u>Schulleitung</u>	Frau Rüth	<u>Büro:</u>	40.41.3	GP-Nr.
Oberweg 5-9 (Nordend)	3 56 08	Herr Langsdorf	Frau Kruse-Frey	4 08 26	Herr Beier	2965300
IV - S					Tel. 3 35 46	
Profit-Center 2001 06			Frau Boutaleb	Herr Cadir	Fax	
Kst. 400 318	Fax:	<u>Vertretung</u>		0170 / 7 66 94 82		
Verw.-St. 14	4 05 41	Frau Walter			<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Org. Nr. 40.B 3018					Frau Görlich	5115
					Tel. 4 65 73	Str. Schlüssel:
	Koordination Naschu:				Fax.	1849 / 5
	4 88 54					
Neue Gymnasiale Oberstufe						
Gymnasiale Oberstufe				<i>E-Mail: poststelle.neue-gymnasiale-oberstufe@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 60486	4 43 55	<u>Schulleitung</u>	Frau Desel	<u>Büro:</u>	40.41.1	GP-Nr.
Voltastr. 1 a (Bockenheim)		N.N.		4 93 32	Frau Wilhelm	1000393941
IV - S					Tel. 4 45 32	
Profit-Center 2001 06				Herr Kaiser	Fax	
Kst. 400 323	Fax:	<u>Vertretung</u>		0160 / 90 58 09 76		
Verw.-St. 18	4 47 66	Herr			<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Org. Nr. 40.B 3025		Bohnenberger			Frau Müller	4405
					Tel. 3 92 04	Str. Schlüssel:
					Fax.	2418 / 1A
Niddaschule						
Grundschule				<i>E-Mail: poststelle.niddaschule@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 65934	4 55 57	<u>Schulleitung</u>	Frau Görsch	<u>Büro:</u>	40.41.6	GP-Nr.
Oeserstr. 2 (Nied)		Frau Kimbel		4 55 75	N.N.	2965294
I - W					Tel. 3 35 49	
Profit-Center 2001 01				Herr Kapl	Fax	
Kst. 400 860	Fax:	<u>Vertretung</u>		0171 / 7 63 72 33		
Verw.-St. 72	4 56 91	N.N.			<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Org. Nr. 40.B 1060	Betreuung:				Frau Götting	3103
	* 35 35 07 18				Tel. 4 90 74	Str. Schlüssel:
					Fax.	1858 / 2
Otto-Hahn-Schule						
Gesamtschule und Gymnasiale Oberstufe				<i>E-Mail: poststelle.otto-hahn-schule@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 60437	4 42 00	<u>Schulleitung</u>	Frau Heitefuß	<u>Büro:</u>	40.41.3	GP-Nr.
Urseler Weg 27 (Nieder-Eschbach)	4 42 01	Frau Haake	Frau Kreuzer	4 42 15	Herr Beier	2762620
IV - KJ					Tel. 3 35 46	
Profit-Center 2001 07			Frau Leimbach	Herr Miller	Fax	
Kst. 400 609	Fax:	<u>Vertretung</u>		0171 / 8 66 35 36		
Verw.-St. 09	4 42 22	Herr Menrad		N.N.	<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Org. Nr. 40.B 8009					Frau Görlich	6091
					Tel. 4 65 73	Str. Schlüssel:
					Fax.	2749 / 27

<i>Schule</i>	<i>Telefon</i>	<i>Schulleitung/ Vertretung</i>	<i>Sekretariat</i>	<i>Schulhaus- verwaltung</i>	<i>Regionales Facility- management</i>	<i>GP + LUSD Nummer</i>
Panoramaschule						
Förderschule			<i>E-Mail: poststelle.panoramaschule@stadt-frankfurt.de</i>			
PLZ 65934	7 10 08	<u>Schulleitung</u>	Frau Vrgoc	Büro:	40.41.6	GP-Nr.
Werner-Bockelmann-Str. 3	7 10 18	Herr Stenzel		7 10 13	N.N.	1000215195
(Nied)	7 14 06					
I - D				Herr Westenberger	Tel. 3 35 49	
Profit-Center 2001 08		<u>Vertretung</u>		0151 / 42 65 22 73	Fax	
Kst. 400 517	Fax:					
Verw.-St.	7 10 49	Frau Franz			<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Org. Nr. 40.B 7016	Betreuung:				Frau Götting	4388
	Tel. Sekretariat				Tel. 4 90 74	Str. Schlüssel:
					Fax.	3023 / 3
Paul-Ehrlich-Schule						
Berufliche Schule			<i>E-Mail: poststelle.paul-ehrich-schule@stadt-frankfurt.de</i>			
PLZ 65929	4 55 07	<u>Schulleitung</u>	Frau Rill	Büro:	40.41.6	GP-Nr.
Brünigstr. 2	4 55 06	Frau Dr. Kaufmann		4 56 54	N.N.	2965270
(Höchst)	4 55 36		Frau Pantle			
V - P				Herr Eckhardt	Tel. 3 35 49	
Profit-Center 2001 09		<u>Vertretung</u>	Frau Klopff	0171 / 7 63 72 46	Fax	
Kst. 400 414	Fax:					
Verw.-St. 14	4 57 65	Herr König		Herr Stumpf	<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Org. Nr. 40.B 4014				0171 / 7 63 72 70	Frau Beier	6268
					Tel. 7 44 64	Str. Schlüssel:
					Fax.	0518 / 2
Paul-Hindemith-Schule						
Gesamtschule			<i>E-Mail: poststelle.paul-hindemith-schule@stadt-frankfurt.de</i>			
PLZ 60326	3 52 39	<u>Schulleitung</u>	Frau Karahmetovic	Büro:	40.41.3	GP-Nr.
Schwalbacher Str. 71-77	3 52 96	Herr George		4 53 71	Herr Beier	2965269
(Gallus)			Frau Hillenbrand			
III - N				Herr Hofacker	Tel. 3 35 46	
Profit-Center 2001 07		<u>Vertretung</u>		0171 / 8 66 35 37	Fax	
Kst. 400 610	Fax:					
Verw.-St. 17	4 00 54	Frau Sill		Herr Quakil	<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Org. Nr. 40.B 8010				0171 / 7 63 72 45	Frau Görlich	6121
					Tel. 4 65 73	Str. Schlüssel:
					Fax.	2186 / 71
Pestalozzischeule						
Grundschule			<i>E-Mail: poststelle.pestalozzischeule@stadt-frankfurt.de</i>			
PLZ 60386	4 86 85	<u>Schulleitung</u>	Frau Alkilic	Büro:	40.41.4	GP-Nr.
Vatterstr. 1		N.N.		4 83 10	Frau Michalski	2965257
(Seckbach)						
I - F				Herr Lorenz	Tel. 4 86 06	
Profit-Center 2001 01		<u>Vertretung</u>		0171 / 8 62 17 81	Fax	
Kst. 400 861	Fax:					
Verw.-St. 74	4 83 56	Frau Braun			<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Org. Nr. 40.B 1061	Betreuung:				Frau Setzwein	3104
	4 83 14				Tel. 4 86 04	Str. Schlüssel:
					Fax.	2405 / 1

<i>Schule</i>	<i>Telefon</i>	<i>Schulleitung/ Vertretung</i>	<i>Sekretariat</i>	<i>Schulhaus- verwaltung</i>	<i>Regionales Facility- management</i>	<i>GP + LUSD Nummer</i>
Philipp-Holzmann-Schule						
Berufliche Schule			<i>E-Mail: poststelle.philipp-holzmann-schule@stadt-frankfurt.de</i>			
PLZ 60323	3 38 34	<u>Schulleitung</u>	Herr Dinges	<u>Büro:</u>	40.41.1	GP-Nr.
Siolistr. 41	3 44 22	Frau Sprock	Frau Baumgardt	3 97 19	Frau Wilhelm	2965221
(Westend)					Tel. 4 45 32	
V - P					Fax	
Profit-Center 2001 09		<u>Vertretung</u>	Frau Hilker	Herr Fiore		
Kst. 400 415	Fax:	N.N.	Frau Herdt	0171 / 7 63 72 57		
Verw.-St. 16	3 07 91			Herr Döllmann	<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Org. Nr. 40.B 4015				0171 / 7 63 72 58	Frau Müller	6269
			<u>Betriebstechniker</u>		Tel. 3 92 04	Str. Schlüssel:
			Herr Hedderich		Fax.	2242 / 41
			0171 / 8 62 17 82			
Riedhofschule						
Grundschule			<i>E-Mail: poststelle.riedhofschule@stadt-frankfurt.de</i>			
PLZ 60596	3 52 64	<u>Schulleitung</u>	Frau Kayabasi	<u>Büro:</u>	40.41.5	GP-Nr.
Riedhofweg 15-19		Frau Möhn		3 59 53	Frau Thierbach	2965210
(Sachsenhausen)					Tel. 4 90 72	
I - W					Fax	
Profit-Center 2001 01		<u>Vertretung</u>		Herr Schmidt		
Kst. 400 863	Fax:	Frau Ruppel		0171 / 7 63 72 52		
Verw.-St. 78	3 43 93				<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Org. Nr. 40.B 1062	Betreuung:				Frau Simunac	3105
	Tel. Sekretariat				Tel. 3 84 27	Str. Schlüssel:
					Fax.	2014 / 15
Robert-Blum-Schule						
Grundschule			<i>E-Mail: poststelle.robert-blum-schule@stadt-frankfurt.de</i>			
PLZ 65929	4 55 58	<u>Schulleitung</u>	Frau Kohnert	<u>Büro:</u>	40.41.6	GP-Nr.
Gerlachstr. 1	4 83 95	Frau Bittner- Brancaglio		Kein Festnetz	N.N.	2965208
(Höchst)					Tel. 3 35 49	
I - W					Fax	
Profit-Center 2001 01		<u>Vertretung</u>		Herr Geaney		
Kst. 400 864	Fax:	Frau Schleicher		0171 / 7 63 72 36		
Verw.-St. 79	4 56 18				<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Org. Nr. 40.B 1063	Betreuung:				Frau Beier	3106
	*30 06 44 19				Tel. 7 44 64	Str. Schlüssel:
					Fax.	0928 / 1
Robert-Koch-Schule						
Realschule			<i>E-Mail: poststelle.robert-koch-schule@stadt-frankfurt.de</i>			
PLZ 65929	4 55 67	<u>Schulleitung</u>	Frau Bacher	<u>Büro:</u>	40.41.6	GP-Nr.
Luciusstr. 2		Herr Kern		4 58 49	N.N.	2965191
(Höchst)					Tel. 3 35 49	
III - S					Fax	
Profit-Center 2001 04		<u>Vertretung</u>		Herr Rickal		
Kst. 400 711	Fax:	Frau Desimoni		0171 / 7 63 72 54		
Verw.-St. 13	4 58 05				<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Org. Nr. 40.B 2011					Frau Beier	5013
					Tel. 7 44 64	Str. Schlüssel:
					Fax.	1618 / 2

<i>Schule</i>	<i>Telefon</i>	<i>Schulleitung/ Vertretung</i>	<i>Sekretariat</i>	<i>Schulhaus- verwaltung</i>	<i>Regionales Facility- management</i>	<i>GP + LUSD Nummer</i>
Robert-Koch-Schule - Außenstelle -						
Realschule						<i>E-Mail:</i>
PLZ 65929 Justinusplatz 7 (Höchst) III - S Profit-Center 2001 04 Kst. 400 711 Verw.-St. 13 Org. Nr. 40.B 2011.1	4 58 40	<u>Schulleitung</u>		Büro: Herr Rickal 0171 / 7 63 72 54	40.41.6 N.N. Tel. 3 35 49 Fax	GP-Nr. LuSD Nr.: Frau Beier Tel. 7 44 64 Fax. Str. Schlüssel: 1345 / 7
Robert-Schumann-Schule						
Grundschule						<i>E-Mail: poststelle.robert-schumann-schule@stadt-frankfurt.de</i>
PLZ 60439 Heddernheimer Kirchstr. 13 (Heddernheim) I - T Profit-Center 2001 01 Kst. 400 865 Verw.-St. 80 Org. Nr. 40.B 1064	3 87 34	<u>Schulleitung</u> Frau Wendler <u>Vertretung</u> N.N.	Frau Benguerich	Büro: 3 18 29 Herr Laumann 0171 / 8 62 18 03	40.41.2 Herr Schranz Tel. 3 38 19 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Eresenkov Tel. 3 14 92 Fax.	GP-Nr. 2965180 LuSD Nr.: 3107 Str. Schlüssel: 1102 / 13
Römerstadtschule						
Grundschule						<i>E-Mail: poststelle.roemerstadtschule@stadt-frankfurt.de</i>
PLZ 60439 In der Römerstadt 120 e (Heddernheim) I - T Profit-Center 2001 01 Kst. 400 866 Verw.-St. 81 Org. Nr. 40.B 1065	3 49 78 3 23 67	<u>Schulleitung</u> Frau Wagenblast <u>Vertretung</u> Frau Pohlmann	Frau Gurung	Büro: 4 10 80 Herr Matthies 0171 / 5 67 37 67	40.41.2 Herr Schranz Tel. 3 38 19 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Eresenkov Tel. 3 14 92 Fax.	GP-Nr. 2965178 LuSD Nr.: 3149 Str. Schlüssel: 1299 / 120 E
Salzmannschule						
Hauptschule						<i>E-Mail: poststelle.salzmannschule@stadt-frankfurt.de</i>
PLZ 60528 Schwanheimer Str. 23 (Niederrad) III - S Profit-Center 2001 02 Kst. 400 867 Verw.-St. 82 Org. Nr. 40.B 1066	4 55 90	<u>Schulleitung</u> N.N. <u>Vertretung</u> Herr Glotzbach	Frau Möller	Büro: 4 55 86 N.N. 0171 / 8 62 17 83	40.41.5 Frau Thierbach Tel. 4 90 72 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Simunac Tel. 3 84 27 Fax.	GP-Nr. 2965166 LuSD Nr.: 3142 Str. Schlüssel: 2191 / 23

<i>Schule</i>	<i>Telefon</i>	<i>Schulleitung/ Vertretung</i>	<i>Sekretariat</i>	<i>Schulhaus- verwaltung</i>	<i>Regionales Facility- management</i>	<i>GP + LUSD Nummer</i>
Schillerschule						
Gymnasium				<i>E-Mail: poststelle.schillerschule@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 60596	3 30 58	<u>Schulleitung</u>	Frau Kelmendi	<u>Büro:</u>	40.41.5	GP-Nr.
Morgensternstr. 3 (Sachsenhausen)	3 57 20	Frau Wolff	Frau Schuster	3 76 80	Frau Thierbach	2965154
IV - S					Tel. 4 90 72	
Profit-Center 2001 06			Frau Burdzy	Herr Weber	Fax	
Kst. 400 319	Fax:	<u>Vertretung</u>		0171 / 76 37 24 36		
Verw.-St. 41	4 05 63	Frau Weirich			<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Org. Nr. 40.B 3019					Frau Simunac	5109
					Tel. 3 84 27	Str. Schlüssel:
					Fax.	1740 / 3
Schule am Erlenbach						
Grundschule				<i>E-Mail: poststelle.schule-am-erlenbach@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 60437	4 49 99	<u>Schulleitung</u>	Frau Korner- Lange	<u>Büro:</u>	40.41.3	GP-Nr.
Im Feldchen 26 (Nieder-Erlenbach)		Frau Schneider		4 51 58	Herr Beier	2965142
I - T					Tel. 3 35 46	
Profit-Center 2001 01				Herr Findeisen	Fax	
Kst. 400 833	Fax:	<u>Vertretung</u>		0170 / 8 53 93 00		
Verw.-St. 41	4 51 57	Frau Pfeiffer			<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Org. Nr. 40.B 1034	Betreuung:				Frau Görlich	3666
	* 0 61 01 / 5 58 57				Tel. 4 65 73	Str. Schlüssel:
					Fax.	2801 / 26
Schule am Hang						
Grundschule				<i>E-Mail: poststelle.schule-am-hang@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 60388	4 12 57	<u>Schulleitung</u>	Frau Kura	<u>Büro:</u>	40.41.4	GP-Nr.
Am Bächelchen 23 (Bergen-Enkheim)		Frau Jäger-Tocü		4 56 17	Frau Michalski	2965130
I - F					Tel. 4 86 06	
Profit-Center 2001 01				Herr Özden	Fax	
Kst. 400 868	Fax:	<u>Vertretung</u>		0171 / 8 62 18 04		
Verw.-St. 98	4 12 59	Frau Nienhuys			<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Org. Nr. 40.B 1067					Frau Setzwein	3822
					Tel. 4 86 04	Str. Schlüssel:
					Fax.	2837 / 23
Schule am Landgraben						
Grundschule				<i>E-Mail: poststelle.schule-am-landgraben@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 60388	7 50 55	<u>Schulleitung</u>	Frau Hennig	<u>Büro:</u>	40.41.4	GP-Nr.
Landgraben 2 (Bergen-Enkheim)		Frau Boiar		7 50 58	Frau Michalski	2783738
I - F					Tel. 4 86 06	
Profit-Center 2001 01				Herr Petrovic	Fax	
Kst. 400 869	Fax:	<u>Vertretung</u>		0171 / 8 62 18 06		
Verw.-St. 99	4 12 08	Frau Bohn			<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Org. Nr. 40.B 1068	Betreuung:				Frau Setzwein	3824
	4 50 95				Tel. 4 86 04	Str. Schlüssel:
					Fax.	2894 / 2

<i>Schule</i>	<i>Telefon</i>	<i>Schulleitung/ Vertretung</i>	<i>Sekretariat</i>	<i>Schulhaus- verwaltung</i>	<i>Regionales Facility- management</i>	<i>GP + LUSD Nummer</i>
Schule am Mainbogen						
Gesamtschule				<i>E-Mail: poststelle.heinrich-kraft-schule@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 60386	4 89 94	<u>Schulleitung</u>	Herr Pospischil	Büro:	40.41.4	GP-Nr.
Fachfeldstr. 34 (Fechenheim)	4 89 95	Frau Georg		4 90 18	Frau Michalski	2965737
III - N				Herr Goitom	Tel. 4 86 06	
Profit-Center 2001 07				0171 / 8 62 18 30	Fax	
Kst. 400 607	Fax:	<u>Vertretung</u>				
Verw.-St. 15	4 91 10	Herr Goinar			<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Org. Nr. 40.B 8007					Frau Setzwein	6109
					Tel. 4 86 04	Str. Schlüssel:
					Fax.	0770 / 34
Schule am Ried						
Gesamtschule und Gymnasiale Oberstufe				<i>E-Mail: poststelle.schule-am-ried@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 60388	4 12 56	<u>Schulleitung</u>	Frau Lerch	Büro:	40.41.4	GP-Nr.
Barbarossastr. 65 (Bergen-Enkheim)		Herr Gans		4 75 10	Frau Michalski	2965117
IV - KJ			Frau Hierholzer			
Profit-Center 2001 07				Herr Zivojinovic	Tel. 4 86 06	
Kst. 400 612	Fax:	<u>Vertretung</u>	Frau Brockington	0171 / 8 62 18 07	Fax	
Verw.-St. 16	4 75 38	Herr Müller- Wilms		Herr Fabian	<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Org. Nr. 40.B 8012				0171 / 8 66 35 39	Frau Setzwein	6055
					Tel. 4 86 04	Str. Schlüssel:
					Fax.	2858 / 65
Schwarzburgschule						
Grundschule				<i>E-Mail: poststelle.schwarzburgschule@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 60318	3 39 40	<u>Schulleitung</u>	Frau Grünheid	Büro:	40.41.1	GP-Nr.
Lenastr. 81 (Nordend)		Frau Dr. Weber		4 68 27	Frau Wilhelm	2965087
I - F				Herr Lauro	Tel. 4 45 32	
Profit-Center 2001 01				0171 / 8 62 18 24	Fax	
Kst. 400 871	Fax:	<u>Vertretung</u>				
Verw.-St. 85	3 07 50	Herr Wolf			<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Org. Nr. 40.B 1070	Betreuung:				Frau Müller	3150
	Tel. Sekretariat				Tel. 3 92 04	Str. Schlüssel:
					Fax.	1563 / 81
Stauffenbergschule						
Berufliche Schule				<i>E-Mail: poststelle.stauffenbergschule@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 60385	4 83 40	<u>Schulleitung</u>	Herr Reppel	Büro:	40.41.4	GP-Nr.
Arnsburger Str. 44 (Bornheim)	3 41 39	Frau Schad		4 68 37	Frau Michalski	2965063
V - P	3 52 74		Frau Kutter			
Profit-Center 2001 09				Herr Schröder	Tel. 4 86 06	
Kst. 400 416	Fax:	<u>Vertretung</u>		0171 / 8 62 18 23	Fax	
Verw.-St. 05	4 05 18	Herr Schaudinn			<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Org. Nr. 40.B 4016					Frau Setzwein	6264
					Tel. 4 86 04	Str. Schlüssel:
					Fax.	0274 / 44

<i>Schule</i>	<i>Telefon</i>	<i>Schulleitung/ Vertretung</i>	<i>Sekretariat</i>	<i>Schulhaus- verwaltung</i>	<i>Regionales Facility- management</i>	<i>GP + LUSD Nummer</i>
Textorschule						
Grundschule				<i>E-Mail: poststelle.textorschule@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 60594 Oppenheimer Landstr. 15 (Sachsenhausen) I - T Profit-Center 2001 01 Kst. 400 873 Verw.-St. 88 Org. Nr. 40.B 1072	4 11 61 Fax: 3 93 26 Betreuung: * 60 62 98 27	<u>Schulleitung</u> Frau Neckermann <u>Vertretung</u> Frau Weitzel	Frau Clever	Büro: 3 96 54 Herr Gürbüz 0171 / 8 62 18 20	40.41.5 Frau Thierbach Tel. 4 90 72 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Simunac Tel. 3 84 27 Fax.	GP-Nr. 2965051 LuSD Nr.: 3151 Str. Schlüssel: 1867 / 15
Textorschule - AS -						
Grundschule				<i>E-Mail: poststelle.textorschule@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 60596 Textorstr. 104 (Sachsenhausen) I - T Profit-Center 2001 01 Kst. 400 873 Verw.-St. 88 Org. Nr. 40.B 1072.1	3 52 55 Fax: 3 54 95 Betreuung: * 60 62 98 27	<u>Schulleitung</u> Frau Neckermann <u>Vertretung</u> Frau Weitzel	Frau Petrone	Büro: 3 48 74 Herr Schreck 0171 / 8 62 18 26	40.41.5 Frau Thierbach Tel. 4 90 72 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Simunac Tel. 3 84 27 Fax.	GP-Nr. 2965051 LuSD Nr.: 3151 Str. Schlüssel: 2338 / 104
Theobald-Ziegler-Schule						
Grundschule				<i>E-Mail: poststelle.theobald-ziegler-schule@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 60435 Theobald-Ziegler-Str. 10 (Eckenheim) I - T Profit-Center 2001 01 Kst. 400 874 Verw.-St. 89 Org. Nr. 40.B 1073	3 87 55 Fax: 3 07 06 Betreuung: 4 86 37	<u>Schulleitung</u> Frau Weber <u>Vertretung</u> Frau Raab	Frau Ackermann	Büro: 3 44 40 Herr Brunner 0171 / 8 62 17 93	40.41.2 Herr Schranz Tel. 3 38 19 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Eresenkov Tel. 3 14 92 Fax.	GP-Nr. 2965040 LuSD Nr.: 3152 Str. Schlüssel: 2341 / 10
Uhlandschule						
Grundschule				<i>E-Mail: poststelle.uhlandschule@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 60314 Ostendstr. 35 (Ostend) I - F Profit-Center 2001 01 Kst. 400 875 Verw.-St. 90 Org. Nr. 40.B 1074 <u>im Schichtdienst mit Ludwig-Börne-Schule</u>	3 35 30 Fax: 3 16 52 Betreuung: Tel. Sekretariat	<u>Schulleitung</u> Frau Böttcher- Sagebiel <u>Vertretung</u> Frau Linzenmeier	Frau Magdaleno Rial	Büro: 3 97 83 Herr Kunt 0171 / 8 62 18 21	40.41.4 Frau Michalski Tel. 4 86 06 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Setzwein Tel. 4 86 04 Fax.	GP-Nr. 2965038 LuSD Nr.: 3174 Str. Schlüssel: 1877 / 35

<i>Schule</i>	<i>Telefon</i>	<i>Schulleitung/ Vertretung</i>	<i>Sekretariat</i>	<i>Schulhaus- verwaltung</i>	<i>Regionales Facility- management</i>	<i>GP + LUSD Nummer</i>
Valentin-Senger-Schule						
Grundschule			<i>E-Mail: poststelle.valentin-senger-schule@stadt-frankfurt.de</i>			
PLZ 60389 Valentin-Senger-Str. 9 (Bornheim) I - F Profit-Center 2001 01 Kst. 400 887 Verw.-St. Org. Nr. 40.B 1082	3 30 95 Fax: 3 47 24 Betreuung: * 42 08 88 50	<u>Schulleitung</u> Frau Braun <u>Vertretung</u> Frau Klockmann	Frau Heise	Büro: 3 02 17 Herr Hamacher 0151 / 42 65 22 75	40.41.4 Frau Michalski Tel. 4 86 06 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Setzwein Tel. 4 86 04 Fax.	GP-Nr. 1000284329 LuSD Nr.: 4395 Str. Schlüssel: 3265 / 9
Viktor-Frankl-Schule						
Förderschule			<i>E-Mail: poststelle.viktor-frankl-schule@stadt-frankfurt.de</i>			
PLZ 60320 Fritz-Tarnow-Str. 27 (Dornbusch) I - D Profit-Center 2001 08 Kst. 400 506 Verw.-St. 07 Org. Nr. 40.B 7006	4 80 11 3 51 32 4 10 51 Fax: 3 20 58	<u>Schulleitung</u> Frau Bollhorst- Mühl <u>Vertretung</u> Herr Marxer	Frau Weihert Frau Hühn	Büro: 4 10 25 Herr Traud 0171 / 8 61 03 84	40.41.2 Herr Schranz Tel. 3 38 19 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Eresenkov Tel. 3 14 92 Fax.	GP-Nr. 2965026 LuSD Nr.: 4601 Str. Schlüssel: 0882 / 27
Viktoria-Luise-Schule						
Grundschule			<i>E-Mail: poststelle.viktoria-luise-schule@stadt-frankfurt.de</i>			
PLZ 60486 Leonardo-da Vinci-Allee 11 (Bockenheim) I - W Profit-Center 2001 01 Kst. 400 884 Verw.-St. Org. Nr. 40.B 1084	7 73 06 Fax: 7 73 17 Betreuung: * 13 02 19 79 16	<u>Schulleitung</u> Frau Goß <u>Vertretung</u> N.N.	Frau Menzer	Büro: 7 73 08 Herr Hertenstein 0151 / 54 61 83 77	40.41.1 Frau Wilhelm Tel. 4 45 32 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Müller Tel. 3 92 04 Fax.	GP-Nr. 1000360354 LuSD Nr.: 4398 Str. Schlüssel: 3432 / 11
Wallschule						
Förderschule			<i>E-Mail: poststelle.wallschule@stadt-frankfurt.de</i>			
PLZ 60594 Diesterwegstr. 11 (Sachsenhausen) I - D Profit-Center 2001 08 Kst. 400 515 Verw.-St. 16 Org. Nr. 40.B 7015	3 52 58 Fax: 3 16 36 Betreuung: Tel. Sekretariat	<u>Schulleitung</u> Herr Kofranek <u>Vertretung</u> Frau Bonacker	Frau Bilonic	Büro: 3 00 25 Herr Gürbüz 0171 / 8 62 18 20	40.41.5 Frau Thierbach Tel. 4 90 72 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Simunac Tel. 3 84 27 Fax.	GP-Nr. 2965014 LuSD Nr.: 4616 Str. Schlüssel: 0641 / 11

<i>Schule</i>	<i>Telefon</i>	<i>Schulleitung/ Vertretung</i>	<i>Sekretariat</i>	<i>Schulhaus- verwaltung</i>	<i>Regionales Facility- management</i>	<i>GP + LUSD Nummer</i>
Walter-Kolb-Schule						
Grund- Haupt- und Realschule				<i>E-Mail: poststelle.walter-kolb-schule@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 65929	4 54 78	<u>Schulleitung</u>	Frau Haß	Büro:	40.41.6	GP-Nr.
Sossenheimer Weg 50-54 (Unterliederbach)	3 83 70	Frau Fischer	Frau Nolte	3 83 74	N.N.	2965002
III - S				Herr Neff	Tel. 3 35 49	
Profit-Center 2001 05				0171 / 7 63 72 55	Fax	
Kst. 400 877	Fax:	<u>Vertretung</u>				
Verw.-St. 92	3 36 40	Herr Orth			<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Org. Nr. 40.B 1076	Betreuung:				Frau Beier	3109
	3 15 96				Tel. 7 44 64	Str. Schlüssel:
					Fax.	2257 / 50
Weißfrauenschule						
Förderschule				<i>E-Mail: poststelle.weissfrauenschule@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 60329	3 56 70	<u>Schulleitung</u>	Frau Radzik	Büro:	40.41.3	GP-Nr.
Gutleutstr. 38 (Bahnhofsviertel)	3 53 37	Herr Marx		4 39 05	Herr Beier	2964988
I - D				Herr Bozem	Tel. 3 35 46	
Profit-Center 2001 08				0171 / 8 62 17 69	Fax	
Kst. 400 502	Fax:	<u>Vertretung</u>				
Verw.-St. 02	4 05 33	Frau Titz-Achatz			<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Org. Nr. 40.B 7002					Frau Görlich	4607
					Tel. 4 65 73	Str. Schlüssel:
					Fax.	1031 / 38
Werner-von-Siemens-Schule						
Berufliche Schule				<i>E-Mail: poststelle.werner-von-siemens-schule@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 60327	4 01 00	<u>Schulleitung</u>	Frau Stahl	Büro:	40.41.3	GP-Nr.
Gutleutstr. 333-335 (Gutleut)	4 02 00	Herr Stoodt	Frau Caktas	4 01 99	Herr Beier	2774350
V - P	4 03 00			Herr Kolodziej	Tel. 3 35 46	
Profit-Center 2001 09				0171 / 8 66 35 40	Fax	
Kst. 400 417	Fax:	<u>Vertretung</u>				
Verw.-St. 17	4 01 91	Frau Meurer		Herr Beyer	<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Org. Nr. 40.B 4017				0171 / 8 62 18 17	Frau Görlich	6273
				Herr Stiep	Tel. 4 65 73	Str. Schlüssel:
				0175 / 2 91 38 75	Fax.	1031 / 333
Wilhelm-Merton-Schule						
Berufliche Schule				<i>E-Mail: poststelle.wilhelm-merton-schule@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 60385	4 68 10	<u>Schulleitung</u>	Frau Henschel	Büro:	40.41.4	GP-Nr.
Andreaestr. 24 (Bornheim)	4 68 11	Frau Lucke	Herr Ruppert	4 68 18	Frau Michalski	2964964
V - P				Herr Emde	Tel. 4 86 06	
Profit-Center 2001 09			Frau Bender	0171 / 8 62 17 99	Fax	
Kst. 400 418	Fax:	<u>Vertretung</u>				
Verw.-St. 07	4 68 09	N.N.		Herr Hoppe	<i>Sachbearbeitung:</i>	LuSD Nr.:
Org. Nr. 40.B 4018				0171 / 8 62 18 31	Frau Setzwein	6266
					Tel. 4 86 04	Str. Schlüssel:
					Fax.	0254 / 24

<i>Schule</i>	<i>Telefon</i>	<i>Schulleitung/ Vertretung</i>	<i>Sekretariat</i>	<i>Schulhaus- verwaltung</i>	<i>Regionales Facility- management</i>	<i>GP + LUSD Nummer</i>
Willemerschule						
Grundschule				<i>E-Mail: poststelle.willemerschule@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 60594 Willemerstr. 12 (Sachsenhausen) I - W Profit-Center 2001 01 Kst. 400 878 Verw.-St. 93 Org. Nr. 40.B 1077	3 35 29 Fax: 3 85 23 Betreuung: 3 18 98	<u>Schulleitung</u> Frau Merkel <u>Vertretung</u> Frau Krämer	Frau Mongiovi- Krzyska Frau Fließ Herr Wagner	Büro: 3 47 46 Herr Kadriu 0171 / 8 62 18 16 Herr Aydilek 0171 / 7 63 72 34 Herr Garcia Docamp 0171 / 8 62 17 89	40.41.5 Frau Thierbach Tel. 4 90 72 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Simunac Tel. 3 84 27 Fax.	GP-Nr. 2964952 <i>LuSD Nr.:</i> 3153 <i>Str. Schlüssel:</i> 2525 / 12
Wöhlerschule						
Gymnasium				<i>E-Mail: poststelle.woehlerschule@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 60320 Mierendoffstr. 6 (Dornbusch) IV - KJ Profit-Center 2001 06 Kst. 400 320 Verw.-St. 16 Org. Nr. 40.B 3020	3 53 33 3 57 21 3 21 97 Fax: 3 20 57	<u>Schulleitung</u> Frau Bleise <u>Vertretung</u> Herr Clößner	Frau Neugebauer Frau Fließ Herr Wagner	Büro: 3 98 56 Herr Aydilek 0171 / 7 63 72 34 Herr Garcia Docamp 0171 / 8 62 17 89	40.41.2 Herr Schranz Tel. 3 38 19 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Eresenkov Tel. 3 14 92 Fax.	GP-Nr. 2964940 <i>LuSD Nr.:</i> 5101 <i>Str. Schlüssel:</i> 1725 / 6
Zentgrafenschule						
Grundschule				<i>E-Mail: poststelle.zentgrafenschule@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 60389 Wilhelmshöher Str. 124 (Seckbach) I - F Profit-Center 2001 01 Kst. 400 879 Verw.-St. 96 Org. Nr. 40.B 1078	7 40 50 Fax: 4 56 32 Betreuung: * 9 04 73 60 18 Fra	<u>Schulleitung</u> Frau Ossenbeck- Özak <u>Vertretung</u> Herr Schönherr	Frau Friedrich Frau Condic Frau Ramlow	Büro: 4 56 25 Herr Dippel 0171 / 8 62 18 15 Herr Perez de los Sa 0171 / 8 62 17 96	40.41.4 Frau Michalski Tel. 4 86 06 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Setzwein Tel. 4 86 04 Fax.	GP-Nr. 2706203 <i>LuSD Nr.:</i> 3154 <i>Str. Schlüssel:</i> 2524 / 124
Ziehenschule						
Gymnasium				<i>E-Mail: poststelle.ziehenschule@stadt-frankfurt.de</i>		
PLZ 60433 Josephskirchstr. 9 (Eschersheim) IV - S Profit-Center 2001 06 Kst. 400 321 Verw.-St. 17 Org. Nr. 40.B 3021	3 41 47 3 41 48 4 07 75 Fax: 3 20 60	<u>Schulleitung</u> Frau Rogler <u>Vertretung</u> Herr Jürgens	Frau Kantar Frau Condic Frau Ramlow	Büro: 4 58 80 Frau Ernst 0171 / 8 62 17 88 Herr Perez de los Sa 0171 / 8 62 17 96	40.41.2 Herr Schranz Tel. 3 38 19 Fax <i>Sachbearbeitung:</i> Frau Eresenkov Tel. 3 14 92 Fax.	GP-Nr. 2964927 <i>LuSD Nr.:</i> 5105 <i>Str. Schlüssel:</i> 1333 / 9

<i>Schule</i>	<i>Telefon</i>	<i>Schulleitung/ Vertretung</i>	<i>Sekretariat</i>	<i>Schulhaus- verwaltung</i>	<i>Regionales Facility- management</i>	<i>GP + LUSD Nummer</i>
---------------	----------------	-------------------------------------	--------------------	----------------------------------	--	---------------------------------

Springer

<i>Nachname</i>	<i>Vorname</i>	<i>Handy</i>
Akdag	Harun	0170 - 7 66 94 80
Alves de Almeida	Marco Daniel	0170 - 9 17 04 69
Cadir	Remzi	0170 - 9 17 04 73
Gerlach	Michael	0171 - 8 66 35 45
Grimm	Harald	0170 - 4 53 04 64
Gutierrez Rodriguez	Francisco	0171 - 8 66 35 17
Haas	Philipp	0171 - 8 62 18 12
Kocak	Arif	0151 - 12 05 79 84
Kotsias	Andreas	0171 - 8 62 17 58
Meli	Davide	0175 - 5 71 16 43
Sahin	Fatih	0175 - 2 68 26 41
Srndic	Semso	0170 - 9 17 04 71
Völzing	Michael	0160 - 97 25 99 45

Postanschlößnummern sind mit einem * gekennzeichnet !

Abkürzungen:

B = Berufl. Schule	E = Eingangsstufe
F = Förderstufe	G = Grundschule
GS = Gesamtschule	GTZ = Ganztagszweig / ganztätig arbeitende Schule
GY = Gymnasium	GYO = Gymnasiale Oberstufe
GZ = Grundschulzweig	H = Hauptschule
R = Realschule	Fö = Förderschule
V = Vorklasse	

Telefon: Staatliches Schulamt (069) 3 89 89 - 00

Fax: (069) 3 89 89 - 188

<i>Schulaufsichtsbereich</i>	<i>Nebenstelle</i>
AL = Herr Kreher	120
I - D = Frau Desbuleux	132
I - F = Frau Fries	136
I - T = Frau Tschauner	177
I - W = Frau Wiemann	102
III - N = Frau Dr. Neumann	148
III - S = Frau Schoenfeld	194
IV - KJ = Frau Kleine-Jänsch	145
IV - S = Herr Sauerhoff	137
IV - Sp = Frau Spyra	205
N.N. = N.N.	
V - P = Frau Philipp	199

Schulen in freier und sonstiger Trägerschaft

Name der Schule	Staatliche Genehmigung oder Anerkennung		Schulform	Mittagessen
Aktive Schule Frankfurt	Ersatzschule	genehmigt	Grundschule, Sek I (IGS)	Nein
Alexander-PuschkinSchule	Ersatzschule	genehmigt	Grundschule	Ja
Anna-Schmidt-Schule	Ersatzschule	anerkannt	Grundschule, Gymnasium	Ja
ASB Mundanis Frankfurter Stadtschule	Ersatzschule	genehmigt	Grundschule, Gymnasium (Klasse 5-10)	Ja
Erasmus Schule	Ersatzschule	genehmigt	Grundschule	Ja
Europäische Schule Frankfurt	öffentlich rechtlich Anstalt (überstaatliche Einrichtung)		Grundschule, Gymnasium	Ja
Frankfurt International School -1	Ergänzungsschule		Grundschule, Gymnasium	Ja
Französische Schule Lycee Français Victor Hugo	Ersatzschule	anerkannt (Kl.1-4)	Vorklasse, Grundschule, Sek I	Ja
	Ersatzschule	genehmigt (Kl.5-9)		
	Ergänzungsschule	anerkannt (ab Kl.10)	Gymnasiale Oberstufe (Sek II)	
Freie Christliche Schule	Ersatzschule	anerkannt	Grundschule, Realschule, Gymnasium	Ja
Freie Schule Frankfurt	Ersatzschule	genehmigt	Grundschule, Förderstufe	Ja
Freie Waldorfschule	Ersatzschule	genehmigt (Kl.1-10)	Grundschule, Gymnasium	Ja
	Ersatzschule	anerkannt (Kl.11-13)		
Griechische Schule	Ergänzungsschule		Grundschule, Gymnasium	Nein
IKS Interkulturelle Grundschule Rhein-Main	Ersatzschule	genehmigt	Grundschule	Ja
Integrative Schule Frankfurt	Ersatzschule	genehmigt (Kl.1-4)	Grundschule, Förderschule	Ja
International Bilingual Montessori School e.V. (IBMS)	Ersatzschule	anerkannt (Kl.1-4)	Grundschule mit Eingangsstufe und Förderstufe;	Ja
	Ersatzschule	genehmigt (Kl.5-10)	Sek I (IGS)	
Isaak-Emil- LichtigfeldSchule im Philanthropin	Ersatzschule	anerkannt (Kl.1-10)	Grundschule mit Eingangsstufe und Förderstufe; Gymnasium	Ja
ISF Internationale Schule Frankfurt-Rhein-Main	Ergänzungsschule	(Kl.1-12)	Grundschule, Gymnasium	Ja
Japanische Internationale Schule Frankfurt e.V.	Ergänzungsschule		Grundschule, Gymnasium	Nein
Katharina-die-GroßeSchule	Ersatzschule	genehmigt	Grundschule	Ja
Michaelschule	Ersatzschule	genehmigt	Eingangsstufe, 1-12	Ja
Metropolitan School Frankfurt	Ersatzschule	anerkannt	Grundschule mit Eingangsstufe, IGS (Sek I)	Ja
Phorms Frankfurt	Ersatzschule	anerkannt	Grundschule mit Eingangsstufe	Ja
	Ersatzschule	genehmigt	Gymnasium	
Private Kant-Schule	Ersatzschule	anerkannt (Kl.1-4)	Grundschule, Gymnasium	Ja
	Ersatzschule	genehmigt (Kl. 5-13)		
Rackow-Schulen Frankfurt	Ersatzschule	anerkannt	Realschule	Ja
Schule am Sommerhofpark	Überregionales Förder-zentrum für Hörgeschädigte		Vorschule, Grundschule, Haupt- und Realschule	Ja
Schule der Islamischen Republik Iran	Ergänzungsschule		Grundschule	Nein

Quelle: Staatliches Schulamt für die Stadt Frankfurt am Main

(1) Die Schule liegt räumlich im Bereich des Staatlichen Schulamtes Hochtaunus mit einem großen Anteil Frankfurter Schüler

Tabelle: Stadtschulamt Frankfurt am Main / Ergänzung Mittagessen durch 8GS L

Grundschulen und Weiterführende Schulen			Förderprogramme in Grundschulen			Förderprogramm in Grund- und weiterführenden Schulen
Schule	Mittagessen	Cafeteria	Pakt für den Ganzttag (PfdG)	Erweiterte Schulische Betreuung (ESB)	Träger der Ganztagsangebote	Profil im Ganztagsprogramm des Landes Hessen
Ackermansschule	ja	-	nein	ja	KIZ Gallus e.V.	nein
Adolf-Reichwein-Schule	ja	-	nein	ja	Ev. Verein für Jugendsozialarbeit in Frankfurt am Main e.V.	Profil 2
Adorno-Gymnasium	ja	ja	nein	nein	xxx	Profil 2
Albert-Schweitzer-Schule	ja	ja	nein	ja	Kita Frankfurt	Profil 2
Albrecht-Dürer-Schule	ja	ja	ja	ja	Frankfurter Institut für Erziehungshilfen und Familienberatung (fief) e.V.	PfdG
Anne-Frank-Schule	ja, in der Wöhlerschule	-	nein	nein	xxx	nein
Astrid-Lindgren-Schule	ja	-	nein	ja	Caritasverband Frankfurt e.V.	nein
August-Gräser-Schule	ja	-	nein	ja	ASB Lehrerverein gGmbH	nein
August-Jaspert-Schule	Ja	-	nein	ja	ASB Lehrerverein gGmbH	Profil 1
Berkersheimer Schule	Ja	ja	ja	ja	fief e.V.	PfdG
Berthold-Otto-Schule	ja	-	ja	nein	Die Arche, Christliches Kinder- und Jugendwerk e. V.	PfdG
Berthold-Simonsohn-Schule	-	-	nein	nein	xxx	nein
Bettinaschule	ja	Ja	nein	nein	Internationaler Bund	Profil 2
Boehleschule	ja	-	nein	ja	ASB Lehrerverein gGmbH	nein

Bonifatiuschule	ja	-	nein	ja	Verein für soziale Arbeit, Kinderwerkstatt Bockenheim e.V.	Profil 2
Brentanoschule	ja	-	nein	ja	fief e.V.	Profil 1
Brüder-Grimm-Schule	ja	ja	nein	nein	Internationaler Bund	Profil 1
Bürgermeister-Grimm-Schule	ja	-	nein	nein	Jugend braucht Arbeit e.V.	Profil 1
Carlo-Mierendorff-Schule	ja	ja	nein	nein	Förderverein der Carlo-Mierendorff- Schule e.V.	Profil 3
Carl-Schurz-Schule	ja	ja	nein	nein	Förderverein	Profil 1
Carl-v.-Weinberg-Schule	ja	ja	nein	nein	Förderverein	Profil 1
Charles-Hallgarten-Schule	ja	ja	nein	nein	xxx	Profil 3
Comeniuschule	-	-	nein	nein	xxx	nein
Dahlmannschule	ja	ja	ja	ja	Kita Frankfurt	PfdG
Deutscherrenschule	-	-	nein	nein	xxx	nein
Diesterwegschule	ja	-	ja	ja	fief e.V.	PfdG
Ebelfeldschule	ja	ja	nein	ja	Kaleidoskop e.V.	Profil 1
Edith-Stein-Schule	ja	ja	nein	nein	KUBI - Verein für Kultur und Bildung e.V.	nein
Eichendorffschule	ja	ja	nein	ja	Internationaler Bund	nein
Elisabethenschule	ja	ja			Kaleidoskop e.V.	Profil 2
Elsa-Brändström-Schule	ja	-	nein	ja	Internationaler Bund	Profil 1
Engelbert-Humperdinck-Schule	ja	ja	nein	ja	Freunde und Förderer der Engelbert- Humperdinck-Schule e.V.	Profil 1
Erich Kästner Schule	ja	ja	nein	ja	Die Arche, Christliches Kinder- und Jugendwerk e. V.	nein
Ernst-Reuter-Schule II	ja	ja	nein	nein	Förderverein	Profil 2
Falkschule	ja	im Goethe- gymnasium	nein	nein	Internationales Familienzentrum e.V.	Profil 1
Franckeschule	ja	-	nein	ja	Verein für soziale Arbeit, Kinderwerkstatt Bockenheim e.V.	nein
Frauenhofschule	ja	-	nein	ja	Internationales Familienzentrum e.V.	nein
Freiherr-v.-Stein-Schule	ja	ja	nein	nein	xxx	Profil 1
Freiligrathschule	ja	-	nein	ja	Kita Frankfurt	Profil 1
Fridtjof-Nansen-Schule	ja	-	nein	ja	AWO Soziale Dienste gGmbH	nein
Fried-Lübbecke-Schule	ja	-	nein	ja	Ev. Verein für Jugendsozialarbeit in Frankfurt am Main e.V.	nein
Friedrich-Dessauer-Gymnasium	ja	ja	nein	nein	xxx	nein

Friedrich-Ebert-Schule	ja	ja	nein	nein	Förderverein der Friedrich-Ebert-Schule e.V.	Profil 3
Friedrich-Fröbel-Schule	ja	-	nein	ja	Caritasverband Frankfurt e.V.	nein
Friedrich-List-Schule	ja	-	nein	ja	Ev. Verein für Jugendsozialarbeit in Frankfurt am Main e.V.	nein
Fritz-Redl-Schule	-	-	nein	nein	xxx	nein
Fürstenbergerschule	ja	Essen in der Cafeteria der Elisabethenschule	nein	nein	xxx	nein
Georg-August-Zinn-Schule	ja	ja	nein	nein	Förderverein der Georg-August-Zinn-Schule e.V.	Profil 1
Georg-Büchner-Schule	ja	ja	nein	ja	Förderverein der Georg-Büchner-Schule e.V.	Profil 1
Geschwister-Scholl-Schule	ja	ja	nein	nein	Förderverein der Geschwister-Scholl-Schule e.V.	Profil 1
Goethe-Gymnasium	ja	ja	nein	nein	Internationaler Bund	Profil 1
Goldsteinschule	ja	-	nein	ja	Verein der Freunde und Förderer der Goldsteinschule e.V.	nein
Grundschule Europaviertel	ja	ja	ja	ja	fief e.V.	PfdG
Grundschule Harheim	ja	ja	nein	ja	Kita Frankfurt	Profil 1
Grundschule Kalbach	ja	ja	nein	ja	Förderverein der Grundschule Kalbach e.V.	Profil 1
Grundschule Riedberg	ja	ja	ja	ja	Caritasverband Frankfurt e.V.	PfdG
Grundschule Riedberg 3	ja	ja	ja	ja	Ev. Verein für Jugendsozialarbeit in Frankfurt am Main e.V.	PfdG
Gruneliuschule	ja	-	nein	nein	Förderverein der Gruneliuschule e.V.	Profil 2
Grüngürtel-Waldschule	ja	ja	nein	nein	xxx	nein
Günderrodeschule	ja	ja	nein	ja	Familienzentrum Monikahaus, Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Frankfurt	nein
Gymnasium Nord	ja	ja	nein	nein	xxx	Profil 1
Gymnasium Riedberg	ja	ja	nein	nein	Förderverein des Gymnasiums Riedberg e.V.	Profil 2
Gymnasium Römerhof	ja	ja	nein	nein	xxx	Profil 1
Heinrich-Kromer-Schule	-	-	nein	nein	xxx	nein

Heinrich-Seliger-Schule	ja	Essen in der Wöhlerschule	nein	ja	Verein der Freunde und Förderer der Heinrich-Seliger-Schule e.V.	Profil 1
Heinrich-v.-Gagern-Gymnasium	ja	ja	nein	nein	Ev. Verein für Jugendsozialarbeit in Frankfurt am Main e.V.	Profil 1
Helene-Lange-Schule	ja	ja	nein	nein	Julunaro e.V.	Profil 1
Hellerhofschule	ja	ja	nein	ja	fief e.V.	nein
Helmholtzschule	ja	ja	nein	nein	Festplatte e.V.	Profil 2
Henri-Dunant-Schule	ja	ja	ja	ja	fief e.V.	PfdG
Hermann-Herzog-Schule	-	-	nein	nein	xxx	nein
Hermann-Luppe-Schule	-	-	nein	nein	xxx	nein
Holbeinschule	-	-	nein	nein	xxx	nein
Holzhausenschule	ja	ja, ab dem Einzug in den Schulcampus Westend	nein	ja	ASB Lehrerverein gGmbH	Profil 1
Hostatoschule	ja	-	ja	ja	Förderverein der Hostatoschule e.V.	PfdG
IGS 15	ja	ja	nein	nein	Internationales Familienzentrum e.V.	Profil 3
IGS Eschersheim	ja	ja	nein	ja	Ev. Verein für Jugendsozialarbeit in Frankfurt am Main e.V.	Profil 1
IGS im Frankfurter Norden	ja	ja	nein	nein	in Kürze: Förderverein	Profil 3
IGS Herder	ja	ja	nein	nein	Förderverein	Profil 3
IGS Kalbach/Riedberg	ja	ja	nein	nein	Förderverein	Profil 3
IGS Nordend	ja	ja	nein	nein		Profil 2
IGS Süd	ja	ja	nein	nein	Förderverein	Profil 2
IGS West	ja	ja	nein	nein	Förderverein	Profil 3
Integrative Schule (Privatschule)	-	-			xxx	
Johann-Hinrich-Wichern-Schule	-	-	nein	nein	xxx	nein
Karl-von-Ibell-Schule	ja	-	nein	ja	ASB Lehrerverein gGmbH	nein
Karmeliterkirche	ja	-	nein	ja (mit Weißfrauenschule)	Ev. Verein für Jugendsozialarbeit in Frankfurt am Main e.V.	nein
Kasinoschule	ja	-	nein	ja (mit Hostatoschule)	Ev. Verein für Jugendsozialarbeit in Frankfurt am Main e.V.	Profil 1

Käthe-Kollwitz-Schule	ja	ja	nein	ja	Förderverein der Käthe-Kollwitz-Schule e.V.	Profil 1
Kerschensteinerschule	ja	ja	ja	ja	fief e.V.	PfdG
KGS Niederrad	ja	ja (aktuell im Bürgerhaus Goldsteinstraße)	nein	nein	Junularo e.V.	Profil 3
Kirchnerschule	ja	-	nein	ja	Kinder in der Stadt - KidS Frankfurt e.V.	nein
Konrad-Haenisch-Schule	ja	ja	ja	ja	Internationaler Bund	PfdG
Leibnizschule	ja	Essen im Friedrich-Dessauer-Gymnasium	nein	nein	Ev. Verein für Jugendsozialarbeit in Frankfurt am Main e.V.	Profil 2
Lessing-Gymnasium	ja	ja	nein	nein	Ev. Verein für Jugendsozialarbeit in Frankfurt am Main e.V.	Profil 1
Liebfrauenschule	ja	ja	nein	ja	Caritasverband Frankfurt e.V.	Profil 2
Liebigschule	ja	ja	nein	nein	Förderverein der Liebigschule	Profil 2
Liesel-Oestreicher-Schule	ja	ja	nein	ja	Ev. Verein für Jugendsozialarbeit in Frankfurt am Main e.V.	Profil 1
Linnéschule	ja	-	nein	ja	ASB Lehrerverein gGmbH	Profil 2
Louise-von-Rothschild-Schule	ja	ja	nein	nein	Förderverein	Profil 2
Ludwig-Börne-Schule	ja	ja	nein	nein	Ev. Verein für Jugendsozialarbeit in Frankfurt am Main e.V.	Profil 1
Ludwig-Richter-Schule	ja	-	nein	ja	Internationales Familienzentrum e.V.	nein
Ludwig-Weber-Schule	ja	ja	nein	ja	ASB Lehrerverein gGmbH	nein
Marie-Curie-Schule	ja	ja	ja	ja	Kaleidoskop e.V.	PfdG
Martin-Buber-Schule	-	-	nein	nein	xxx	nein
Meisterschule	ja	ja	nein	nein	ASB Lehrerverein gGmbH	Profil 3
Merianschule	ja	ja, ab dem Einzug in den Neubau	ja	ja	Internationaler Bund	PfdG
Michael-Ende-Schule	ja	-	nein	ja	fief e.V.	nein

Michael-Grzimek-Schule	ja	ja	nein	ja	Ev. Verein für Jugendsozialarbeit in Frankfurt am Main e.V.	nein
Minna-Specht-Schule	ja	-	nein	ja	ASB Lehrerverein gGmbH	nein
Mosaikschule	ja	ja	nein	nein	CeBeeF e. V.	Profil 3
Mühlbergschule	ja	ja	nein	ja	Förderverein Freunde und Förderer der Mühlbergschule e. V.	nein
Münzenbergerschule	ja	ja	nein	ja	ASB Lehrerverein gGmbH	Profil 2
Musterschule	ja	ja	nein	nein	Verein Kaleidoskop Kulturelle Bildung e.V.	Profil 2
Niddaschule	ja	-	nein	ja	AWO Soziale Dienste gGmbH	nein
Otto-Hahn-Schule	ja	ja	nein	nein	Ev. Verein für Jugendsozialarbeit in Frankfurt am Main e.V.	Profil 2
Panoramaschule	ja	ja	nein	nein	xxx	Profil 3
Paul-Hindemith-Schule	ja	ja	nein	nein	Freunde und Förderer der PHS e. V.	Profil 3
Pestalozzischule	ja	ja	nein	ja	Kinder in der Stadt, Kids e.V.	nein
Riedhofschule	ja	-	nein	ja	Kita Frankfurt	nein
Robert-Blum-Schule	ja	-	nein	ja	ASB Lehrerverein gGmbH	nein
Robert-Koch-Schule	-	-	nein	nein	xxx	nein
Robert-Schumann-Schule	ja	-	nein	ja	Sozialpädagogischer Verein zur familienergänzenden Erziehung e.V.	nein
Römerstadtschule	ja	ja	nein	ja	Ev. Verein für Jugendsozialarbeit in Frankfurt am Main e.V.	nein
Salzmannschule	-	-	nein	nein	xxx	nein
Schillerschule	ja	ja	nein	nein	Akademischer Ruderverein Frankfurt e.V.	Profil 1
Schule am Erlenbach	ja	ja	nein	ja	Ev. Verein für Jugendsozialarbeit in Frankfurt am Main e.V.	Profil 1
Schule am Hang	ja	ja	nein	nein	xxx	nein
Schule am Landgraben	ja	ja	nein	ja	Sozialpädagogischer Verein zur familienergänzenden Erziehung e.V.	nein
Schule am Mainbogen (ehemals Heinrich-Kraft-Schule)	ja	ja	nein	nein	KUBI - Verein für Kultur und Bildung e.V.	Profil 1

Schule am Ried	ja	ja	nein	nein	Förderverein der Schule am Ried	Profil 2
Schwarzburgschule	ja	-	nein	ja	Nachbarschaftshilfe Bornheim e.V.	Profil 1
Sophienschule	-	-	nein	nein	xxx	nein
Textorschule	ja	ja	ja	ja	Verein der Freunde und Förderer der Textorschule e.V.	PfdG
Theobald-Ziegler-Schule	ja	ja	ja	ja	ASB Lehrerkoooperative gGmbH	PfdG
Uhlandschule	ja	Essen im "time out"	ja	nein	Internationales Familienzentrum e.V.	PfdG
Valentin-Senger-Schule	ja	ja	ja	ja	Caritasverband Frankfurt e.V.	PfdG
Viktor-Frankl-Schule	ja	-	nein	nein	xxx	Profil 3
Viktoria-Luise-Schule	ja	ja	ja	ja	Internationaler Bund	PfdG
Walter-Kolb-Schule	ja	ja	nein	ja	AWO Soziale Dienste gGmbH	Profil 2
Weißfrauenschule	ja	-	nein	ja (mit Karmelitterschule)	Ev. Verein für Jugendsozialarbeit in Frankfurt am Main e.V.	Profil 1
Willemerschule	ja	ja	nein	ja	Internationaler Bund	Profil 2
Wöhlerschule	ja	ja	nein	nein	Betreuungsverein Heinrich-Seligerschule und Wöhlerschule e.V.	Profil 2
Zentgrafenschule	ja	ja	nein	nein	Ev. Verein für Jugendsozialarbeit in Frankfurt am Main e.V.	Profil 3
Ziehenschule	ja	ja	nein	nein	Ev. Verein für Jugendsozialarbeit in Frankfurt am Main e.V.	Profil 1

Bitte beachten Sie, dass in dieser Übersicht die Privatschulen und die beruflichen Schulen nicht aufgeführt sind. Die dortigen Schüler*innen fallen natürlich in den Geltungsbereich des Bildungs- und Teilhabepaktes. Die Abrechnung des Mittagessens für BuT-berechtigte Kinder/Jugendliche erfolgt hier allerdings über das Jugend- und Sozialamt. Die Übersicht umfasst nur die Schulen, die auch in den Geltungsbereich der städtischen Subventionierungsregelung fallen und über das Stadtschulamt abgerechnet werden.

Dienststelle	Fax-Nummer
Anschrift	

Antrag Lernförderbedarf Bildung und Teilhabe (BuT) – inkl. Bestätigung der Schule

Bitte die Hinweise auf der Rückseite beachten

BG-Nummer / Aktenzeichen (soweit vorhanden)	
Name, Vorname (Antragsteller/in bzw. Erziehungsberechtigte/r)	
Name, Vorname, Geburtsdatum (Schüler/ Schülerin)	
Straße, Hausnummer	
PLZ und Wohnort	

Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten	
_____	_____
(Datum)	(Unterschrift)

(von/vom Fach- bzw. Klassenlehrer/in auszufüllen)

Für die o. g. Schülerin / den o. g. Schüler besteht laut individuellem Förderplan, der außerschulische Hilfe empfiehlt, vorübergehender Lernförderbedarf (Nachhilfe) für

(z.B. Unterrichtsfach) _____ (max. zwei Fächer)

in der Klassenstufe _____

aktueller Notenstand _____

in einem Umfang von _____ Schulstunden wöch. mtl. (max. 2 Schulstunden pro Woche und Fach)

1. Es wird bestätigt, dass ergänzende angemessene Lernförderung geeignet und zusätzlich erforderlich ist, um die nach den schulrechtlichen Bestimmungen festgelegten wesentlichen Lernziele / Kompetenzstufen zu erreichen.	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
2. Im Falle der Erteilung von Nachhilfeunterricht besteht eine positive Entwicklungsprognose.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Die Leistungsschwäche ist auf unentschuldigte Fehlzeiten oder anhaltendes Fehlverhalten zurückzuführen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Es bestehen geeignete kostenfreie schulische Angebote.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Die Leistungsschwäche ist Folge einer Lese-/Rechtschreib- und/oder Rechenschwäche Bitte Förderplan gemäß Verordnung zur Gestaltung des Schulverhältnisses vom 19. August 2011 vorlegen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5a. Beeinträchtigt diese Lese-/Rechtschreib- und/oder Rechenschwäche das Kind/den Jugendlichen bei der Teilhabe am Leben in der Gesellschaft derart, dass das Kind/der Jugendliche von einer seelischen Behinderung bedroht sein könnte? Bitte die Hinweise auf der Rückseite beachten Bitte Förderplan gemäß Verordnung zur Gestaltung des Schulverhältnisses vom 19. August 2011 vorlegen Hinweis: Hier ist die Eingliederungshilfe über das Achte Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII) vorrangig. Bis zur Entscheidung des Jugendamtes kann Lernförderung über das BuT gewährt werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Bitte zutreffendes ankreuzen; Erläuterungen ggfs. unter „Anmerkungen“ auf der Rückseite machen.

6. Werden besondere Anforderungen an die Art der Nachhilfe (z.B. Gruppen- oder Einzelnachhilfe) oder die Qualifikation des Nachhilfelehrers gestellt?

nein ja, bitte ausführlich begründen (insbesondere wenn Einzelnachhilfe gewünscht ist):

Ansprechpartner/in für Rückfragen ist:	Telefondurchwahl:
_____	_____
Ort/Datum	Stempel der Schule
_____	_____
	Unterschrift der Lehrerin / des Lehrers

Anmerkungen:

Hinweis

Damit zeitnah über den Antrag auf Lernförderung entschieden werden kann:

- bitte fügen Sie immer das letzte Zeugnis bei
- bitte fügen Sie den schulischen Förderplan bei
 - wenn ein Anschlussantrag auf Lernförderung gestellt wird
 - wenn die Lehrkraft angibt, dass die Leistungsschwäche Folge einer Lese-/Rechtschreib- und/oder Rechenschwäche ist

Erläuterungen zu Punkt 5a des Formulars

Wenn der Eindruck besteht, dass ein besonderer Hilfebedarf vorhanden ist, gelten die nachstehenden gesetzlichen Vorgaben:

- Die seelische Gesundheit muss mit hoher Wahrscheinlichkeit von der für ihr Lebensalter typischen Norm abweichen und länger als sechs Monate bestehen. **Zusätzlich** muss die **Teilhabe am Leben in der Gesellschaft** beeinträchtigt sein.
- Eine drohende seelische Behinderung kann nur über folgende Fachkräfte festgestellt werden:
 - Arzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie und –psychotherapie
 - Kinder- und Jugendpsychotherapeut
 - Arzt oder psychologischer Psychotherapeut, der über besondere Erfahrungen auf dem Gebiet seelischer Störungen bei Kindern und Jugendlichen verfügt

Folgendes Verfahren ist dafür vorgegeben

- Die Eltern/Erziehungsberechtigten haben hierfür einen Antrag auf Eingliederungshilfe beim örtlich zuständigen Jugendamt zu stellen.
- Der Sozialdienst des Jugendamtes veranlasst über die Eltern ein fachärztliches Gutachten und überprüft die Lebenssituation des Kindes. Zusätzlich wird eine ausführliche Schulauskunft angefordert.
- Wird dem Antrag durch den **Sozialdienst des Jugendamtes entsprochen**, setzt eine längerfristige Lerntherapie als Eingliederungshilfe bei einem qualifizierten Therapeuten ein.

Vorgehensweise bei Lernförderung, wenn die Schule bestätigt „dass die Lese- Rechtschreibschwäche und/oder Rechenschwäche das Kind/den Jugendlichen bei der Teilhabe am Leben in der Gesellschaft derart beeinträchtigt, dass das Kind/der Jugendliche von einer seelischen Behinderung bedroht sein könnte“ für das **Jobcenter, Wirtschaftsdienst Soziale Hilfen und Zentrales Team 51.A66**

Auf der Bestätigung der Schule ist angegeben: "dass die Lese- Rechtschreibschwäche und/oder Rechenschwäche das Kind/den Jugendlichen bei der Teilhabe am Leben in der Gesellschaft derart beeinträchtigt, dass das Kind/der Jugendliche von einer seelischen Behinderung bedroht sein könnte" und "es bestehen keine geeigneten kostenfreien schulischen Angebote" oder "bestehende Angebote reichen nicht aus"



An zuständiges Sozialrathaus (Jugendamt) verweisen, da vorrangiger Leistungsträger gemäß SGB VIII

Antrag auf Leistungen gemäß § 35a SGB VIII (Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche) ist zu stellen



Wenn Ablehnungsbescheid vom Jugendamt vorgelegt wird, dann:



Lernförderung ist gemäß Arbeitsanweisung und der vorliegenden Anbieterliste zu den normalen Kostensätzen gewähren
(keine Therapiekosten!)

Leistungen für Bildung und Teilhabe (BuT)

Anbieterverzeichnis für Lernförderung **zur Herausgabe** bestimmt

Dies ist eine unverbindliche Liste und stellt keine Empfehlung der Stadt Frankfurt dar. Anbieter, die Online-Unterricht anbieten (wird über BuT nur für den Zeitraum der Corona-Einschränkungen gezahlt) sind auf der Liste extra gekennzeichnet.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Vergütungssatz für **Gruppen pro Schüler/in pro Unterrichtsstunde (45 Minuten) maximal € 9,00, bei Einzelförderung € 20,00 pro Schüler/in und Unterrichtsstunde betragen darf. Der Vergütungssatz für Lernförderung bei Leserechtschreibschwäche (LRS) oder Dyskalkulie darf für die Kleingruppe (2 Schüler) pro Schüler/in pro Unterrichtsstunde maximal € 18,00, bei Einzelförderung € 25,00 pro Schüler/in und Unterrichtsstunde betragen.** Die Anbieter für LRS oder Dyskalkulie sind auf der Liste extra gekennzeichnet. Es besteht kein Rechtsanspruch auf die Erstattung über die o.a. Stundensätze hinaus.

Stand: 21.04.2021

Anbieter	Inhalte	Stadtteile/Adresse/ Telefon/	Besondere Angebote
Anmaar Nachhilfe www.anmaar.de	Deutsch, Englisch, Mathematik, Latein, Physik, Chemie, Biologie, Französisch	Scherbiusstraße 23 60486 Bockenheim (Kuhwaldsiedlung) Tel. 069/98 95 84 12 Mobil: 0151 5635 9173 Ansprechpartner: Herr Arian Riedel	Einzel- und Gruppenunterricht Zuhause Es stehen englisch-, türkisch-, albanisch- sprachige Mitarbeiter/innen zur Verfügung. Online-Unterricht möglich
ASB Landesverband Hessen	<u>Höchst:</u> Deutsch, Englisch, Mathematik, sowie weitere Fächer auf Anfrage Von 6 bis 11 Jahre <u>Sindlingen:</u> Für die Klassen 1 bis 9 Deutsch, Englisch, Mathematik, sowie weitere Fächer auf Anfrage <u>Niederrad:</u> Deutsch, Mathematik, Sachkunde Für die Klassen 1-4	<u>Höchst:</u> Robert-Blum-Schule 65929 Frankfurt am Main - Gerlachstraße 1 <u>Sindlingen:</u> Meisterschule Herbert-von-Meister-Straße 5 65931 Frankfurt am Main Ludwig-Weber-Schule Paul-Kirchhof Platz 13 65931 Frankfurt am Main <u>Niederrad:</u> Frauenschule Niederräder Landstr. 60-62 60528 Frankfurt	

AHA! Nachhilfe Frankfurt www.aha-nachhilfe.de	6-19 Jahre	Talstr. 12 66851 Steinalben Tel.: 0176/23745073 E-Mail: frankfurt@aha-nachhilfe.de	Einzelunterricht Zuhause
ASSISTANTO Nachhilfe www.assistanto.de	Alle Fächer 1.-13. Klasse	Süllbergstr. 6 31832 Springe Tel.: 05045/45 84 522 E-Mail: Nachhilfe@assistanto.de	Es stehen fremdsprachige Mitarbeiter/innen zur Verfügung Einzelunterricht Zuhause
Avicenna Institut e.V.	<u>Bockenheim:</u> Deutsch, Englisch, Mathematik, Französisch <u>Höchst:</u> Deutsch, Englisch, Mathematik, Französisch Von 9 bis 19 Jahren	<u>Bockenheim:</u> Adalbertstraße 26 Tel.: 069/ 71 71 28 74 <u>Höchst:</u> Melchiorstraße 1 Tel.: 069/65 60 05 18 <u>Innenstadt:</u> Zeil 41 60313 Frankfurt am Main Ansprechpartner:Herr Bülent Aydin. Tel: 069 – 71 71 28 75 E-Mail: info@avicenna-ev.de	Es stehen fremdsprachige Mitarbeiter zur Verfügung/ muttersprachlicher Unterricht wird angeboten
Backstage Lernen lernen www.backstage-lernen.de	<u>Sachsenhausen:</u> Mathematik, Englisch, Deutsch, Nebenfächer nach Absprache Von 6-16 Jahre Latein (Lernjahr 1-4)	<u>Unterricht:</u> Schneckenhofstr. 13H 60596 Frankfurt <u>Postanschrift:</u> Gartenstraße 89 60596 Frankfurt Tel./Fax.: 069/48440803 Mobil: 0178/5186327	Einzelunterricht, Gruppenunterricht
Break 14 Jugendkulturwerkstatt www.break14.de	Deutsch, Englisch, Mathematik, weitere Fächer auf Anfrage Von 11-16 Jahren	<u>Niederrad:</u> Bruchfeldstr. 14 60528 Frankfurt Tel.: 069/67 72 56 45 break14kulturwerkstatt@yahoo.de	Einzelunterricht, Gruppenunterricht

Capito Nachhilfe www.capito-nachhilfe.de	<u>Ginnheim:</u> Deutsch, Englisch, Mathematik, Französisch, Chemie, Physik Von 6 bis 20 Jahre	<u>Nordend-Ost</u> Rohrbachstraße 29 60389 Frankfurt Tel.: 069/36607700 info.nordend@capito-nachhilfe.de	
Duden Institut für Lerntherapie www.duden-institute.de	<u>Nur</u> Lernförderung bei Lese-Rechtschreibschwäche (LRS), Dyskalkulie Deutsch, Mathematik, andere Fächer auf Anfrage	<u>Bornheim:</u> Saalburgstr. 20 60385 Frankfurt Tel.:069/40353532 Frankfurt-main@duden-institute.de	<u>Nur</u> Lernförderung bei Lese-Rechtschreibschwäche (LRS), Dyskalkulie
Ev. Philippusgemeinde	Deutsch, Englisch, Mathematik Andere Fächer auf Nachfrage Altersstufe: 11 bis 18 Jahre	<u>Riederwald:</u> Raiffeisenstr. 70	
Förderteam Carl-von-Weinberg-Schule	Fächer: Deutsch, Englisch, Mathematik – andere Fächer nach Bedarf - Altersstufe: 10 bis 16 Jahre 5. bis 10. Jahrgangsklasse	<u>Goldstein:</u> Zur Waldau 21 60529 Frankfurt Tel.: 069/212-32856 Mo-Do 11-16 Uhr	Im Rahmen des Ganztagsangebotes
Förderverein der Gruneliuschule	Fächer: Deutsch und Mathematik Grundschule: Klassen 1 bis 4	<u>Oberrad:</u> Wiener Straße 13	Im Rahmen des Ganztagesangebotes
Genius Institut www.genius-institut-de	Alle Altersstufen, alle Fächer	<u>Höchst:</u> Königsteiner Straße 32a 65929 Frankfurt Tel.: 069/79 12 85 25 Ansprechpartnerin: Frau Silimani Willkommen@genius-institut.de	Es stehen türkisch-, italienisch-, griechisch-, pakistanisch-, mexikanisch-, afghanisch-, englischsprachige Mitarbeiter/innen zur Verfügung.
Günter-Feldmann-Zentrum E.V. www.Feldmann-Beratungszentrum.de	Fächer: Deutsch, Englisch, Mathematik, Musik, Russisch. Latein (bis Klasse 10) Altersstufe: 10 bis 18 Jahre	<u>Innenstadt:</u> Waldschmidtstraße. 115 Tel.: 069/ 59 73 181	Es stehen Mitarbeiter/innen aus dem slawischen Sprachraum zur Verfügung
InBIT gGmbH Frankfurt www.inbit.de	Fächer: Deutsch, Englisch, Mathematik Altersstufe: 8 bis 16 Jahre	<u>Bockenheim:</u> Rödelheimer Landstraße 75 Tel.: 069/ 27 22 78 64	

Jugend braucht Arbeit e. V. www.jugendbrauchtarbeit-ffm.de	Fächer: Deutsch, Englisch, Mathematik Altersstufe: 10 bis 24 Jahre Andere Fächer auf Anfrage	<u>Gallus:</u> Rebstöcker Straße 70 (Maria Hilf Gemeinde) Tel./Fax: 069/75 08 58 20 Mob.-Nr.: 0152-55959301 Herr Lindemann t.lindemann@jugendbrauchtarbeit-ffm.de	Einzelunterricht auch Zuhause, Gruppenunterricht
Koli's Lernleiter www.lernleiter.de	Alle Altersstufen, alle Fächer	<u>Dornbusch:</u> Eschersheimer Landstraße 293 Tel.: 069/96 86 58 50	Online-Unterricht möglich
Lernbar www.lernbar-frankfurt.de	Alle Altersstufen, alle Fächer	<u>Nordend-Ost:</u> Rohrbachstraße 12 60389 Frankfurt Tel.: 069/ 380 766 48	
Lerncenter www.lerncenter-frankfurt.de	Alle Altersstufen, alle Fächer	<u>Niederursel:</u> Karl-Kautsky-Weg 10 Tel.: 069/58 035 835	Online-Unterricht möglich
Lernhilfe NordWest e.V.	Alle Fächer 2.-10. Klasse	<u>Hedderheim</u> Nassauer Str. 2 60439 Frankfurt Tel.: 0163/9290641 Ansprechpartnerin: Frau Amazrini Lernhilfe@outlook.de	Es stehen türkisch-, marokkanisch- und russischsprachige Mitarbeiter/innen zur Verfügung
Lerne-Mit-Uns www.lerne-mit-uns.de	Alle Fächer 6-24 Jahre	<u>Seckbach:</u> Atzelbergplatz 9-11 60389 Frankfurt Tel.: 069/15 044 897 Ansprechpartnerin: Frau Katz Irina.Katz@gmx.de	Einzel- und Gruppenunterricht Es stehen russischsprachige Mitarbeiter/innen zur Verfügung Online-Unterricht möglich

<p>Die LernHilfe www.dielernhilfe.de</p>	<p>Alle Altersstufen, alle Fächer</p>	<p><u>Bockenheim</u> Adalbertstr. 1a 60486 Frankfurt 069/97785880 <u>Bornheim:</u> Berger Str. 98 Tel.: 069/48 00 48 00 <u>Eschersheim:</u> Eschersheimer Landstraße 560 Tel.: 069/ 50 68 27 41 Gallus: Mainzer Landstr. 238 Tel.: 75088838 <u>Höchst:</u> Königsteiner Str. 3c Tel.: 069/360 066 50 <u>Niederrad</u> Bruchfeldstraße 16 60528 Frankfurt Tel.: 069/59 81 49. <u>Sachsenhausen:</u> Schweizer Str. 44 Tel.: 069/60 504 528</p>	<p>Einzel- und Gruppenunterricht, Ferienkurse Online-Unterricht möglich</p>
<p>Lernportal Höchst www.daslernportal.de</p>	<p>Alle Fächer und Altersstufen</p>	<p><u>Höchst:</u> Hostatostraße 4a 65929 Frankfurt Tel.: 069/ 300 58 531</p>	
<p>lernstudio barbarossa www.lernstudio-barbarossa.de</p>	<p>Alle Fächer und Altersstufen Fächer: Deutsch, Englisch, Mathematik, Physik, Chemie, Französisch, Spanisch 7-20 Jahre</p>	<p><u>Bockenheim:</u> Reuterweg 65 60323 Frankfurt Tel.: 069/24704005 <u>Westend-Nord (Dornbusch):</u> Eschersheimer Landstr. 289 60320 Frankfurt Tel.: 069/94944655</p>	

Lernstudio H&G Frankfurt UG www.lernstudio-hg-frankfurt.de	Alle Fächer 10-18 Jahre	<u>Innenstadt</u> Bleichstraße 38a 60313 Frankfurt Tel.: 0163 5162367 info@lernstudio-hg-frankfurt.de	Online-Unterricht möglich
Lerntherapie Seiferth www.lerntherapie-lrs.de	<u>Nur</u> Lernförderung bei Lese-Rechtschreibschwäche (LRS), Dyskalkulie Deutsch, Mathematik, andere Fächer auf Anfrage	<u>Sachsenhausen:</u> Ziegelhüttenweg 1-3 60598 Frankfurt Tel.: 069/91317720	<u>Nur</u> Lernförderung bei Lese-Rechtschreibschwäche (LRS), Dyskalkulie
Lernwerkstatt Ernst- Reuter-Schule II e.V.	Alle Fächer 10-16 Jahre	<u>Nordweststadt:</u> Hammerskjöldring 17a 60439 Frankfurt Ansprechpartner: Herr Stahl Tel.: 06034/3339 f-stahl@t-online.de	Neben allgemeiner Lernförderung <u>auch</u> Lernförderung bei Lese-Rechtschreibschwäche (LRS), Dyskalkulie
Lernwerkstatt Sachsenhausen www.lernwerkstatt-sachsenhausen.de	Nachhilfe in allen Hauptfächern (Mathematik, Deutsch, Französisch, Spanisch, Englisch, Latein) Nebenfächer auf Anfrage Alle Jahrgangsstufen	<u>Sachsenhausen:</u> Waidmannstr. 13 60596 Frankfurt Ansprechpartnerin: Dr. Susanne Eichholz Tel.: 069-63803720 lernwerkstatt@freenet.de	Neben allgemeiner Lernförderung auch Lernförderung bei Lese- Rechtschreibschwäche (LRS)
Lernzirkel-Grips www.lernzirkel-grips.de	Deutsch, Englisch, Mathematik, Französisch, Spanisch, Latein	Ziegelhofring 52 61118 Bad Vilbel info@lernzirkel-grips.de	Einzelunterricht Zuhause Online-Unterricht möglich
LOS www.LOS.de	Von 6 bis 25 Jahren Fächer: Englisch, Deutsch	<u>Bornheim:</u> Berger Str. 130 60385 Frankfurt Tel.: 069/67 72 79 81 <u>Westend-Süd:</u> Beethovenstr. 60 60325 Frankfurt Tel.: 069/74 22 86 90 info@LOS-Frankfurt.de	Neben allgemeiner Lernförderung <u>auch</u> Lernförderung bei Lese-Rechtschreibschwäche (LRS), Dyskalkulie

Mentor-Nachhilfe www.mentornachhilfe.de	Alle Fächer von der 1. bis zur 13. Klasse	<u>Westend-Süd:</u> Bettinastr. 30 60325 Frankfurt	Einzelunterricht Zuhause
Mentoring4bewerber	Von 10 bis 18 Jahren Deutsch, Englisch, Mathematik Nach Bedarf auch weitere Fächer	<u>Nordend</u> Gabelsbergerstr. 3 60389 Frankfurt Ansprechpartnerin: Frau Werner <u>Gallus</u> Paul-Hindemith-Schule Maria Hilf Gemeinde Tel.: 069/46 78 51 E-Mail: werner elke@t-online.de www.mentoring4bewerber.de	
MPCI Nachhilfe- Institut Bockenheim	Alle Fächer, ab 10 Jahre	<u>Bockenheim:</u> Landgrafenstr. 20 60486 Frankfurt Tel.: 069/13 02 08 24 E-Mail: mpci@nachhilfe-mpci.de	
multiConcept www.multiconcept-online.de	Alle Fächer und Altersstufen Auch ausbildungsspezifische Fächer	Brücherhofstr. 126 I 44267 Dortmund Tel.: 0231/ 40 80 88 6	Einzelunterricht Zuhause oder an einem alternativen Unterrichtsort Es stehen fremdsprachige Mitarbeiter/innen zur Verfügung
Mini-Lernkreis Rhein- Main www.minilernkreis-rhein-main.de	Alle Altersstufen, alle Fächer	<u>Steinbach/Taunus:</u> Tel.: 06171/ 98 76 70 Kontaktadresse: Praunheimer Weg 16 61449 Steinbach	Einzelunterricht Zuhause Neben allgemeiner Lernförderung <u>auch</u> Lernförderung bei Lese-Rechtschreibschwäche (LRS), Dyskalkulie
Nachhilfe Frankfurt- Bornheim www.nachhilfeschule-bornheim.de	Alle Altersstufen, alle Fächer	<u>Bornheim:</u> Bergerstr. 279 60385 Frankfurt Tel.: 069/ 44 27 74	Es stehen fremdsprachige Mitarbeiter/innen zur Verfügung

Nachhilfe-only4you www.nachhilfe-only4you.de	6-24 Jahre	Thiotmannstr. 11 65929 Frankfurt Ansprechpartnerin: Frau Yilmaz E-Mail: info@nachhilfe-only4you.de	Einzelunterricht Zuhause Online-Unterricht möglich
Nachbarschaftshilfe Bornheim www.nachbarschaftshilfe-bornheim.de	<u>Nordend:</u> Grundschule 6 bis 11 Jahre	<u>Nordend:</u> Schwarzburgschule <u>Bornheim/Nordend:</u> Petterweilstr. 4 – 6 Tel.: 069/ 49 80 30 5	
Nachhilfeschule Sachsenhausen www.nachhilfeschule-sachsenhausen.de	Deutsch, Englisch, Mathematik, Französisch, Latein, Spanisch, Physik, Chemie, Biologie, Kaufmännische Fächer Von 8 bis 20 Jahren	<u>Sachsenhausen:</u> Quirinstraße 6 Tel. 069/ 6 03 21 71 E-Mail: e.lahrmann@t-online.de	auch Lernförderung bei Lese-Rechtschreibschwäche (LRS), Dyskalkulie
Ostercamp		Hessisches Kultusministerium	Zeitraum: Osterferien
PowerPact www.powerpact.de	Fächer: Deutsch, Englisch,	<u>Bockenheim:</u> Rödelheimer Landstraße 75 – 85 60487 Frankfurt Tel.: 069/ 40 80 70 18	Es stehen fremdsprachige Mitarbeiter/innen zur Verfügung (russisch)
Praxis für ganzheitliches Lernen (PGL) www.pgl-oberursel.de	<u>Nur</u> Lernförderung bei Lese-Rechtschreibschwäche (LRS), Dyskalkulie Deutsch, Mathematik, andere Fächer auf Anfrage	<u>Oberursel:</u> An den drei Hasen 22 61440 Oberursel Tel.: 06171/631199	<u>Nur</u> Lernförderung bei Lese-Rechtschreibschwäche (LRS), Dyskalkulie
Private Nachhilfeschule Lauber www.lauber-nachhilfe.de	Chemie, Mathematik, Biologie, Physik Von 6 bis 14 Jahren	<u>Unterliederbach:</u> Ludwig-Hensler-Straße 11 65929 Frankfurt Tel. 069/ 310056	Online-Unterricht möglich

Raum für Kinder und Teenies	Deutsch, Englisch und Mathematik	<u>Rödelheim:</u> Michael-Ende-Schule cyriakus-RaUM@t-online.de	
Rechenttraining bei Dyskalkulie	<u>Nur</u> Lernförderung bei Dyskalkulie Mathematik	<u>Ginnheim:</u> Paquetstr. 8 60431 Frankfurt Tel.: 069/55 61 15	<u>Nur</u> Lernförderung bei Dyskalkulie
RHI Rehabilitations und Heilinstitut gGmbH	Alle Altersstufen Deutsch, Englisch, Mathematik, Französisch, Latein, Chemie, Biologie	<u>Bonames:</u> Ben-Gurion-Ring 110A 60437 Frankfurt Tel.: 069/98 66 89 92	Einzelunterricht möglich
Schulfit www.schulfit.net	Alle Altersstufen, alle Fächer	<u>Nordend-West:</u> Eckenheimer Landstraße 38 60318 Frankfurt Tel.: 069/ 597 90 597	Einzelunterricht möglich
Schülerförderung www.schuelerfoerderung.schule	Alle Altersstufen, alle Fächer	<u>Bergen-Enkheim:</u> Triebstr. 81 60388 Frankfurt Tel.: 06109/731860 E-Mail: info.schuelerfoerderung.schule	Einzelunterricht auf Anfrage

<p>Schülerhilfe www.schuelerhilfe.de</p>	<p>Alle Altersstufen, alle Fächer</p>	<p>Bockenheim Tel. 069/70 79 59 79 Leipziger Str. 47 Bornheim Tel.: 069/40 59 01 20 Schellingstr. 16 Bornheim-Mitte Saalburgstraße 31 Tel. 069/97 69 16 58 Dornbusch Tel.: 069/95 63 63 83 Eschersheimer Landstr. 325 Eschersheim Tel.: 069/50 69 79 66 Alt-Eschersheim 34 Gallusviertel Tel. 069/75 06 87 67 Mainzer Landstr. 322 Höchst Tel.: 069/30 31 00 Emmerich-Josef-Str. 41 Niederrad Tel.: 069/67 73 37 91 Schleusenweg 30 Riedberg Riedbergplatz 1 Tel. 069/53 08 78 90 Sachsenhausen Tel.:069/6 05 47 71 Schweizer Str. 21 Westend Tel.: 069/ Beethovenstr. 51-53</p>	<p>nur Gruppenunterricht Online-Unterricht möglich</p>
<p>Der Schüler-Horizont www.horizont-nachhilfe- frankfurt-nord.de</p>	<p>Alle Altersstufen alle Fächer</p>	<p>Eschersheim Tel.: 069/53058595 Eschersheimer Landstr. 563 HORIZONT-Nachhilfe-Ffm-Nord@t- online.de</p>	
<p>SEF Nachhilfe www.sef-nachhilfe.de</p>	<p>Deutsch, Englisch, Französisch, Mathematik, Physik, Wirtschaft Weitere Fächer auf Nachfrage</p>	<p>Gallus: Frankenallee 203 60326 Frankfurt Tel.: 069/75 08 96 03 info@sef-nachhilfe.de</p>	
<p>SiKs e.V. Stadtteilinitiative Koblenzer Straße</p>	<p>Klassenstufen 5, 6 und 7 Fächer. auf Nachfrage</p>	<p>Gallus: Bürgermeister-Grimm-Schule info@siks-ffm.de</p>	

Sozialarbeit in der Schule	Von 7-18 Jahren Deutsch, Englisch, Mathematik Nach Bedarf auch weitere Fächer	<u>Gallus:</u> Paul-Hindemith-Schule Schwalbacher Straße 71 60326 Frankfurt Ansprechpartner: Herr Klett Tel. 069/7 38 22 28 E-Mail: sis-gallus@awo-frankfurt.de	
Studienkreis Nachhilfe www.studienkreis.de	Alle Altersstufen, alle Fächer	<u>Höchst:</u> Albanusstr. 27 Tel.: 069/ 30 03 57 78 ffm-hoechst@studienkreis.de <u>Rödelheim:</u> Alexanderstraße 29 Tel.: 069/ 97 84 38 70 Frankfurt-west@studienkreis.de <u>Mitte:</u> Eschersheimer Landstraße 94 Tel.: 069/ 55 73 70 Frankfurt-mitte@studienkreis.de <u>Bornheim:</u> Saalburgstr. 20 Tel.: 069/97766810 Frankfurt-ost@studienkreis.de	
Therapeutische Institut Lebendiges Lernen www.lrs-lerntherapie.de	<u>Nur</u> Lernförderung bei Lese-Rechtschreibschwäche (LRS), Dyskalkulie Deutsch, Mathematik, andere Fächer auf Anfrage	<u>Eckenheim:</u> Engelthalerstr. 38 60435 Frankfurt Tel.: 069/95408424 E-Mail: kontakt@lrs-lerntherapie.de	

<p>Verein für Soziale Arbeit im Stadtteil: Bockenheim www.kinderwerkstatt-bockenheim.de</p>	<p>Klasse 1 bis 4 Deutsch, Mathematik</p> <p>Klasse 1 bis 4 Deutsch, Mathematik</p> <p>Klasse 1 bis 10: Angebote in der Falkstraße 72 / Florastraße 27: Deutsch, Mathematik, Fremdsprachen, bei Nachfragen auch weitere Fächer</p>	<p><u>Bockenheim:</u> Bonifatius-Schule: Hamburger Allee 43 60486 Frankfurt am Main</p> <p>Franckeschule: Falkstraße 71 60487 Frankfurt am Main</p> <p>Georg-Büchner-Schule Pfingstbrunnenstraße 15-17 60487 Frankfurt am Main</p>	
--	--	--	--

Übergangsregelung im BuT- Leistungsbereich „Soziale und Kulturelle Teilhabe“

Ist-Zustand:

Kinder mit Leistungen nur Sportkreis

Kinder mit Leistungen nur soziale/kulturelle Teilhabe (z.B. Musikschule, Kampfsportschule)

Kinder mit beiden Leistungen („Mischfälle“)

Maximaler Auszahlungsbetrag 10,00 € (variiert derzeit zwischen 3,95 € und 10,00 €)

Sportkreis regelhaft bis 31.12.2019 bewilligt (*Ausnahme: Volljährigkeit, Schwimmkurs=zeitlich begrenzt, bei bereits bestehender Kündigung*)

Listenmäßige Abrechnung anhand von Kostenzusagen:

Von allen eingehenden Rechnungen (aller Rechtskreise) werden die angehängten Kostenzusagen bei 51.A66 listenmäßig erfasst. Diese Liste wird tagesaktuell geführt und enthält folgende Daten:

Nachname
Vorname
Geburtsdatum
Trägername
Zeitraum Kostenzusage
mtl. Kosten
Art der Leistung
Rechtskreis
Jahr/Monat

Soll-Zustand in Übergangsphase ab 01.08.2019 – Kurzfassung:

1. Bisherige Leistungsempfänger/innen (LE) werden anhand vorhandener Daten und Listen identifiziert Die Listen von 51.A66 werden nach Rechtskreisen gefiltert (voraussichtlich rd. 10 Fälle AsylbLG, 700 KiZ/WG, bis zu 2.000 SGB II, 10 SGB XII). Jobcenter erzeugt eigene Listen als Basis für die weitere Bearbeitung.
2. bereits gezahlte Beträge werden ermittelt
3. Differenz von Hand berechnet
4. Bewilligungs- bzw. Änderungsbescheid sowie Auszahlung durch jeweilige leistungsgewährende Stelle im Rechtskreis. Auszahlung auf Kundenkonto – in der Regel entsprechend der bereits gezahlten Leistungen vorübergehend in Form von gekürzten Pauschalbeträgen.
5. Keine neuen Kostenzusagen, sondern Direktzahlung an Kunden.

Details und Beispiele zum Übergangsverfahren:

Sobald der Nachweis einer sozialen und kulturellen Teilhabe, die Kosten verursacht, erbracht ist, werden an den Leistungsberechtigten künftig pauschal monatlich 15 Euro ausgezahlt. In Fällen für welche bereits Kosten angefallen sind, werden die Pauschalen entsprechend reduziert. In geeigneten Einzelfällen kann auch über Einmalzahlungen in 2019 und 2020 abgerechnet werden.

Kinder mit Leistungen „nur Sportkreis“

Ein geleisteter Mitgliedsbeitrag in einem Verein ist ein zu berücksichtigender Kostenfaktor, ergo wird die Differenz zum Mitgliedsbeitrag an den Leistungsempfänger (nicht an den Verein) pauschal ausgezahlt.

Beispiel: Annalena Müller ist Mitglied bei Eintracht Frankfurt (Verein, der am Sportkreisverfahren teilnimmt). Der Mitgliedsbeitrag von 9,00 EUR wurde 2019 im Rahmen des Sportkreisverfahrens für das ganze Jahr 2019 bewilligt und auch bereits an den Verein ausgezahlt.

Für den Zeitraum ab 01.08.2019 bis 31.12.2019 (5 Monate) hat die Leistungsberechtigte Dank ihrer Aktivität das Recht auf 15 EUR monatlich pauschal. Die Differenz (15 EUR - 9 EUR = 6 EUR x 5 Monate = 30 EUR) erhält sie somit auf das eigene Konto, sofern weiterhin Leistungsbezug besteht.

Danach, sprich im neuen Jahr 2020, erhält Annalena jeden Monat ungekürzt 15 Euro pauschal solange sie im Leistungsbezug steht und Mitglied bei Eintracht Frankfurt ist oder eine andere soz. und kulturelle Teilhabe anmeldet bzw. nachweist.

Kinder mit Leistungen nur Soziale und Kulturelle Teilhabe (z.B. Musikschule, Kampfsportschule etc.) und Kinder mit Leistungen für diverse Aktivitäten

Bei allen anderen Leistungsempfänger/innen (nicht Sportkreis oder „Mischfälle“) kann die Differenz bis 31.12.2019 oder früheres Bewilligungsende in 2019 ebenfalls zur Zahlung angewiesen werden.

Beispiel: Lilli Mayer lernt Klavier an einer Musikschule. Sie hat soziale und kulturelle Teilhabe bis zum 31.10.2019 bewilligt bekommen. Die Musikschule hat z.B. 10 Euro monatlich in Rechnung gestellt. Die Differenz zu den 15 Euro ab 01.08.2019 erhält Lilli auf ihr Konto bzw. das Konto Ihrer Eltern.

Ab 01.11.2019 erhält Lilli jeden Monat 15 Euro pauschal aufs Konto, die sie komplett für die Musikschule verwenden kann, sofern sie weiterhin im Leistungsbezug ist und uns mitgeteilt wird, dass sie weiterhin an der Musikschule angemeldet ist.

Kostenzusagen (kein Sportkreis) die über den 31.12.2019 hinausgehen

Diese werden nach dem gleichen Verfahren bearbeitet.

Beispiel: Karlchen hat einen Bewilligungsbescheid für soz. u. kulturelle Teilhabe vom 01.07.2019 bis zum 30.06.2020 erhalten. Da er auch an der Musikschule ist, erhält die Musikschule für den genannten Zeitraum monatlich 10 Euro bis zum Ende des Bewilligungszeitraums.

Karlchen hat ab 01.08.2019 ein Anrecht auf 15 EUR pauschal im Monat. Für das Jahr 2019 würde er somit die Differenz von 5 X 5 EUR als Zahlung auf sein Konto (bzw. auf das Konto des Erziehungsberechtigten) erhalten (25 EUR).

Im Jahr 2020 würde er für den restlichen Zeitraum (6 Monate) die Differenz von insgesamt 30 Euro erhalten. Nach Ablauf der Bewilligung erhält Karlchen ganz normal seine 15 EUR direkt auf das Konto solange er im Leistungsbezug ist und eine soziale und kulturelle Teilhabe nachgewiesen ist.

„Neubewilligungen“ ab 01.08.2019

Bei Anträgen bzw. Mitteilungen die ab dem 01.08.2019 gestellt / eingereicht werden erhält d. Leistungsberechtigte die monatliche Zahlung von pauschal 15 Euro, wenn ein monetärer Aufwand entsteht.

Beispiel: Frau Ton stellt am 01.08.2019 einen Antrag auf SGB II / oder legt einen ab 01.08.2019 gültigen Wohngeldbescheid vor. Ihre Tochter Frida ist zum 01.08.2019 bei der TGS Vorwärts Frankfurt angemeldet.

Hier erhält Frau Ton ab dem 01.08.2019 monatlich pauschal 15 Euro solange sie im Leistungsbezug und Frida im Verein ist. Der Mitgliedsbeitrag gilt hier als Aufwendung.

Es werden keine Kostenzusagen mehr an die Kooperationspartner versandt.

Bei Anträgen die ab dem 01.08.2019 bewilligt werden, deren Bewilligungszeitraum aber vor dem 01.08.2019 liegt, gilt: der/die Leistungsberechtigte erhält monatlich bis zum 31.07.2019 maximal 10 Euro (aufwandsabhängig) und ab dem 01.08.2019 pauschal 15 Euro ausgezahlt. Auch hier wird keine Kostenzusage mehr an die Kooperationspartner versandt.

Beispiel: Frau Ton legt am 01.08.2019 einen ab dem 01.03.2019 gültigen Wohngeldbescheid vor und weist nach, dass Ihre Tochter Frida im Turnverein ist und der Mitgliedsbeitrag 6,90 Euro im Monat kostet. Frau Ton erhält für die vergangenen Monate 6,90 pro Monat und ab dem 01.08.2019 bis zum Ende des Bewilligungszeitraums 15 Euro monatlich für soziale und kulturelle Teilhabe.

Zusammenfassung des notwendigen Aufwands:

- Listen müssen durch Mitarbeiter/innen JC, SRH und Besondere Dienste sowie 51.A66 abgearbeitet werden
- Abarbeitung, Bewilligung, Auszahlung durch Mitarbeiter/innen ab sofort und nach Möglichkeit bis 31.10.2019 für die laufenden Fälle
- Stichtag der ersten Listenerstellung in 51.A66: 05.08.2019
- Bei Kunden, die vor dem 31.07.2019 aus dem Leistungsbezug ausgeschieden sind, ist keine Nachzahlung zu veranlassen.
- Wiedervorlage in 2020 für Fälle mit Kostenzusagen die über den 31.12.2019 hinausgehen. Abarbeitung, Bewilligung, Auszahlung aller Übergangsfälle teilweise auch in 2020 bis diese abgeschlossen sind.
- 51.A66 erzeugt bis zum Ende der Übergangszeit monatlich fortlaufend Listen. Diese dienen zur Identifikation / zum Abgleich der Fälle in welchen ggfs. durch die Leistungsanbieter noch nachträglich abgerechnet wurde.

gez. für das Projektteam BuT 2019

Ludley Münchmeyer Szarafinski